

Ortsgemeinde Wattenheim (Pfalz)

Jahresabschluss

2022





Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)



Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisrechnung	7
1.1 Ergebnisrechnung (Muster 15 zu § 44 GemHVO).....	7
1.2 Ergebnisrechnung mit Konten	9
2 Finanzrechnung.....	18
2.1 Finanzrechnung (Muster 16 zu § 45 GemHVO).....	18
2.2 Finanzrechnung mit Konten.....	22
3 Teilrechnungen (Muster 17 zu § 46 GemHVO).....	35
3.1 Teilhaushalt 1 - Allgemeiner Haushalt.....	36
3.2 Teilhaushalt 2 - Zentrale Finanzwirtschaft.....	38
4 Bilanz zum 31.12.2022.....	40
4.1 Bilanz ohne Konten zum 31.12.2022.....	40
4.2 Bilanz mit Konten zum 31.12.2022	43
5 Anhang	50
5.1 Allgemeine Angaben.....	50
5.2 Erläuterungen zum Ausweis, Bilanzierung und Bewertung.....	50
5.3 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz.....	52
5.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	69
5.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung	85
5.6 Weitere Angaben gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO.....	88
Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 48 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO).....	88
Durchschnittliche Zahl der Beamten sowie der Beschäftigten im Haushaltsjahr 2022.....	88
Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (§ 48 Abs.2 Nr. 16 GemHVO)	89
6 Rechenschaftsbericht.....	91
6.1 Rechtliche Grundlagen, Vorbemerkungen und gesamtwirtschaftliche Entwicklung	91
6.2 Jahresergebnisse der Ergebnis- und Finanzrechnung.....	93
6.3 Vermögens- und Schuldenlage	103
6.4 Kennzahlen und Mediane	105
6.5 Gliederung der Teilhaushalte.....	122
6.6 Überblick über die Kostendeckung in ausgewählten Bereichen der Haushaltswirtschaft.....	123
6.7 Prognosebericht - Risiken und Chancen.....	123
6.8 Konten mit erheblichen Abweichungen	130
7 Forderungsübersicht	133
8 Verbindlichkeiten- und Schuldenübersicht	137



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

9 Beteiligungsbericht.....	143
10 Anlagenübersicht.....	165
11 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen, Muster 22 zu § 53 GemHVO	171
12 Kommunaler Entschuldungsfonds	175



Aufstellungsvermerk

Gemäß § 108 GemO Abs. 1 hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Gemäß § 108 Abs. 2 GemO in Verbindung mit §§ 44 ff. GemHVO besteht der Jahresabschluss aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung,
3. den Teilrechnungen,
4. der Bilanz,
5. dem Anhang.

Dem Jahresabschluss sind nach § 108 Abs. 3 GemO in Verbindung mit §§ 49 ff. GemHVO als Anlagen beizufügen:

1. der Rechenschaftsbericht,
2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
3. die Anlagenübersicht,
4. die Forderungsübersicht,
5. die Verbindlichkeitenübersicht,
6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Wattenheim (Pfalz) zum 31.12.2022 wurde gemäß § 108 GemO in Verbindung mit § 43 ff. GemHVO aufgestellt.



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

1 Ergebnisrechnung

1.1 Ergebnisrechnung (Muster 15 zu § 44 GemHVO)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haus-haltsjahres ein-schl. Nachträge	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Abwei-chung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folgejahr	Ergebnisverände-rung gegenüber Haushaltsvorjahr
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.426.999,53	–	1.565.390,00	1.627.631,49	62.241,49	–	200.631,96
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	869.332,32	–	875.420,00	845.642,59	-29.777,41	–	-23.689,73
E3 - Erträge der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.185,64	–	50.510,00	49.673,23	-836,77	–	487,59
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.627,32	–	172.575,00	229.504,68	56.929,68	–	55.877,36
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.799,86	–	8.220,00	9.142,77	922,77	–	3.342,91
E7 - Sonstige laufende Erträge	101.474,50	–	64.765,00	74.949,85	10.184,85	–	-26.524,65
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.626.419,17	–	2.736.880,00	2.836.544,61	99.664,61	–	210.125,44
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	629.956,08	–	773.850,00	727.341,75	-46.508,25	–	97.385,67
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.991,24	–	334.500,00	311.224,46	-23.275,54	–	63.233,22
E11 - Abschreibungen	144.175,15	–	139.950,00	142.364,09	2.414,09	–	-1.811,06
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.300.553,66	–	1.333.880,00	1.348.733,96	14.853,96	–	48.180,30
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	–	152.805,00	327.266,55	174.461,55	–	273.445,69
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.376.496,99	–	2.734.985,00	2.856.930,81	121.945,81	–	480.433,82
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	249.922,18	–	1.895,00	-20.386,20	-22.281,20	–	-270.308,38



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haus-haltsjahres ein-schl. Nachträge	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Abwei-chung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folgejahr	Ergebnisverände-rung gegenüber Haushaltsvorjahr
E17 - Zinserträge und sonstige Finanz-erträge	64.796,05	–	20.430,00	39.914,05	19.484,05	–	-24.882,00
E18 - Zinsaufwen-dungen und sons-tige Finanzaufwen-dungen	5.032,51	–	5.390,00	4.986,59	-403,41	–	-45,92
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwen-dungen	59.763,54	–	15.040,00	34.927,46	19.887,46	–	-24.836,08
E20 - Ordentliches Ergebnis	309.685,72	–	16.935,00	14.541,26	-2.393,74	–	-295.144,46
E21a - Außerordentliche Erträge	–	–	–	–	-0,00	–	–
E21b - Außerordentliche Aufwen-dungen	2.170,42	–	200,00	1.492,26	1.292,26	–	-678,16
E21 - Außerordentli-ches Ergebnis	-2.170,42	–	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	–	678,16
E22a - Erträge aus internen Leistungs-beziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
E22b - Aufwendun-gen aus internen Leistungsbeziehun-gen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
E22 - Saldo aus in-ternen Leistungs- beziehungen	0,00	–	0,00	0,00	0,00	–	0,00
E23 - Jahresergeb-nis (Jahresüber-schuss / Jahres-fehlbetrag)	307.515,30	–	16.735,00	13.049,00	-3.686,00	–	-294.466,30



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

1.2 Ergebnisrechnung mit Konten

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.426.999,53	--	1.565.390,00	1.627.631,49	62.241,49	--	200.631,96
401100 - Grundsteuer A	7.845,41	--	8.500,00	8.464,53	-35,47	--	619,12
401200 - Grundsteuer B	166.752,14	--	192.500,00	196.015,40	3.515,40	--	29.263,26
401310 - Gewerbesteuer - Gewerbesteueraufzahlungen laufendes Jahr	172.512,00	--	176.700,00	177.420,00	720,00	--	4.908,00
401321 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuernachzahlungen Vorjahre	31.291,96	--	146.100,00	158.670,21	12.570,21	--	127.378,25
401331 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuererstattungen Vorjahre	-19.713,55	--	-7.200,00	-20.353,16	-13.153,16	--	-639,61
402100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	942.417,69	--	920.260,00	978.364,22	58.104,22	--	35.946,53
402200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.297,02	--	11.830,00	12.176,20	346,20	--	-1.120,82
403300 - Hundesteuer	17.088,00	--	17.200,00	16.942,00	-258,00	--	-146,00
405210 - Ausgleichsleistungen vom Land - Familienleistungsausgleich gemäß § 28 LFAG	95.508,86	--	99.500,00	99.932,09	432,09	--	4.423,23
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferträge	869.332,32	--	875.420,00	845.642,59	-29.777,41	--	-23.689,73
411110 - Schlüsselzuweisungen vom Land - Schlüsselzuweisung A	217.063,00	--	226.520,00	226.524,00	4,00	--	9.461,00
413200 - Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	50.566,00	--	50.600,00	50.566,00	-34,00	--	0,00
414410 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Bund	88.802,45	--	20,00	26,45	6,45	--	-88.776,00
414420 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	3.244,03	--	1.800,00	955,48	-844,52	--	-2.288,55
414422 - Zuweisung für Sonderprogramme	6.059,74	--	1.000,00	311,87	-688,13	--	-5.747,87
414423 - Zuweisung vom Land für 2-Jährige (Betreuungsbonus nach § 12a KitaG)	7.181,95	--	0,00	-	-0,00	--	-7.181,95
414431 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/Gde. Verbände (Personalkostenzuschüsse Boni)	423.266,72	--	561.000,00	532.645,23	-28.354,77	--	109.378,51
414432 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke von	28.879,38	--	0,00	-	-0,00	--	-28.879,38



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
Gemeinden/Gde.Verbände (Elternbeiträge)							
414441 - Zuweisungen und Zuschüsse vom öffentlichen Bereich - von Zweckverbänden (für Finanzierung Rückstellungen)	8.287,47	-	-	-	-0,00	-	-8.287,47
415100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	35.981,58	-	34.480,00	34.613,56	133,56	-	-1.368,02
E3 - Erträge der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-0,00	-	-
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.185,64	-	50.510,00	49.673,23	-836,77	-	487,59
431200 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	125,00	-	150,00	125,00	-25,00	-	0,00
432100 - Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen	0,00	-	1.500,00	1.620,00	120,00	-	1.620,00
432240 - Entgelte - für das Bestattungswesen	2.995,00	-	4.000,00	2.670,00	-1.330,00	-	-325,00
437100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	41.288,40	-	40.300,00	40.281,10	-18,90	-	-1.007,30
439100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	4.777,24	-	4.560,00	4.977,13	417,13	-	199,89
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.627,32	-	172.575,00	229.504,68	56.929,68	-	55.877,36
441200 - Mieten und Pachten	3.880,40	-	11.370,00	0,00	-11.370,00	-	-3.880,40
441230 - Mieten und Pachten - Pachten	303,81	-	305,00	7.803,81	7.498,81	-	7.500,00
441240 - Mieten und Pachten - Benutzungsentgelte / Standgelder	-	--	200,00	-	-200,00	-	-
441290 - Jagdpacht	17.394,96	-	17.500,00	17.622,38	122,38	-	227,42
441400 - Beteiligung Essenskosten	14.153,17	-	20.000,00	16.417,24	-3.582,76	-	2.264,07
441900 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.550,03	-	3.200,00	7.568,84	4.368,84	-	3.018,81
441901 - Anteil Verkaufserlöse von FZV (Produktion/Verkauf)	133.344,95	-	120.000,00	180.092,41	60.092,41	-	46.747,46
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.799,86	-	8.220,00	9.142,77	922,77	-	3.342,91
442430 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von	1.820,00	-	1.820,00	1.882,48	62,48	-	62,48



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
Gemeinden und Gemeindeverbänden							
442490 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	2.396,94	--	--	--	-0,00	--	-2.396,94
442900 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Söntigen	1.564,36	--	1.400,00	2.262,29	862,29	--	697,93
442901 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Söntigen (Ersätze)	18,56	--	5.000,00	4.998,00	-2,00	--	4.979,44
E7 - Sonstige laufende Erträge	101.474,50	--	64.765,00	74.949,85	10.184,85	--	-26.524,65
461120 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (Erlöse mit Gewinn)	11.899,00	--	3.835,00	3.835,20	0,20	--	-8.063,80
462500 - Konzessionsabgaben	44.898,41	--	42.200,00	41.293,54	-906,46	--	-3.604,87
462700 - Versicherungserstattungen	7.325,34	--	--	--	-0,00	--	-7.325,34
462900 - Sonstige (Spenden, Ersatzleistungen, u.a.)	809,00	--	16.200,00	25.133,76	8.933,76	--	24.324,76
466110 - Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	44,50	--	--	2.157,35	2.157,35	--	2.112,85
466121 - Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (nicht zahlungswirksam)	22.674,00	--	--	--	-0,00	--	-22.674,00
466140 - Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	13.824,25	--	2.530,00	2.530,00	0,00	--	-11.294,25
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.626.419,17	--	2.736.880,00	2.836.544,61	99.664,61	--	210.125,44
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	629.956,08	--	773.850,00	727.341,75	-46.508,25	--	97.385,67
501100 - Bürgermeister (ehrenamtlich)	15.852,00	--	15.850,00	15.852,00	2,00	--	0,00
501200 - Beigeordnete (ehrenamtlich)	4.561,19	--	8.500,00	5.228,55	-3.271,45	--	667,36
501400 - Rats- und Ausschussmitglieder	4.515,00	--	3.500,00	3.975,00	475,00	--	-540,00
502210 - Arbeitnehmer - Vergütungen	445.756,15	--	553.300,00	521.651,17	-31.648,83	--	75.895,02
502220 - Arbeitnehmer - Leistungszulagen	7.925,61	--	8.350,00	8.061,18	-288,82	--	135,57
502991 - Vergütungen für Schriftführertätigkeiten	603,46	--	1.000,00	313,90	-686,10	--	-289,56



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
503200 - Arbeitnehmer - Zusatzversorgungskasse	34.679,06	–	45.500,00	41.166,25	-4.333,75	–	6.487,19
504200 - Arbeitnehmer - Sozialversicherung	99.722,37	–	121.100,00	111.065,57	-10.034,43	–	11.343,20
504900 - Sonstige - Sozialversicherung	2.445,25	–	2.400,00	2.033,61	-366,39	–	-411,64
505200 - Arbeitnehmer - Beihilfeversicherung	117,12	–	100,00	117,12	17,12	–	0,00
508200 - Arbeitnehmer - Rückstellungen Urlaub, Überstunden, Altersteilzeit	172,87	–	–	3.914,40	3.914,40	–	3.741,53
511300 - Versorgungsaufwendungen für ehrenamtlich Tätige (Ehrensold)	10.620,00	–	10.900,00	10.620,00	-280,00	–	0,00
517101 - Zuführung zu Ehrensoldrückstellungen	2.986,00	–	3.350,00	3.343,00	-7,00	–	357,00
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.991,24	–	334.500,00	311.224,46	-23.275,54	–	63.233,22
522110 - Aufwendungen für Heizung	7.739,93	–	11.200,00	10.680,85	-519,15	–	2.940,92
522120 - Aufwendungen für Reinigung und Abfallbeseitigung	4.028,86	–	4.600,00	3.725,91	-874,09	–	-302,95
522130 - Aufwendungen für Strom-, Wasser- und Abwassergebühren	19.903,52	–	23.000,00	16.367,36	-6.632,64	–	-3.536,16
523110 - Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	19.101,87	–	41.800,00	28.435,64	-13.364,36	–	9.333,77
523150 - Versicherungsschäden	7.325,34	–	–	104,10	104,10	–	-7.221,24
523380 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens - Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	–	–	500,00	2.370,48	1.870,48	–	2.370,48
523381 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens - Unterhaltung der Straßen, Gehwege usw.	17.922,62	–	50.000,00	34.025,97	-15.974,03	–	16.103,35
523382 - Unterhaltung der Straßenbeleuchtung incl. Wartungskosten	1.242,02	–	6.000,00	2.479,88	-3.520,12	–	1.237,86
523510 - Fahrzeugunterhaltung - Wartungs- und Instandsetzungskosten	416,77	–	1.500,00	162,29	-1.337,71	–	-254,48
523520 - Fahrzeugunterhaltung - Betriebs- und Schmierstoffe	1.638,37	–	1.500,00	2.498,15	998,15	–	859,78



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
523600 - Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	281,97	–	300,00	287,92	-12,08	–	5,95
523700 - Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.798,64	–	3.200,00	1.929,10	-1.270,90	–	130,46
523800 - Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	4.916,68	–	3.700,00	2.239,85	-1.460,15	–	-2.676,83
524200 - Essenskosten	13.843,83	–	22.000,00	16.549,37	-5.450,63	–	2.705,54
524500 - Budget	3.261,16	--	5.500,00	3.149,89	-2.350,11	–	-111,27
524580 - Aufwendungen für Sonderprogramme	2.688,00	–	1.000,00	97,75	-902,25	–	-2.590,25
524900 - Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	2.403,83	–	2.700,00	4.783,11	2.083,11	–	2.379,28
525480 - Kostenerstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	40.186,08	–	41.000,00	54.406,58	13.406,58	–	14.220,50
529250 - Aufwendungen für personelle Dienstleistungen (Arbeitnehmerüberlassung)	–	--	–	3.310,67	3.310,67	–	3.310,67
529310 - Anteil Betriebsaufwand von FZV (Produktion/Verkauf)	99.291,75	–	115.000,00	123.619,59	8.619,59	–	24.327,84
E11 - Abschreibungen	144.175,15	--	139.950,00	142.364,09	2.414,09	–	-1.811,06
532300 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen als Nutzungsberechtigter	18.992,55	–	18.900,00	18.977,00	77,00	–	-15,55
534200 - Abschreibungen auf soziale Einrichtungen	11.124,48	–	11.150,00	11.133,50	-16,50	–	9,02
534900 - Abschreibungen auf sonstige Gebäude	27.483,35	–	27.750,00	27.494,00	-256,00	–	10,65
535100 - Abschreibungen auf Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	2.133,47	–	2.250,00	2.131,42	-118,58	–	-2,05
535800 - Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	58.738,40	–	57.550,00	57.585,33	35,33	–	-1.153,07
535900 - Abschreibungen auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	934,44	--	1.000,00	934,44	-65,56	–	0,00
537200 - Abschreibungen auf Kulturdenkmäler	186,12	–	250,00	186,12	-63,88	–	0,00
538100 - Abschreibungen auf Fahrzeuge	785,13	--	1.060,00	1.059,00	-1,00	–	273,87



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
538500 - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.625,79	--	19.790,00	22.691,86	2.901,86	--	-933,93
538600 - Abschreibungen auf Nutzpflanzungen und Nutztiere	171,42	--	250,00	171,42	-78,58	--	0,00
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.300.553,66	--	1.333.880,00	1.348.733,96	14.853,96	--	48.180,30
541440 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände	60.642,52	--	53.000,00	79.677,69	26.677,69	--	19.035,17
541441 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände (für Finanzierung Rückstellungen)	--	--	--	11.170,26	11.170,26	--	11.170,26
541480 - Zuweisungen und Zuschüsse an den öffentlichen Bereich - an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	38.108,63	--	48.000,00	35.353,22	-12.646,78	--	-2.755,41
541900 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	10.590,13	--	5.750,00	7.430,00	1.680,00	--	-3.160,13
543100 - Gewerbesteuerumlage	17.694,38	--	27.600,00	27.671,79	71,79	--	9.977,41
544210 - Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände - Landkreise	646.314,00	--	657.000,00	656.761,00	-239,00	--	10.447,00
544230 - Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände - Verbandsgemeinden	418.473,00	--	414.230,00	414.090,00	-140,00	--	-4.383,00
544240 - Sonderumlage für Schulen und Schultumhallen	108.731,00	--	128.300,00	116.580,00	-11.720,00	--	7.849,00
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	--	--	--	--	-0,00	--	--
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	--	152.805,00	327.266,55	174.461,55	--	273.445,69
561200 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.112,80	--	5.000,00	1.939,70	-3.060,30	--	-173,10
561300 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge - Allgemein	64,75	--	320,00	2,00	-318,00	--	-62,75
561400 - Aufwendungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	1.580,91	--	2.500,00	1.670,52	-829,48	--	89,61
561500 - Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	503,07	--	500,00	336,60	-163,40	--	-166,47



Jahresabschluß Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
562100 - Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	2.718,49	–	3.450,00	3.463,64	13,64	–	745,15
562200 - Leasing	3.065,34	–	3.105,00	3.104,52	-0,48	–	39,18
562510 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	9.222,50	–	–	–	-0,00	–	-9.222,50
562512 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige (Konzessionsverträge Strom)	–	–	12.000,00	309,40	-11.690,60	–	309,40
562530 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.	3.665,20	–	11.400,00	4.319,70	-7.080,30	–	654,50
562550 - Aufwendungen für die Erstellung von Bauleitplänen, kommunalen Wärmeplanungen u. ä. durch Dritte	–	–	10.000,00	5.954,76	-4.045,24	–	5.954,76
562590 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Sonstige	–	–	8.000,00	–	-8.000,00	–	–
563100 - Büromaterial	–	–	50,00	–	-50,00	–	–
563410 - Telefon, Datenübertragungskosten - Fernmeldegebühren	1.008,04	–	1.150,00	1.024,48	-125,52	–	16,44
563600 - Öffentlichkeitsarbeit	–	–	250,00	–	-250,00	–	–
563620 - Öffentlichkeitsarbeit - Neujahrsempfang	9,88	–	850,00	157,32	-692,68	–	147,44
563900 - Sonstige Geschäftsaufwendungen	5.110,15	–	6.850,00	6.224,17	-625,83	–	1.114,02
563910 - 800-Jahr-Feier	1.607,86	–	19.000,00	28.304,89	9.304,89	–	26.697,03
564110 - Versicherungsbeiträge - Versicherung allgemein	7.024,72	–	7.100,00	7.158,56	58,56	–	133,84
564120 - Versicherungsbeiträge - Kfz-Versicherungen	1.305,46	–	1.290,00	1.217,57	-72,43	–	-87,89
564130 - Versicherungsbeiträge - Haftpflichtversicherungen	5.023,61	–	5.250,00	5.145,87	-104,13	–	122,26
564140 - Versicherungsbeiträge - Unfallversicherungen	5.836,33	–	5.500,00	5.799,99	299,99	–	-36,34
564200 - Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	1.099,77	–	1.115,00	1.094,71	-20,29	–	-5,06



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltvorjahr
565120 - Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens - Sachanlagen (Verlust bei Veräußerung)	974,40	–	–	–	-0,00	–	-974,40
565510 - Wertberichtigungen zu Forderungen - Einzelwertberichtigung	–	–	0,00	17,00	17,00	–	17,00
565601 - Einstellungen in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (nicht zahlungswirksam)	–	–	–	202.018,00	202.018,00	–	202.018,00
565700 - Aufwendungen zu Rückstellungen, soweit nicht unter anderen Aufwendungen erfassbar	–	–	45.000,00	45.000,00	0,00	–	45.000,00
568100 - Grundsteuer	943,87	–	925,00	1.079,77	154,77	–	135,90
568200 - Kraftfahrzeugsteuer	248,46	–	500,00	247,30	-252,70	–	-1,16
569200 - Verfügungsmittel	250,00	–	250,00	236,46	-13,54	–	-13,54
569310 - Repräsentationen - allgemein	95,25	–	350,00	735,63	385,63	–	640,38
569320 - Repräsentationen - Jubiläen bei Bürgern, Seniorenveranstaltungen	350,00	–	1.100,00	703,99	-396,01	–	353,99
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.376.496,99	–	2.734.985,00	2.856.930,81	121.945,81	–	480.433,82
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	249.922,18	–	1.895,00	-20.386,20	-22.281,20	–	-270.308,38
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	64.796,05	–	20.430,00	39.914,05	19.484,05	–	-24.882,00
471510 - Zinserträge von Banken	11,05	–	–	11,05	11,05	–	0,00
472100 - Zinsen aus Stundungen und Verrentungen	–	–	100,00	12,00	-88,00	–	12,00
474000 - Erträge aus Beteiligungen ohne assoziierte Unternehmen	64.000,00	–	20.000,00	40.000,00	20.000,00	–	-24.000,00
478110 - Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens - Dividende aus Aktien	–	–	30,00	–	-30,00	–	–
479200 - Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	529,00	–	300,00	-534,00	-834,00	–	-1.063,00
479900 - Sonstige	256,00	–	0,00	425,00	425,00	–	169,00
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.032,51	–	5.390,00	4.986,59	-403,41	–	-45,92
574300 - Zins- und sonstige Finanzaufwendungen an	–	–	200,00	–	-200,00	–	–



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
Gemeinden und Gemeindeverbände							
575110 - Zins- und sonstige Finanzaufwendungen an Banken	3.991,51	–	3.710,00	3.705,36	-4,64	–	-286,15
575120 - Zins- und sonstige Finanzaufwendungen an Sparkassen	747,39	–	1.220,00	1.218,07	-1,93	–	470,68
575190 - Zins- und sonstige Finanzaufwendungen an sonstige inländische Kreditinstitute	106,61	–	60,00	59,16	-0,84	–	-47,45
579100 - Sonstige Zinsen und Finanzaufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	187,00	--	200,00	4,00	-196,00	–	-183,00
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	59.763,54	--	15.040,00	34.927,46	19.887,46	–	-24.836,08
E20 - Ordentliches Ergebnis	309.685,72	--	16.935,00	14.541,26	-2.393,74	–	-295.144,46
E21a - Außerordentliche Erträge	–	--	–	–	-0,00	–	–
E21b - Außerordentliche Aufwendungen	2.170,42	–	200,00	1.492,26	1.292,26	–	-678,16
599001 - Außerordentliche Aufwendungen	2.170,42	–	200,00	1.492,26	1.292,26	–	-678,16
E21 - Außerordentliches Ergebnis	-2.170,42	–	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	–	678,16
E22a - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
481200 - Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
E22b - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
581200 - Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	--	0,00	0,00	0,00	–	0,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	307.515,30	--	16.735,00	13.049,00	-3.686,00	--	-294.466,30



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

2 Finanzrechnung

2.1 Finanzrechnung (Muster 16 zu § 45 GemHVO)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.406.230,69	–	1.565.390,00	1.644.088,14	78.698,14	–	237.857,45
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfer-einzahlungen	818.305,78	–	840.940,00	896.191,59	55.251,59	–	77.885,81
F3 - Einzahlungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.805,50	–	5.650,00	4.165,00	-1.485,00	–	1.359,50
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.141,78	–	172.575,00	191.022,53	18.447,53	–	41.880,75
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.295,11	–	8.220,00	2.846,00	-5.374,00	–	-6.449,11
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	62.821,13	–	62.235,00	74.283,69	12.048,69	–	11.462,56
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.448.599,99	–	2.655.010,00	2.812.596,95	157.586,95	–	363.996,96
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	624.645,21	–	770.500,00	722.094,35	-48.405,65	–	97.449,14
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240.169,78	–	334.500,00	300.483,71	-34.016,29	–	60.313,93
F11 - nicht besetzt							
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.244.555,94	–	1.333.880,00	1.416.239,33	82.359,33	–	171.683,39
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	50.620,41	–	107.805,00	80.540,18	-27.264,82	–	29.919,77
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.159.991,34	–	2.546.685,00	2.519.357,57	-27.327,43	–	359.366,23
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	288.608,65	–	108.325,00	293.239,38	184.914,38	–	4.630,73
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	64.823,05	–	20.430,00	-105,34	-20.535,34	–	-64.928,39



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.012,45	–	5.390,00	5.018,52	-371,48	–	6,07
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	59.810,60	--	15.040,00	-5.123,86	-20.163,86	--	-64.934,46
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	348.419,25	--	123.365,00	288.115,52	164.750,52	--	-60.303,73
F21 - Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.170,42	--	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	--	678,16
F21a - Außerordentliche Einzahlungen	–	–	–	–	-0,00	–	–
F21b - Außerordentliche Auszahlungen	2.170,42	–	200,00	1.492,26	1.292,26	–	-678,16
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	--	0,00	0,00	0,00	--	0,00
F22a - Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
F22b - Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	–	72.000,00	72.361,56	361,56	–	2.682,55
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	346.248,83	--	123.165,00	286.623,26	163.458,26	--	-59.625,57
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.096,62	–	500,00	-47,26	-547,26	–	-13.143,88
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	16.805,00	–	8.000,00	6.308,75	-1.691,25	–	-10.496,25
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	–	5,00	4,80	-0,20	–	4,80
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.901,62	--	8.505,00	6.266,29	-2.238,71	--	-23.635,33
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	3.638,00	–	–	456,00	456,00	–	-3.182,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	95.040,14	–	332.900,00	21.677,88	-311.222,12	–	-73.362,26
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	–	–	–	–	-0,00	–	–



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahrs	Abweichung im Haushalt Jahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltvorjahr
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-	-	-	535,50	535,50	-	535,50
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.678,14	--	332.900,00	22.669,38	-310.230,62	-	-76.008,76
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-68.776,52	--	-324.395,00	-16.403,09	307.991,91	--	52.373,43
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	277.472,31	--	-201.230,00	270.220,17	471.450,17	--	-7.252,14
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	101.300,00	-	324.395,00	-	-324.395,00	15.867,59	-101.300,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	55.063,59	-	60.310,00	60.306,88	-3,12	-	5.243,29
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	46.236,41	--	264.085,00	-60.306,88	-324.391,88	15.867,59	-106.543,29
F38a - Einzahlungen Forderungen Einheitskasse	-	-	-	-	-0,00	-	-
F38b - Auszahlungen Forderungen Einheitskasse	0,00	-	-	0,00	0,00	-	0,00
F38c - Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	28.895,92	-	-	52.727,60	52.727,60	-	23.831,68
F38d - Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	28.285,53	-	-	52.727,60	52.727,60	-	24.442,07
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	610,39	-	-	0,00	0,00	-	-610,39
F39a - Einzahlungen Verbindlichkeiten Einheitskasse	-	-	0,00	-	-0,00	-	-
F39b - Auszahlungen Verbindlichkeiten Einheitskasse	324.319,11	-	62.855,00	209.913,29	147.058,29	-	-114.405,82
F39 - Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	-324.319,11	-	-62.855,00	-209.913,29	-147.058,29	-	114.405,82
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen	-277.472,31	-	201.230,00	-270.220,17	-471.450,17	15.867,59	7.252,14



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
aus Finanzierungstätigkeit							
F41a - Einzahlungen durchlaufende Gelder	28.895,92	-	-	52.727,60	52.727,60	-	23.831,68
F41b - Auszahlungen durchlaufende Gelder	28.285,53	-	-	52.727,60	52.727,60	-	24.442,07
F41 - Saldo der durchlaufenden Gelder	610,39	--	--	0,00	0,00	--	-610,39
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-276.861,92	--	201.230,00	-270.220,17	-471.450,17	15.867,59	6.641,75
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,00	-	-	0,00	0,00	-	0,00
F44 - nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt (F23 - F36)	291.185,24	--	62.855,00	226.316,38	163.461,38	-	-64.868,86



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

2.2 Finanzrechnung mit Konten

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushaltsvorjahr
F1 - Steuern und ähnli-che Abgaben	1.406.230,69	--	1.565.390,00	1.644.088,14	78.698,14	--	237.857,45
601100 - Grundsteuer A	7.820,54	--	8.500,00	8.625,94	125,94	--	805,40
601200 - Grundsteuer B	170.131,74	--	192.500,00	196.459,56	3.959,56	--	26.327,82
601310 - Gewerbe-steuer - Gewerbesteuer-zahlungen laufendes Jahr	172.978,00	--	176.700,00	178.759,55	2.059,55	--	5.781,55
601321 - Gewerbe-steuer - Gewerbesteuer-Vorjahre	31.974,06	--	146.100,00	158.142,35	12.042,35	--	126.168,29
601331 - Gewerbe-steuer - Gewerbesteuer-erstattungen Vorjahre	-19.413,84	--	-7.200,00	-20.652,87	-13.452,87	--	-1.239,03
602100 - Gemeindeanteil an der Einkommens-steuer	916.005,20	--	920.260,00	988.776,10	68.516,10	--	72.770,90
602200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.084,96	--	11.830,00	12.197,19	367,19	--	-887,77
603300 - Hundesteuer	16.730,50	--	17.200,00	17.114,50	-85,50	--	384,00
605210 - vom Land - Familienleistungsaus-gleich	96.919,53	--	99.500,00	104.665,82	5.165,82	--	7.746,29
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferein-zahlungen	818.305,78	--	840.940,00	896.191,59	55.251,59	--	77.885,81
611110 - Schlüsselzu-weisung A	217.063,00	--	226.520,00	226.670,78	150,78	--	9.607,78
613200 - Sonstige allge-meine Zuweisungen vom Land	50.566,00	--	50.600,00	50.566,00	-34,00	--	0,00
614410 - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Bund	88.803,60	--	20,00	52,90	32,90	--	-88.750,70
614420 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	8.684,03	--	1.800,00	955,48	-844,52	--	-7.728,55
614422 - Zuweisung für Sonderprogramme	3.857,00	--	1.000,00	1.416,74	416,74	--	-2.440,26
614423 - Zuweisung vom Land für 2-jährige (Betreuungsbonus nach § 12a KitaG)	6.079,45	--	0,00	1.102,50	1.102,50	--	-4.976,95
614431 - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemein-den/Gde.Verbände	396.410,69	--	561.000,00	615.427,19	54.427,19	--	219.016,50



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
(Personalkostenzu-schüsse / Boni)							
614432 - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/Gde.Verbände (Elternbeiträge)	46.842,01	--	0,00	--	-0,00	--	-46.842,01
F3 - Einzahlungen der sozialen Sicherung	--	--	--	--	-0,00	--	--
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.805,50	--	5.650,00	4.165,00	-1.485,00	--	1.359,50
631200 - Gebühren für die Erteilung von Be-scheiden (u.a. Genehmi-gungen, Ablehnungen, Untersagungen)	125,00	--	150,00	100,00	-50,00	--	-25,00
632100 - Entgelte für die Benutzung von öffentli-chen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen	--	--	--	1.170,00	1.170,00	--	1.170,00
632110 - Nutzungsge-bühren Festhallen u. DGH	60,50	--	1.500,00	0,00	-1.500,00	--	-60,50
632240 - Entgelte - für das Bestattungswesen	2.620,00	--	4.000,00	2.895,00	-1.105,00	--	275,00
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.141,78	--	172.575,00	191.022,53	18.447,53	--	41.880,75
641200 - Mieten und Pachten	3.880,53	--	11.370,00	19,90	-11.350,10	--	-3.860,63
641230 - Mieten / Pach-ten / Erbbauzinsen	303,81	--	305,00	7.803,81	7.498,81	--	7.500,00
641240 - Mieten und Pachten - Benutzungs-entgelte	--	--	200,00	--	-200,00	--	--
641290 - Jagdpacht	15.000,00	--	17.500,00	18.496,50	996,50	--	3.496,50
641400 - Beteiligung Es-senskosten	12.602,93	--	20.000,00	23.841,75	3.841,75	--	11.238,82
641900 - Sonstige pri-vatrechtliche Leistungs-entgelte	4.550,03	--	3.200,00	7.515,62	4.315,62	--	2.965,59
641901 - Anteil Ver-kaufserlöse von FZV (Produktion/Verkauf)	112.804,48	--	120.000,00	133.344,95	13.344,95	--	20.540,47
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.295,11	--	8.220,00	2.846,00	-5.374,00	--	-6.449,11
642430 - vom öffentli-chen Bereich - von Ge-meinden und Gemein-deverbänden	1.880,03	--	1.820,00	1.820,00	0,00	--	-60,03
642490 - vom öffentli-chen Bereich - vom	2.396,94	--	--	--	-0,00	--	-2.396,94



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushaltsvorjahr
sonstigen öffentlichen Bereich							
642900 - von Sonstigen	1.439,36	–	1.400,00	1.026,00	-374,00	–	-413,36
642901 - Kostenerstat-tungen und Kostenumla-gen von Sonstigen (Er-sätze)	3.578,78	–	5.000,00	0,00	-5.000,00	–	-3.578,78
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	62.821,13	–	62.235,00	74.283,69	12.048,69	–	11.462,56
661120 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	11.899,00	–	3.835,00	3.835,20	0,20	–	-8.063,80
662500 - Konzessions-abgaben	42.262,79	–	42.200,00	45.805,41	3.605,41	–	3.542,62
662700 - Versicherungs-erstattungen	7.325,34	–	–	–	-0,00	–	-7.325,34
662900 - Sonstige Ein-zahlungen (Spenden, Ersatzleistungen, u.a.)	1.334,00	–	16.200,00	24.643,08	8.443,08	–	23.309,08
F8 - Summe der lau-fenden Einzahlungen aus Verwaltungstätig-keit	2.448.599,99	–	2.655.010,00	2.812.596,95	157.586,95	–	363.996,96
F9 - Personal- und Ver-sorgungsauszahlungen	624.645,21	–	770.500,00	722.094,35	-48.405,65	–	97.449,14
701100 - Bürgermeister (ehrenamtlich)	15.852,00	–	15.850,00	15.852,00	2,00	–	0,00
701200 - Beigeordnete (ehrenamtlich)	4.561,19	–	8.500,00	5.228,55	-3.271,45	–	667,36
701400 - Rats- und Aus-schussmitglieder	2.250,00	–	3.500,00	5.985,00	2.485,00	–	3.735,00
702210 - Beschäftigte - Vergütungen	445.869,15	–	553.300,00	521.651,17	-31.648,83	–	75.782,02
702220 - Beschäftigte - Leistungszulagen	7.925,61	–	8.350,00	8.061,18	-288,82	–	135,57
702991 - Vergütungen für Schriftführertätigkei-ten	603,46	–	1.000,00	313,90	-686,10	–	-289,56
703200 - Arbeitnehmer - Zusatzversorgungs-kasse	34.679,06	–	45.500,00	41.166,25	-4.333,75	–	6.487,19
704200 - Arbeitnehmer - Sozialversicherung	99.722,37	–	121.100,00	111.065,57	-10.034,43	–	11.343,20
704900 - Sonstige - So-zialversicherung	2.445,25	–	2.400,00	2.033,61	-366,39	–	-411,64
705200 - Arbeitnehmer - Beihilfeversicherung	117,12	–	100,00	117,12	17,12	–	0,00
711300 - Vervor-gungsauszahlungen für	10.620,00	–	10.900,00	10.620,00	-280,00	–	0,00



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
ehrenamtlich Tätige (Eh-rensold)							
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistun-gen	240.169,78	–	334.500,00	300.483,71	-34.016,29	–	60.313,93
722110 - Auszahlungen für Heizung	6.401,41	–	11.200,00	11.486,91	286,91	–	5.085,50
722120 - Auszahlungen für Reinigung und Ab-fallbeseitigung	4.024,97	–	4.600,00	3.521,47	-1.078,53	–	-503,50
722130 - Auszahlungen für Strom-, Wasser- und Abwassergebühren	16.970,36	–	23.000,00	20.836,27	-2.163,73	–	3.865,91
723110 - Unterhaltung der Grundstücke	18.671,90	–	41.800,00	28.770,77	-13.029,23	–	10.098,87
723150 - Versicherungs-schäden	7.325,34	–	–	104,10	104,10	–	-7.221,24
723380 - Unterhaltung des Infrastrukturvermö-gens - Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslen-kungsanlagen	–	–	500,00	2.370,48	1.870,48	–	2.370,48
723381 - Unterhaltung des Infrastrukturvermö-gens - Unterhaltung der Straßen, Gehwege usw.	19.732,80	–	50.000,00	35.571,59	-14.428,41	–	15.838,79
723382 - Unterhaltung des Infrastrukturvermö-gens - Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	1.361,55	–	6.000,00	2.329,33	-3.670,67	–	967,78
723510 - Fahrzeugunter-haltung - Wartungs- und Instandsetzungskosten	492,30	–	1.500,00	162,29	-1.337,71	–	-330,01
723520 - Fahrzeugunter-haltung - Betriebs- und Schmierstoffe	1.529,72	–	1.500,00	2.451,41	951,41	–	921,69
723600 - Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	281,97	–	300,00	287,92	-12,08	–	5,95
723700 - Unterhaltung der Betriebs- und Ge-schäftsausstattung	1.582,84	–	3.200,00	1.939,93	-1.260,07	–	357,09
723800 - Auszahlungen für geringwertige Ge-räte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sons-tige Gebrauchsgegen-stände	5.153,09	–	3.700,00	1.703,33	-1.996,67	–	-3.449,76
724200 - Auszahlungen für Essenskosten	11.318,88	–	22.000,00	19.683,27	-2.316,73	–	8.364,39
724500 - Verbrauchs-mittel an Schulen: Lehr-	3.030,69	–	5.500,00	3.154,12	-2.345,88	–	123,43



**Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)**

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushaltsvorjahr
und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe), Schulbücher, Werkstoffe							
724580 - Auszahlungen für Sonderprogramme	2.688,00	–	1.000,00	97,75	-902,25	–	-2.590,25
724900 - sonstige Auszahlungen für Sachleistungen	1.670,54	–	2.700,00	4.340,77	1.640,77	–	2.670,23
725430 - Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	193,03	–	0,00	–	-0,00	–	-193,03
725480 - Kostenerstattungen an den öffentlichen Bereich - an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	33.091,42	–	41.000,00	59.912,24	18.912,24	–	26.820,82
729250 - Aufwendungen für personelle Dienstleistungen (Arbeitnehmerüberlassung)	–	–	–	2.468,01	2.468,01	–	2.468,01
729310 - Anteil Betriebsaufwand von FZV (Produktion/Verkauf)	104.648,97	–	115.000,00	99.291,75	-15.708,25	–	-5.357,22
F11 - nicht besetzt	–	–	–	–	-0,00	–	–
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.244.555,94	–	1.333.880,00	1.416.239,33	82.359,33	–	171.683,39
741440 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände	3.093,43	–	53.000,00	131.762,69	78.762,69	–	128.669,26
741480 - Zuweisungen und Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	40.935,48	–	48.000,00	43.708,63	-4.291,37	–	2.773,15
741900 - Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	5.010,08	–	5.750,00	13.010,05	7.260,05	–	7.999,97
743100 - Gewerbesteuерumlage	7.173,95	–	27.600,00	37.723,96	10.123,96	–	30.550,01
744210 - Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Landkreise	646.314,00	–	657.000,00	656.761,00	-239,00	–	10.447,00
744230 - Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Verbandsgemeinden	418.473,00	–	414.230,00	414.090,00	-140,00	–	-4.383,00
744240 - Sonderumlage für Grundschulen und Schultumhallen	123.556,00	–	128.300,00	119.183,00	-9.117,00	–	-4.373,00



Jahresabschluß Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-0,00	-	-
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	50.620,41	-	107.805,00	80.540,18	-27.264,82	-	29.919,77
761200 - Auszahlungen für Aus- und Fortbil-dung, Umschulung	2.112,80	-	5.000,00	1.939,70	-3.060,30	-	-173,10
761300 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge - Allgemein	64,75	-	320,00	2,00	-318,00	-	-62,75
761400 - Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	1.626,43	-	2.500,00	1.625,00	-875,00	-	-1,43
761500 - Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegen-stände	503,07	-	500,00	336,60	-163,40	-	-166,47
762100 - Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	1.996,59	-	3.450,00	3.859,83	409,83	-	1.863,24
762200 - Leasing	3.104,52	-	3.105,00	3.104,52	-0,48	-	0,00
762510 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen - Vergütungen einschließ-lich Reisekosten an Sachverständige	9.222,50	-	-	-	-0,00	-	-9.222,50
762512 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen - Vergütungen einschließ-lich Reisekosten an Sachverständige (Kon-zessionsverträge Strom)	-	-	12.000,00	-	-12.000,00	-	-
762530 - Sachverständigen-, Gerichts-, An-walts-, Notar-, Gerichts-vollzieherkosten usw.	1.832,60	-	11.400,00	5.955,95	-5.444,05	-	4.123,35
762550 - Auszahlungen für Flächennutzungsplan und Bebauungspläne	-	-	10.000,00	5.954,76	-4.045,24	-	5.954,76
762590 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen - Sonstige	-	-	8.000,00	-	-8.000,00	-	-
763100 - Büromaterial	-	-	50,00	-	-50,00	-	-
763410 - Auszahlungen für Fernmeldegebühren	1.004,93	-	1.150,00	1.094,80	-55,20	-	89,87
763600 - Öffentlichkeitsarbeit	-	-	250,00	-	-250,00	-	-



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
763620 - Öffentlichkeitsarbeit - Neujahrsempfang	9,88	–	850,00	157,32	-692,68	–	147,44
763900 - Sonstige Geschäftsauszahlungen	5.221,94	–	6.850,00	6.796,20	-53,80	–	1.574,26
763910 - 800-Jahr-Feier	1.607,86	–	19.000,00	26.904,89	7.904,89	–	25.297,03
764110 - Versicherungsbeiträge - Allgemein	7.027,93	–	7.100,00	7.040,14	-59,86	–	12,21
764120 - Kfz-Versicherungen	1.305,46	–	1.290,00	1.217,57	-72,43	–	-87,89
764130 - Haftpflichtversicherungen	5.023,61	–	5.250,00	5.145,87	-104,13	–	122,26
764140 - Unfallversicherungen	5.836,33	–	5.500,00	5.799,99	299,99	–	-36,34
764200 - Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	1.074,77	–	1.115,00	1.119,71	4,71	–	44,94
768100 - Grundsteuer	943,87	–	925,00	1.079,77	154,77	–	135,90
768200 - Kraftfahrzeugsteuer	195,00	–	500,00	210,00	-290,00	–	15,00
769200 - Verfügungs-mittel	445,57	–	250,00	236,46	-13,54	–	-209,11
769310 - Repräsentatio-nen - allgemein	140,00	–	350,00	285,11	-64,89	–	145,11
769320 - Repräsentatio-nen - Jubiläen bei Bürgern, Senioreneranstal-tungen	320,00	–	1.100,00	673,99	-426,01	–	353,99
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätig-keit	2.159.991,34	--	2.546.685,00	2.519.357,57	-27.327,43	--	359.366,23
F16 - Saldo der laufen-den Ein- und Auszah-lungen aus Verwal-tungstätigkeit	288.608,65	–	108.325,00	293.239,38	184.914,38	–	4.630,73
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzein-zahlungen	64.823,05	--	20.430,00	-105,34	-20.535,34	–	-64.928,39
671510 - Zinseinzahlun-gen vom inländischen Geldmarkt - von Banken	–	–	–	11,05	11,05	–	11,05
672100 - Zinsen aus Stundungen und Verren-tungen	–	--	100,00	--	-100,00	–	--
674000 - Einzahlungen aus Beteiligungen ohne assoziierte Unterneh-men	64.000,00	–	20.000,00	--	-20.000,00	–	-64.000,00



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
678110 - Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens - Dividende aus Aktien	11,05	--	30,00	--	-30,00	--	-11,05
679200 - Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	531,00	--	300,00	-444,00	-744,00	--	-975,00
679900 - Sonstige	281,00	--	0,00	327,61	327,61	--	46,61
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.012,45	--	5.390,00	5.018,52	-371,48	--	6,07
774300 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	200,00	--	-200,00	--	--
775110 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Kreditinstitute - an Banken	3.991,51	--	3.710,00	3.705,36	-4,64	--	-286,15
775120 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an Sparkassen	747,39	--	1.220,00	1.218,07	-1,93	--	470,68
775190 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an sonstige inländische Kreditinstitute	112,55	--	60,00	65,09	5,09	--	-47,46
779100 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	161,00	--	200,00	30,00	-170,00	--	-131,00
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanz-ein- und -auszahlun-gen	59.810,60	--	15.040,00	-5.123,86	-20.163,86	--	-64.934,46
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	348.419,25	--	123.365,00	288.115,52	164.750,52	--	-60.303,73
F21 - Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.170,42	--	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	--	678,16
F21a - Außerordentliche Einzahlungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F21b - Außerordentliche Auszahlungen	2.170,42	--	200,00	1.492,26	1.292,26	--	-678,16
769500 - Außerordentliche Auszahlungen	2.170,42	--	200,00	1.492,26	1.292,26	--	-678,16



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	--	0,00	0,00	0,00	--	0,00
F22a - Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	--	72.000,00	72.361,56	361,56	--	2.682,55
698200 - Einzahlung aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	--	72.000,00	72.361,56	361,56	--	2.682,55
F22b - Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	--	72.000,00	72.361,56	361,56	--	2.682,55
798200 - Auszahlung aus internen Leistungsbeziehungen	69.679,01	--	72.000,00	72.361,56	361,56	--	2.682,55
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	346.248,83	--	123.165,00	286.623,26	163.458,26	--	-59.625,57
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.096,62	--	500,00	-47,26	-547,26	--	-13.143,88
681420 - Investitionszuwendungen von dem Land	15.155,09	--	--	--	-0,00	--	-15.155,09
681743 - Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	465,27	--	--	--	-0,00	--	-465,27
681762 - Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen vom Land	-2.523,74	--	0,00	-47,26	-47,26	--	2.476,48
681770 - Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen vom privaten Bereich	--	--	500,00	--	-500,00	--	--
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	16.805,00	--	8.000,00	6.308,75	-1.691,25	--	-10.496,25
682700 - Grabnutzungsentgelte	6.805,00	--	8.000,00	6.308,75	-1.691,25	--	-496,25
682750 - Anzahlungen für Beiträge - vom privaten Bereich	10.000,00	--	0,00	--	-0,00	--	-10.000,00
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	--	5,00	4,80	-0,20	--	4,80
685100 - Einzahlungen für unbebaute	0,00	--	5,00	4,80	-0,20	--	4,80



Jahresabschluß Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte							
F27 - Summe der Ein-zahlungen aus Invest-i-tionstätigkei	29.901,62	--	8.505,00	6.266,29	-2.238,71	--	-23.635,33
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermö-gensgegenstände	3.638,00	--	--	456,00	456,00	--	-3.182,00
784200 - Auszahlungen für Investitionszu-schüsse Nutzungsbe-rechtigter	3.638,00	--	--	456,00	456,00	--	-3.182,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	95.040,14	--	332.900,00	21.677,88	-311.222,12	--	-73.362,26
785100 - Auszahlungen für unbebaute Grundstü-cke und grundstücks-gleiche Rechte	32.015,15	--	--	--	-0,00	--	-32.015,15
785210 - Auszahlungen für bebaute Grundstü-cke und grundstücks-gleiche Rechte, Erwerb von Grund und Boden.	0,00	--	105.000,00	--	-105.000,00	--	-0,00
785220 - Auszahlungen für bebaute Grundstü-cke und grundstücks-gleiche Rechte, Erwerb von Gebäuden und Grundstückseinrichtun-gen.	--	--	30.000,00	725,53	-29.274,47	--	725,53
785230 - Auszahlungen für bebaute Grundstü-cke und grundstücks-gleiche Rechte, Auszah-lungen für Baumaßnah-men.	--	--	--	5.096,69	5.096,69	--	5.096,69
785310 - Auszahlungen für Infrastrukturvermö-gen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Erwerb von Grund und Boden	--	--	18.000,00	--	-18.000,00	--	--
785330 - Auszahlung für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstü-cke und grundstücks-gleiche Rechte, Auszah-lungen für Baumaßnah-men.	2.249,10	--	20.000,00	--	-20.000,00	--	-2.249,10
785510 - Auszahlungen für Kunstgegenstände und Denkmäler, Erwerb von Grund und Boden.	--	--	30.000,00	--	-30.000,00	--	--



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushaltsvorjahr
785600 - Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	5.471,13	-	500,00	--	-500,00	-	-5.471,13
785710 - Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	16.786,88	-	18.400,00	13.925,87	-4.474,13	-	-2.861,01
785720 - Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	1.191,86	-	1.000,00	740,98	-259,02	-	-450,88
785930 - Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlun-gen, Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.326,02	-	110.000,00	1.188,81	-108.811,19	-	-36.137,21
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	-	-	-	--	-0,00	-	-
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-	-	-	535,50	535,50	-	535,50
788330 - Auszahlungen für Waren	-	--	-	535,50	535,50	-	535,50
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.678,14	--	332.900,00	22.669,38	-310.230,62	--	-76.008,76
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-68.776,52	--	-324.395,00	-16.403,09	307.991,91	--	52.373,43
F34 - Finanzmittelüber-schuss / Finanzmittel-fehlbetrag	277.472,31	--	-201.230,00	270.220,17	471.450,17	--	-7.252,14
F35 - Aufnahme von In-vestitionskrediten	101.300,00	-	324.395,00	--	-324.395,00	15.867,59	-101.300,00
692531 - Kredite für In-vestitionen vom inländi-schen Geldmarkt - Euro-Währung (fester Zins) - Laufzeit 5 Jahre und mehr	101.300,00	-	324.395,00	--	-324.395,00	15.867,59	-101.300,00
F36 - Tilgung von Inves-titionskrediten	55.063,59	-	60.310,00	60.306,88	-3,12	-	5.243,29
792510 - Tilgung von Krediten für Investitio-nen vom inländischen Geldmarkt - Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	55.063,59	-	60.310,00	60.306,88	-3,12	-	5.243,29



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushaltsvorjahr
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	46.236,41	--	264.085,00	-60.306,88	-324.391,88	15.867,59	-106.543,29
F38a - Einzahlungen Forderungen Einheits-kasse	-	--	-	-	-0,00	-	-
F38b - Auszahlungen Forderungen Einheits-kasse	0,00	--	-	0,00	0,00	--	0,00
F38c - Einzahlungen aus durchlaufenden Gel-dern	28.895,92	--	-	52.727,60	52.727,60	--	23.831,68
697100 - Einzahlungen durchlaufende Gelder	4.895,92	--	-	-	-0,00	--	-4.895,92
697800 - Ausgleich KEEP für Betriebszweig Bäderbetrieb Plus-Mi-nus-Null	24.000,00	--	-	52.727,60	52.727,60	--	28.727,60
F38d - Auszahlungen aus durchlaufenden Gel-dern	28.285,53	--	-	52.727,60	52.727,60	--	24.442,07
797100 - Auszahlung durchlaufende Gelder	2.500,96	--	-	-	-0,00	--	-2.500,96
797800 - Ausgleich KEEP für Betriebszweig Bäderbetrieb Plus-Mi-nus-Null	25.784,57	--	-	52.727,60	52.727,60	--	26.943,03
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Ein-heitskasse	610,39	--	-	0,00	0,00	--	-610,39
F39a - Einzahlungen Verbindlichkeiten Ein-heitskasse	-	--	0,00	-	-0,00	--	-
F39b - Auszahlungen Verbindlichkeiten Ein-heitskasse	324.319,11	--	62.855,00	209.913,29	147.058,29	--	-114.405,82
794430 - Tilgung von Krediten zur Liquiditäts-sicherung bei der Ver-bandsgemeinde (Til-igung von Verbindlichkei-ten)	324.319,11	--	62.855,00	209.913,29	147.058,29	--	-114.405,82
F39 - Veränderung der Verbindlichkeiten ge-genüber der Verbands-gemeinde im Rahmen der Einheitskasse	-324.319,11	--	-62.855,00	-209.913,29	-147.058,29	--	114.405,82
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-277.472,31	--	201.230,00	-270.220,17	-471.450,17	15.867,59	7.252,14



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Übertra-gung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjah-res einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjah-res	Abweichung im Haus-haltsjahr	Übertra-gung in Folge-jahr	Ergebnisverän-derung gegen-über Haushalts-vorjahr
F41a - Einzahlungen durchlaufende Gelder	28.895,92	--	--	52.727,60	52.727,60	--	23.831,68
697100 - Einzahlungen durchlaufende Gelder	4.895,92	--	--	--	-0,00	--	-4.895,92
697800 - Ausgleich KEEP für Betriebszweig Bäderbetrieb Plus-Minus-Null	24.000,00	--	--	52.727,60	52.727,60	--	28.727,60
F41b - Auszahlungen durchlaufende Gelder	28.285,53	--	--	52.727,60	52.727,60	--	24.442,07
797100 - Auszahlung durchlaufende Gelder	2.500,96	--	--	--	-0,00	--	-2.500,96
797800 - Ausgleich KEEP für Betriebszweig Bäderbetrieb Plus-Minus-Null	25.784,57	--	--	52.727,60	52.727,60	--	26.943,03
F41 - Saldo der durch-laufenden Gelder	610,39	--	--	0,00	0,00	--	-610,39
F42 - Verwendung Fi-nanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmit-telfehlbetrag	-276.861,92	--	201.230,00	-270.220,17	-471.450,17	15.867,59	6.641,75
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,00	--	--	0,00	0,00	--	0,00
F44 - nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaus-halt (F23 - F36)	291.185,24	--	62.855,00	226.316,38	163.461,38	--	-64.868,86



3 Teilrechnungen (Muster 17 zu § 46 GemHVO)

Teilhaushalt 1 – Allgemeiner Haushalt

- 111001 - Verwaltungssteuerung
- 111301 - Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Ehrungen, Jubiläen
- 111401 - Gremien
- 114201 - Liegenschaften
- 114301 - Bauhof
- 114501 - Sonstige zentrale Dienste
- 114601 - Versicherungen
- 116201 - Kasse
- 281001 - Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 281101 - Seniorenbetreuung und –förderung
- 362001 - Jugend- und Vereinsarbeit
- 365201 - Kindertagesstätte
- 366001 - Einrichtungen der Jugendarbeit und Kinderspielplätze
- 366101 - Kinderfeste
- 421001 - Förderung des Sports
- 511001 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- 511601 - Bodenordnung und Liegenschaftskataster, Umlegungen
- 537101 - Kommunale Abfallwirtschaft
- 541001 - Gemeindestraßen
- 541501 - Konzessionsabgaben
- 551001 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau
- 552120 - Hochwasserschutz
- 553001 - Friedhof- und Bestattungswesen
- 554001 - Naturschutz und Landschaftspflege (Ökokonto)
- 555101 - Kommunale Forstbetriebe
- 555901 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege
- 573111 - Wochenmärkte, Jahrmarkte, Kerwen und Weihnachtsmärkte
- 573121 - Gemeindefesthalle
- 573181 - Glocken, Turmuuhren, Kirchtürme
- 575001 - Tourismusförderung

Teilhaushalt 2 – Zentrale Finanzwirtschaft

- 611001 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Steuerbeteiligungen
- 611320 - Sonstige allgemeine Zuweisung (KEF)
- 612101 - Zinseinnahmen und ähnliche Erträge, Stundungs- und Verrentungszinsen, Vollverzinsung Gewerbesteuer
- 612201 - Zinsen Darlehen, Kassenkredite
- 612501 - Ein- und Auszahlungen für Kredite (Tilgungen und Umschuldungen)
- 626001 - Beteiligung, Anteile, Wertpapier des Anlagevermögens



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

3.1 Teilhaushalt 1 - Allgemeiner Haushalt

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haushalt Jahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushalt vorjahr
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	-	-	-	-	-0,00	-	-
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	601.703,32	-	598.300,00	568.552,59	-29.747,41	-	-33.150,73
E3 - Erträge der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-0,00	-	-
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.185,64	-	50.510,00	49.673,23	-836,77	-	487,59
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.627,32	-	172.575,00	229.504,68	56.929,68	-	55.877,36
E6 - Kostenerstattungen und -umlagen	5.799,86	-	8.220,00	9.142,77	922,77	-	3.342,91
E7 - Sonstige laufende Erträge	78.756,00	-	64.765,00	72.792,50	8.027,50	-	-5.963,50
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	909.072,14	-	894.370,00	929.665,77	35.295,77	-	20.593,63
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	629.956,08	-	773.850,00	727.341,75	-46.508,25	-	97.385,67
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.991,24	-	334.500,00	311.224,46	-23.275,54	-	63.233,22
E11 - Abschreibungen	144.175,15	-	139.950,00	142.364,09	2.414,09	-	-1.811,06
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	109.341,28	-	106.750,00	133.631,17	26.881,17	-	24.289,89
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-0,00	-	-
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	-	152.805,00	125.231,55	-27.573,45	-	71.410,69
E15 - Summe der laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.185.284,61	--	1.507.855,00	1.439.793,02	-68.061,98	--	254.508,41
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-276.212,47	-	-613.485,00	-510.127,25	103.357,75	-	-233.914,78
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	-	-	-	-	-0,00	-	-
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-	-	-	-	-0,00	-	-
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
E20 - Ordentliches Ergebnis	-276.212,47	-	-613.485,00	-510.127,25	103.357,75	-	-233.914,78
E21 - Außerordentliches Ergebnis	-2.170,42	-	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	-	678,16
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-	0,00	0,00	0,00	-	0,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-278.382,89	--	-613.685,00	-511.619,51	102.065,49	--	-233.236,62



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-189.734,09	--	-507.055,00	-400.327,58	106.727,42	--	-210.593,49
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-189.734,09	--	-507.055,00	-400.327,58	106.727,42	--	-210.593,49
F21 - Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.170,42	--	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	--	678,16
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	--	0,00	0,00	0,00	--	0,00
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-191.904,51	--	-507.255,00	-401.819,84	105.435,16	--	-209.915,33
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.096,62	--	500,00	-47,26	-547,26	--	-13.143,88
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	16.805,00	--	8.000,00	6.308,75	-1.691,25	--	-10.496,25
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	--	5,00	4,80	-0,20	--	4,80
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.901,62	--	8.505,00	6.266,29	-2.238,71	--	-23.635,33
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	3.638,00	--	--	456,00	456,00	--	-3.182,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	95.040,14	--	332.900,00	21.677,88	-311.222,12	--	-73.362,26
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	--	--	--	535,50	535,50	--	535,50
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.678,14	--	332.900,00	22.669,38	-310.230,62	--	-76.008,76
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-68.776,52	--	-324.395,00	-16.403,09	307.991,91	--	52.373,43
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts	-260.681,03	--	-831.650,00	-418.222,93	413.427,07	--	-157.541,90



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

3.2 Teilhaushalt 2 - Zentrale Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

	Ergebnis des Haus- haltsvorjah- res	Über- tra- gung aus Vor- jahr	Ansatz des Haushalts- jahres ein- schl. Nach- träge	Ergebnis des Haus- haltsjahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Über- tra- gung in Folge- jahr	Ergebnis- verände- rung ge- genüber Haus- haltsvor- jahr
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.426.999,53	-	1.565.390,00	1.627.631,49	62.241,49	-	200.631,96
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	267.629,00	-	277.120,00	277.090,00	-30,00	-	9.461,00
E3 - Erträge der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-0,00	-	-
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-	-	-	-	-0,00	-	-
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	-	-	-	-	-0,00	-	-
E6 - Kostenerstattungen und -umlagen	-	-	-	-	-0,00	-	-
E7 - Sonstige laufende Erträge	22.718,50	-	-	2.157,35	2.157,35	-	-20.561,15
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.717.347,03	-	1.842.510,00	1.906.878,84	64.368,84	--	189.531,81
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	-	-	-	-	-0,00	-	-
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-	-	-	-	-0,00	-	-
E11 - Abschreibungen	-	-	-	-	-0,00	-	-
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.191.212,38	-	1.227.130,00	1.215.102,79	-12.027,21	-	23.890,41
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	-	-	-	-	-0,00	-	-
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	-	-	0,00	202.035,00	202.035,00	-	202.035,00
E15 - Summe der laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.191.212,38	--	1.227.130,00	1.417.137,79	190.007,79	--	225.925,41
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	526.134,65	-	615.380,00	489.741,05	-125.638,95	--	-36.393,60
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	64.796,05	-	20.430,00	39.914,05	19.484,05	-	-24.882,00
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.032,51	-	5.390,00	4.986,59	-403,41	-	-45,92
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	59.763,54	--	15.040,00	34.927,46	19.887,46	--	-24.836,08
E20 - Ordentliches Ergebnis	585.898,19	-	630.420,00	524.668,51	-105.751,49	-	-61.229,68
E21 - Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-0,00	-	-
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-	--	-	-	-0,00	--	--
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	585.898,19	--	630.420,00	524.668,51	-105.751,49	--	-61.229,68



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Haushaltsvor-jahres	Über-tragung aus Vor-jahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nach-träge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abwei-chung im Haushalt Jahr	Über-tragung in Folge-jahr	Ergebnis-verände-rung ge-genüber Haushaltvor-jahr
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	478.342,74	--	615.380,00	693.566,96	78.186,96	--	215.224,22
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	59.810,60	-	15.040,00	-5.123,86	20.163,86	--	-64.934,46
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	538.153,34	--	630.420,00	688.443,10	58.023,10	--	150.289,76
F21 - Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	538.153,34	-	630.420,00	688.443,10	58.023,10	--	150.289,76
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	--	--	--	--	-0,00	--	--
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	--	--	-0,00	--	--
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	--	--	--	--	-0,00	--	--
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	--	--	--	--	-0,00	--	--
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	--	--	-0,00	--	--
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	--	--	-0,00	--	--
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts	538.153,34	--	630.420,00	688.443,10	58.023,10	--	150.289,76



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

4 Bilanz zum 31.12.2022

4.1 Bilanz ohne Konten zum 31.12.2022

	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
A1 - Anlagevermögen	11.454.933,74	11.334.788,68
A1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	255.020,55	236.499,55
A1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Recht und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
A1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	-	-
A1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	255.020,55	236.499,55
A1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
A1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-	-
A1.2 - Sachanlagen	10.567.303,35	10.465.679,29
A1.2.1 - Wald, Forsten	4.246.266,67	4.246.261,87
A1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	402.208,99	402.208,99
A1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.588.288,43	1.555.483,15
A1.2.4 - Infrastrukturvermögen	4.067.338,02	4.006.686,83
A1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	-	-
A1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	11.837,33	11.651,21
A1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	9.793,00	8.734,00
A1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.736,34	111.801,28
A1.2.9 - Pflanzen und Tiere	8.755,72	8.584,30
A1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66
A1.3 - Finanzanlagen	632.609,84	632.609,84
A1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-
A1.3.2 - Ausleihungen an verbundene Unternehmen	-	-
A1.3.3 - Beteiligungen	631.008,84	631.008,84
A1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
A1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.001,00	1.001,00
A1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	-	-
A1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-
A1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	600,00	600,00
A2 - Umlaufvermögen	368.622,24	344.208,94
A2.1 - Vorräte	0,00	535,50
A2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-	-
A2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
A2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	-	535,50
A2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	-	-
A2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	368.622,24	343.673,44
A2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	179.253,62	108.011,52
A2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.372,71	10.641,52



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
A2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	—	—
A2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	—	—
A2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	604,27	0,00
A2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	181.341,39	183.617,99
A2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	50,25	41.402,41
A2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	—	—
A2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	—	—
A2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	—	—
A2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	—	—
A3 - Ausgleichsposten für latente Steuern	—	—
A4 - Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50
A4.1 - Disagio	—	—
A4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50
A5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	—	—
Summe Aktiva	11.825.799,28	11.681.271,12
P1 - Eigenkapital	7.477.030,27	7.490.079,27
P1.1 - Kapitalrücklage	7.169.514,97	7.477.030,27
P1.2 - Sonstige Rücklagen	—	—
P1.3 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	307.515,30	13.049,00
P1.4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	—	—
P2 - Sonderposten	1.771.764,35	1.900.399,26
P2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	202.018,00
P2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	1.657.481,12	1.582.775,16
P2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	886.686,09	852.072,53
P2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	732.531,30	692.250,20
P2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	38.263,73	38.452,43
P2.3 - Sonderposten für den Gebührenausgleich	—	—
P2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	—	—
P2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	114.283,23	115.606,10
P2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	—	—
P2.7 - Sonstige Sonderposten	—	—
P3 - Rückstellungen	88.936,73	138.664,13
P3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	75.240,00	76.053,00
P3.2 - Steuerrückstellungen	—	—
P3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	—	—
P3.4 - Sonstige Rückstellungen	13.696,73	62.611,13
P4 - Verbindlichkeiten	2.478.732,02	2.146.898,66
P4.1 - Anleihen	—	—
P4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	700.043,09	639.736,21
P4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	700.043,09	639.736,21
P4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	—	—



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
P4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-
P4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-
P4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.773,77	13.676,74
P4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.580,05	0,00
P4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	-	-
P4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
P4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	6.938,55	1.115,29
P4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.750.644,84	1.490.930,42
P4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	3.751,72	1.440,00
P5 - Rechnungsabgrenzungsposten	9.335,91	5.229,80
Summe Passiva	11.825.799,28	11.681.271,12



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

4.2 Bilanz mit Konten zum 31.12.2022

	2021	2022
A1 - Anlagevermögen	11.454.933,74	11.334.788,68
A1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	255.020,55	236.499,55
A1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Recht und Werte sowie Lizizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
A1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	-	-
A1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	255.020,55	236.499,55
013200 - Gezahlte Investitionszuschüsse für die Straßenoberflächenentwässerung	255.020,55	236.499,55
A1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
A1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-	-
A1.2 - Sachanlagen	10.567.303,35	10.465.679,29
A1.2.1 - Wald, Forsten	4.246.266,67	4.246.261,87
021100 - Mischwald	515.163,20	515.163,20
021200 - Laubwald	249.267,00	249.267,00
021201 - aufstehender Holzvorrat an Laubhölzer	771.357,34	771.357,34
021300 - Nadelwald	687.128,37	687.123,57
021301 - aufstehender Holzvorrat an Nadelhölzer	2.021.108,66	2.021.108,66
021400 - Gehölz	2.234,00	2.234,00
021900 - Sonstige (Wald, Forsten)	8,10	8,10
A1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	402.208,99	402.208,99
022200 - Parkanlagen	12.136,05	12.136,05
022400 - Sportflächen	209.195,28	209.195,28
022500 - Kinderspielplätze	67.218,92	67.218,92
023100 - Ackerland	73.754,15	73.754,15
023300 - Öd- und Unland	16.527,70	16.527,70
024100 - Ökoflächen, Ausgleichsflächen	15.747,18	15.747,18
029900 - sonstige unbebaute Grundstücke	7.629,71	7.629,71
A1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.588.288,43	1.555.483,15
032100 - Kindertagesstätten	516.036,64	509.999,83
039100 - Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	850.559,76	831.513,05
039210 - Friedhofsgebäude, Leichenhallen - Friedhofsgebäude / Leichenhallen mit Nebenanlagen	126.167,15	124.111,37
039220 - Friedhofsgebäude, Leichenhallen - Gräberfelder	10,00	10,00
039230 - Friedhofsgebäude, Leichenhallen - Einfriedungen, Mauern	56.877,00	53.076,12
039240 - Friedhofswände	12.838,93	11.510,77
039290 - Friedhofsgebäude, Leichenhallen - sonstige Anlagen	3.586,17	3.313,89
039900 - mit sonstigen Gebäuden	20.623,82	20.623,82
039910 - sonstige Gebäude, Bauten - Grillhütten	1.587,96	1.323,30
039990 - sonstige Gebäude, Bauten - Toilettenanlagen, sonstige	1,00	1,00
A1.2.4 - Infrastrukturvermögen	4.067.338,02	4.006.686,83
041500 - Stützbauwerke	15.852,41	15.351,53
041900 - Sonstige	7.034,02	5.403,48
048110 - Grundstücke Straßen, Wege, Plätze	2.456.790,68	2.456.790,68



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	2021	2022
048120 - Grundstücke landwirtschaftliche Wege	163.914,71	163.914,71
048240 - Straßen - Gemeindestraßen	880.184,72	846.546,86
048250 - Straßen - Gehwege	72.136,59	61.157,41
048260 - Straßen - Straßenbegleitgrün	9.328,92	8.689,80
048310 - Wege - Fußwege	108.982,29	107.543,31
048330 - Wege - Radwege	305,37	305,37
048340 - Wege - landwirtschaftliche Wege	97,00	97,00
048360 - Wege - forstwirtschaftliche Wege	33.710,89	33.710,89
048410 - Plätze - Parkplätze	73.253,20	71.761,24
048420 - Plätze - Dorfplätze	209.505,85	201.548,77
048710 - Straßenbeleuchtung - Strom	15.934,78	14.493,63
049310 - Öffentlicher Personennahverkehr - Bahnhöfe, Buswartehallen, sonstige Wartehallen	14.695,30	13.891,30
049900 - Sonstige (u.a. Bachverrohrung)	5.611,29	5.480,85
A1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	-	-
A1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	11.837,33	11.651,21
065100 - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.070,60	2.070,60
065200 - ortsfeste Einzeldenkmäler und Bauwerke	9.766,73	9.580,61
A1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	9.793,00	8.734,00
071810 - Zusatzgeräte für Fahrzeuge - Salzstreueräte für Winterfahrzeuge	4.593,00	4.082,00
071900 - sonstige Fahrzeuge	5.197,00	4.649,00
073100 - Allgemeine Betriebsvorrichtungen	3,00	3,00
A1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.736,34	111.801,28
082110 - Betriebsausstattung - Werkstatteneinrichtungen/Betriebseinrichtungen	110.222,39	102.973,61
082210 - Geschäftsausstattung - Büromöbel	813,95	727,67
082240 - Geschäftsausstattung - Hardware	8.665,00	8.063,00
082400 - Geringwertige Vermögensgegenstände	35,00	37,00
A1.2.9 - Pflanzen und Tiere	8.755,72	8.584,30
083100 - Nutzpflanzungen	8.755,72	8.584,30
A1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66
096100 - Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66
A1.3 - Finanzanlagen	632.609,84	632.609,84
A1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-
A1.3.2 - Ausleihungen an verbundene Unternehmen	-	-
A1.3.3 - Beteiligungen	631.008,84	631.008,84
111900 - Sonstige Anteilsrechte	84.000,00	84.000,00
111901 - Einbringungswert KEEP GmbH	547.008,84	547.008,84
A1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
A1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.001,00	1.001,00
123100 - Zweckverbände	1,00	1,00
124100 - rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts	1.000,00	1.000,00
A1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	-	-



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	2021	2022
A1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-
A1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	600,00	600,00
136210 - Ausleihungen an den sonstigen inländischen Bereich - Laufzeit von einem bis zu fünf Jahren	600,00	600,00
A2 - Umlaufvermögen	368.622,24	344.208,94
A2.1 - Vorräte	0,00	535,50
A2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-	-
A2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
A2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	-	535,50
143200 - Waren	-	535,50
A2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	-	-
A2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	368.622,24	343.673,44
A2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	179.253,62	108.011,52
151590 - ör Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	540,00	0,00
151900 - ör Gebührenforderungen gegen übrige Bereiche	0,00	531,25
153420 - Steuerforderungen gegen das Land	31.462,68	19.474,42
153590 - Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	526,75	1.313,15
153900 - Steuerforderungen gegen übrige Bereiche	234,00	30,00
154430 - Forderungen aus Transferleistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	138.304,51	70.066,99
154480 - Forderungen aus Transferleistungen gegen sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	12.646,78
155510 - Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen private Unternehmen	7.570,68	2.854,54
155590 - Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	615,00	457,39
155900 - Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen übrige Bereiche	0,00	637,00
A2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.372,71	10.641,52
165100 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Unternehmen	5.175,81	10.164,52
165900 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen übrige Bereiche	2.196,90	477,00
211002 - Pauschalwertberichtigung zu Bilanzkennziffer 2.2.2	-0,00	0,00
A2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-	-
A2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
A2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	604,27	0,00
163100 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Eigenbetriebe	604,27	0,00
A2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	181.341,39	183.617,99
164300 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	58.151,68	1.661,33
164400 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Zweckverbände	117.034,09	180.092,41
164800 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen sonstige öffentliche Sonderrechnungen	4.335,62	44,25
164900 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.820,00	1.820,00
A2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	50,25	41.402,41
169900 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	50,25	1.402,41
175190 - Sonstige Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände gegen Banken	0,00	40.000,00
A2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-
A2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-
A2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	2021	2022
A2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	-	-
A3 - Ausgleichsposten für latente Steuern	-	--
A4 - Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50
A4.1 - Disagio	-	-
A4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50
195100 - Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50
A5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-	--
Summe Aktiva	11.825.799,28	11.681.271,12



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	2021	2022
P1 - Eigenkapital	7.477.030,27	7.490.079,27
P1.1 - Kapitalrücklage	7.169.514,97	7.477.030,27
201100 - Ergebnisvortrag (Kapitalrücklage zum 1.1.2009 abzüglich Ergebnisse der Jahre 2009-2012)	7.368.801,72	7.368.801,72
201102 - Ergebnis 2013	-370.904,48	-370.904,48
201103 - Ergebnis 2014	-259.951,59	-259.951,59
201104 - Ergebnis 2015	-58.778,83	-58.778,83
201105 - Ergebnis 2016	72.169,95	72.169,95
201106 - Ergebnis 2017	22.590,17	22.590,17
201107 - Ergebnis 2018	255.129,07	255.129,07
201108 - Ergebnis 2019	100.315,19	100.315,19
201109 - Ergebnis 2020	40.143,77	40.143,77
201110 - Ergebnis 2021	-	307.515,30
P1.2 - Sonstige Rücklagen	-	--
P1.3 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	307.515,30	13.049,00
P1.4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-	--
P2 - Sonderposten	1.771.764,35	1.900.399,26
P2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	202.018,00
220100 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	202.018,00
P2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	1.657.481,12	1.582.775,16
P2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	886.686,09	852.072,53
231410 - Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund	2.930,37	2.499,21
231420 - Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	628.240,88	603.844,60
231430 - Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	239.618,77	231.326,35
231470 - Sonderposten aus Zuwendungen von rechtsfähigen Stiftungen	1.916,00	1.666,00
231590 - Sonderposten aus Zuwendungen vom sonstigen privaten Bereich-ab 2021 Kto. 231900	5.822,07	5.530,37
231900 - Sonderposten aus Zuwendungen von Sonstigen	8.158,00	7.206,00
P2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	732.531,30	692.250,20
232510 - aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten von privaten Unternehmen	732.531,30	692.250,20
P2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	38.263,73	38.452,43
233100 - Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	10.594,35	10.783,05
233201 - Stellplatzablösungen	27.669,38	27.669,38
P2.3 - Sonderposten für den Gebührenausgleich	-	--
P2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	-	--
P2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	114.283,23	115.606,10
236100 - für Grabnutzungsentgelte	114.283,23	115.606,10
P2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	-	--
P2.7 - Sonstige Sonderposten	-	--
P3 - Rückstellungen	88.936,73	138.664,13
P3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	75.240,00	76.053,00
243100 - Ehrensoldrückstellungen für aktive Ehrenbeamte	5.720,00	9.063,00
243200 - Ehrensoldrückstellungen für nicht-aktive Ehrenbeamte (Versorgungsempfänger)	69.520,00	66.990,00
P3.2 - Steuerrückstellungen	-	--



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	2021	2022
P3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	-	-
P3.4 - Sonstige Rückstellungen	13.696,73	62.611,13
271100 - Aufwandsrückstellungen für unterlassene Instandhaltung	-	20.000,00
291100 - Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	7.498,38	8.711,91
292100 - Rückstellungen für geleistete Überstunden	6.198,35	8.899,22
294100 - Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	-	25.000,00
P4 - Verbindlichkeiten	2.478.732,02	2.146.898,66
P4.1 - Anleihen	-	-
P4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	700.043,09	639.736,21
P4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	700.043,09	639.736,21
315131 - Investitionskredite von Banken in Euro - Festzins - Laufzeit 5 Jahre und mehr	380.685,95	352.332,07
315231 - Investitionskredite von Sparkassen in Euro - Festzins - Laufzeit 5 Jahre und mehr	302.089,14	280.024,14
315931 - Investitionskredite vom sonstigen inländischen Geldmarkt in Euro - Festzins - Laufzeit 5 Jahre und mehr	17.268,00	7.380,00
P4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	-	--
P4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	--
P4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	--
P4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.773,77	13.676,74
355100 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen	9.887,27	4.673,62
355190 - Sonstige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen	94,27	0,00
355900 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich	1.792,23	155,56
359900 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber übrigen Bereichen	0,00	8.847,56
P4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.580,05	0,00
365900 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegen den sonstigen privaten Bereich	5.580,05	0,00
P4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	-	--
P4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	--
P4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	6.938,55	1.115,29
353100 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Eigenbetrieben	6.938,55	1.013,50
363100 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Eigenbetrieben	-	101,79
P4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.750.644,84	1.490.930,42
354190 - gegenüber dem Bund - Sonstige	-	14,26
354300 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden	4.868,20	5.220,51
354400 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Zweckverbänden	140.241,12	123.619,59
354500 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Anstalten	10,36	4,43
364200 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber dem Land	11.716,03	4.794,94
364300 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden	16.599,00	30.894,59
364400 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Zweckverbänden	60.642,52	8.557,52
374310 - Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde - laufendes Verrechnungskonto	1.288.037,50	1.078.124,21
374412 - Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	228.530,11	239.700,37
P4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	3.751,72	1.440,00
376100 - Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber privaten Unternehmen	301,72	0,00



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	2021	2022
376200 - gegenüber Mitarbeitern	3.435,00	195,00
377900 - Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Organmitgliedern	15,00	1.245,00
P5 - Rechnungsabgrenzungsposten	9.335,91	5.229,80
399900 - Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten	9.334,64	5.210,76
399999 - Rechnungsabgrenzungsposten aus Überzahlungen	1,27	19,04
Summe Passiva	11.825.799,28	11.681.271,12



5 Anhang

5.1 Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde nach der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) aufgestellt.

Gemäß § 108 GemO in Verbindung mit § 48 GemHVO ist der Anhang ein Bestandteil des Jahresabschlusses. Im Anhang sind die wesentlichen Posten der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung zu erläutern und deren Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr darzustellen.

Ferner werden u.a. die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erläutert und Zusatzinformationen angegeben, welche für die Beurteilung des Jahresabschlusses eine besondere Bedeutung haben.

Auf Negativangaben wird an den entsprechenden Stellen verzichtet, d.h. dass Bilanzpositionen mit einem Wert von 0,00 Euro nicht aufgeführt werden.

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

5.2 Erläuterungen zum Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

Die Gliederung der Bilanz erfolgte nach den Vorschriften zu § 47 GemHVO.

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die vor dem 01.01.2022 angeschafft wurden, sind nach den Vorschriften der Gemeindeeröffnungsbilanzbewertungsverordnung (GemEBilBewVO) grundsätzlich mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten gemäß § 34 Abs. 1 GemHVO, vermindert um Abschreibungen nach § 35 GemHVO, angesetzt. Hiervon wurde abgewichen, wenn die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand ermittelt werden können. In diesen Fällen wurden entsprechende Erfahrungswerte bzw. Ersatzwerte (z.B. Bodenrichtwerte für Grundstücke, Gebäudebewertung nach dem Ertrags-/ Sachwertverfahren, etc.), vermindert um die Abschreibungen, herangezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind gemäß § 34 Abs. 5 GemHVO mit dem Nennwert angesetzt, Verbindlichkeiten gemäß § 34 Abs. 6 GemHVO mit ihrem Rückzahlungsbetrag.

Die Rückstellungen wurden gemäß § 36 GemHVO mit dem Betrag ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet und beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessener Höhe.

Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der Abschreibungstabelle für kommunale Gebietskörperschaften unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer festgelegt. Planmäßige Abschreibungen erfolgen ausschließlich linear. Abweichungen werden an entsprechender Position erläutert.

Empfangene Zuwendungen sowie Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeiten werden gemäß § 38 GemHVO mit dem Einzahlungswert als Sonderposten passiviert und je nach Art ihrer Herkunft oder Verwendung ergebniswirksam aufgelöst.

Darüber hinaus sind für die Bilanz auch die nach den gesetzlichen Bestimmungen geforderten Abgrenzungen bzw. jahresgerechten Zuordnungen erfolgt und die entsprechenden Rechnungsabgrenzungsposten gemäß § 37 GemHVO gebildet.



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz vorgenommen. In allen Folgeabschlüssen wird auf diese detaillierte Darstellung verzichtet. Es gilt der Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität.

Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden fanden nicht statt.

In die Herstellungskosten wurden keine Zinsen für Fremdkapital einbezogen.

Die Bildung von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung werden, sofern gebildet, an der entsprechenden Stelle erläutert.



5.3 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

5.3.1 Erläuterungen zur Bilanz - Aktiva

Die Aktivseite der Bilanz gliedert sich gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO in das Anlagevermögen, das Umlaufvermögen, den Ausgleichsposten für latente Steuern, die Rechnungsabgrenzungsposten sowie den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag.

Die Veränderungen dieser Bilanzpositionen sind gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO zu erläutern.

Die Entwicklung des Anlagevermögens und der Vermögensgegenstände im Vergleich zum Jahresabschluss 2021 ist gemäß § 108 Abs. 3 Nr. 3 GemO in der Anlagenübersicht als Anlage zum Jahresabschluss beizufügen und dort zu entnehmen.

Die Entwicklung der Forderungen im Umlaufvermögen ist gemäß § 108 Abs. 3 Nr. 4 GemO in der Forderungsübersicht als Anlage beizufügen.

5.3.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bei immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Vermögensgegenstände ohne physische Substanz. Dies sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Gemeinde Aufwendungen entstanden und die selbstständig bewertbar sind. Sie sind als Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu bilanzieren und planmäßig abzuschreiben.

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Der Einzel-nachweis ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.

	2021	2022	Verände-rung
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	255.020,55	236.499,55	-18.521,00
Summe 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	255.020,55	236.499,55	-18.521,00

Die immateriellen Vermögensgegenstände umfassen die an die Verbandsgemeindewerke gezahlten Investitions-kostenzuschüsse für die Straßenoberflächenentwässerung der Gemeindestrassen. Im Jahr 2022 wurde ein Zugang über 456,00 € verbucht für die Investitionskostenanteile des Jahres 2021.

Die Abschreibungen betragen 18.977,00 €.



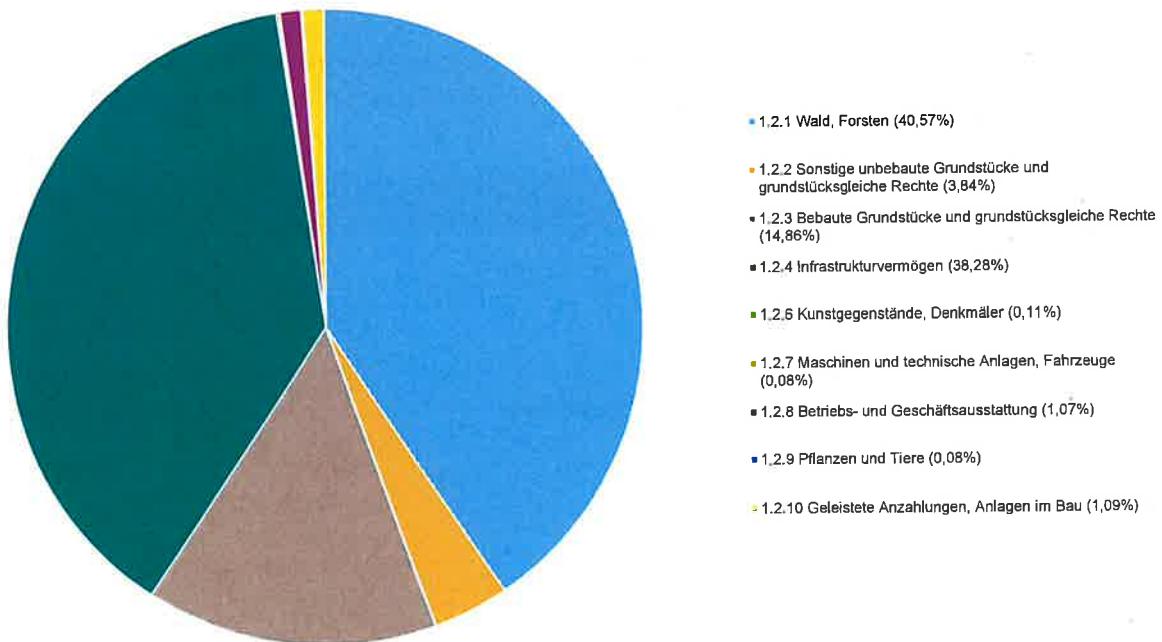
Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.3.1.2 Sachanlagen

Unter den Sachanlagen werden die materiellen Vermögensgegenstände erfasst, die dazu bestimmt sind, der Gemeinde auf Dauer zu dienen. Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Der Einelnachweis ergibt sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung
1.2.1 Wald, Forsten	4.246.266,67	4.246.261,87	-4,80 ➔
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	402.208,99	402.208,99	0,00 ➔
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.588.288,43	1.555.483,15	-32.805,28 ➜
1.2.4 Infrastrukturvermögen	4.067.338,02	4.006.686,83	-60.651,19 ➜
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	11.837,33	11.651,21	-186,12 ➜
1.2.7 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	9.793,00	8.734,00	-1.059,00 ➜
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.736,34	111.801,28	-7.935,06 ➜
1.2.9 Pflanzen und Tiere	8.755,72	8.584,30	-171,42 ➜
1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66	1.188,81 ➔
Summe 1.2 Sachanlagen	10.567.303,35	10.465.679,29	-101.624,06 ➔

Aufteilung des Sachanlagevermögens





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.3.1.2.1 Wald und Forsten

Die Bilanzposition beinhaltet Wald- und Forstwirtschaftsflächen. Hierzu gehören der Grund und Boden sowie der Aufwuchs, der Holzvorrat und Holzlagerplätze. Nicht beinhaltet sind Waldwege, die dem Infrastrukturvermögen zuzuordnen sind.

	2021	2022	Veränderung
Mischwald	515.163,20	515.163,20	0,00 →
Laubwald	1.020.624,34	1.020.624,34	0,00 →
Nadelwald	2.708.237,03	2.708.232,23	-4,80 →
Gehölz	2.234,00	2.234,00	0,00 →
Sonstige	8,10	8,10	0,00 →
Summe Wald und Forsten	4.246.266,67	4.246.261,87	-4,80 →

Die Bilanzposition 1.2.1. Wald, Forsten umfasst die Waldgrundstücke (ohne Waldwege) und das aufstehende Holz, das durch das Forsteinrichtungswerk im 10-Jahre-Rhythmus bewertet wird. Diese Position unterliegt keinen Abschreibungen.

5.3.1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unter diese Bilanzposition fallen alle weiteren unbebauten Grundstücke, auf denen keine Bebauung vorgenommen wurde. Die Zuordnung orientiert sich an der Rechtsprechung zur Abgrenzung des Grundvermögens von den Betriebsvorrichtungen. Die Gemeinde ist Eigentümerin dieser Grundstücke oder es wurde ihr ein grundstücksgleiches Recht (z.B. Erbbaurecht) eingeräumt.

	2021	2022	Veränderung
Grünflächen	288.550,25	288.550,25	0,00 →
Ackerland	90.281,85	90.281,85	0,00 →
Schutzflächen	15.747,18	15.747,18	0,00 →
Sonstige unbebaute Grundstücke	7.629,71	7.629,71	0,00 →
Summe Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	402.208,99	402.208,99	0,00 →

Die Positionen im Einzelnen sind:

- Grünflächen/-streifen (12.136,05 €),
- Sportflächen (209.195,28 €),
- Kinderspielplätze (67.218,92 €),
- Ackerland (73.754,15 €),
- Öd- und Unland (16.527,70 €),
- Öko- und Ausgleichsflächen (15.747,18 €),
- sonstige unbebaute Grundstücke (Gräben, Böschungen: 7.629,71 €).

In der Regel werden unbebaute Grundstücke nicht abgeschrieben.



5.3.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unter den bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sind sämtliche Grundstücke ausgewiesen, auf denen eine Bebauung vorgenommen wurde. Darüber hinaus sind hier sämtliche Gebäude auszuweisen, die sich im Eigentum der Gemeinde befinden und nicht auf fremdem Grund und Boden stehen.

	2021	2022	Veränderung
Soziale Einrichtungen	516.036,64	509.999,83	-6.036,81 ↘
Sonstige Gebäude	1.072.251,79	1.045.483,32	-26.768,47 ↘
Summe Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.588.288,43	1.555.483,15	-32.805,28 ↘

Die Kindertagesstätte, die Gemeindefesthalle, die Friedhofsgebäude mit Gräberfelder, Wegen und Einfriedungen, das denkmalgeschützte Gebäude in der Hauptstraße 28 sowie die Blockhütte an der Waldstraße und das Wattenheimer Häuschen umfasst diese Bilanzposition.

Im KiTa-Gebäude wurden für EDV und AIDA-Zeiterfassung Kabel verlegt, was 5.096,69 € gekostet hat. In der Festhalle wurden ebenfalls Netzwerkleitungen verlegt (725,53 €).

In Summe beliefen sich die Abschreibungen im laufenden Jahr auf 38.627,50 €.

5.3.1.2.4 Infrastrukturvermögen

Die Position beinhaltet sowohl Grundstücke als auch Infrastrukturbauwerke, hier insbesondere Straßen, Feld- und Waldwege sowie die Straßenbeleuchtung, Brücken und Stützbauwerke. Es sind neben den Infrastrukturbauwerken selbst grundsätzlich sämtliche Grundstücke auszuweisen, auf denen Infrastrukturvermögen errichtet wurde.

Im Infrastrukturvermögen ist in der Regel der Hauptteil des kommunalen Sachvermögens bilanziert. Dieses Vermögen zählt zum sog. nicht realisierbaren Vermögen, dessen Veräußerung sich grundsätzlich als sehr schwierig erweist.

	2021	2022	Veränderung
Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	22.886,43	20.755,01	-2.131,42 ↘
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	4.024.145,00	3.966.559,67	-57.585,33 ↘
Sonstiges Infrastrukturvermögen	20.306,59	19.372,15	-934,44 ↘
Summe Infrastrukturvermögen	4.067.338,02	4.006.686,83	-60.651,19 ↘

Im laufenden Jahr unterlag das Infrastrukturvermögen Abschreibungen in Höhe von 60.651,19 €. Zugänge wurden keine verbucht.

5.3.1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Zu den Bauten auf fremdem Grund und Boden werden sämtliche Bauten ausgewiesen, die nicht auf Grundstücken im Gemeineigentum stehen. Die Position hat keine Relevanz in der Bilanz der Ortsgemeinde Wattenheim.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.3.1.2.6 Kunstgegenstände und Denkmäler

Unter dieser Position sind Gemälde, Skulpturen, Einzeldenkmäler und Sammlungen erfasst. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten, kann aber auch über Versicherungswerte erfolgen, sofern der Vermögensgegenstand in einem Versicherungsvertrag vermerkt ist.

	2021	2022	Veränderung
Denkmäler	11.837,33	11.651,21	-186,12 ↘
Summe Kunstgegenstände, Denkmäler	11.837,33	11.651,21	-186,12 ↘

Darunter fallen diverse Gedenksteine und Wegekreuze sowie das Heiligenhäuschen und das Kriegerdenkmal in der Hauptstraße und auf dem Friedhof. Da eine Bewertung auf Grundlage von Erfahrungswerten bzw. auf Grundlage des Sachwertverfahrens nicht möglich war, wurden bis auf das Heiligenhäuschen und das Kriegerdenkmal in der Hauptstraße alle Denkmäler mit einem Euro Erinnerungswert eingebucht; die Grundstücke auf denen Sie sich befinden, wurden - sofern sie im Eigentum der Ortsgemeinde stehen - mit einem zurück indizierten Bodenrichtwert eingebucht.

186,12 € wurden im laufenden Jahr abgeschrieben.

5.3.1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebsvorrichtungen

Unter dieser Position sind neben den Fahrzeugen sämtliche Vermögensgegenstände auszuweisen, die ihrer Art nach unmittelbar dem Leistungserstellungsprozess dienen. Anlagen, die nicht im Zusammenhang mit dem Leistungserstellungsprozess stehen, sind unter der Position Betriebs- und Geschäftsausstattung auszuweisen. Maschinen und technische Anlagen sind beispielsweise Bearbeitungs- und Verarbeitungsmaschinen, Anlagen von kommunalen Bauhöfen, EDV-Anlagen eines kommunalen Rechenzentrums und technische Anlagen des Brand- und Katastrophenschutzes.

Dient eine Betriebsvorrichtung unmittelbar oder überwiegend dem Leistungserstellungsprozess, so ist diese den Maschinen und technischen Anlagen zuzuordnen. Ist dies nicht gegeben, so ist der Vermögensgegenstand einem Gebäude zuzuordnen. Die Abgrenzung orientiert sich an der steuerlichen Rechtsprechung zur Abgrenzung von Betriebsvorrichtungen.

	2021	2022	Veränderung
Fahrzeuge	9.790,00	8.731,00	-1.059,00 ↘
Maschinen und technische Anlagen	-	-	-
Betriebsvorrichtungen	3,00	3,00	0,00 →
Technische Ausgleichsmaßnahmen	-	-	-
Summe Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	9.793,00	8.734,00	-1.059,00 ↘

Als Betriebsvorrichtung wurden die Theke und die Bühne in der Gemeindefesthalle erfasst. Sie sind bereits auf einen Restbuchwert von 1 € pro Wirtschaftsgut abgeschrieben.

Der Abschreibung unterlag das 2021 angeschaffte Schneeräumschild mit 511,00 € und der ebenfalls 2021 angekaufte Aufsitzrasenmäher mit 548,00 €.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.3.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Hierunter sind sämtliche Anlagen zu bilanzieren, die nicht im Zusammenhang mit dem Leistungserstellungsprozess stehen. Zur Betriebsausstattung zählen unter anderem Einrichtungen von Werkstätten, Lagereinrichtungen und Werkzeuge. Unter der Geschäftsausstattung werden beispielsweise Büromöbel, Hardware und EDV-technische Ausstattung oder Büromaschinen ausgewiesen.

	2021	2022	Veränderung
Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.736,34	111.801,28	-7.935,06 ↘
Nutzpflanzungen und Nutztiere	8.755,72	8.584,30	-171,42 ↘
Tiere in Zoos und Wildgehegen	--	--	--
Sonstige Pflanzungen	--	--	--
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	128.492,06	120.385,58	-8.106,48 ↘

In der Kindertagesstätte wurde bewegliches Vermögen in Höhe von 5.531,00 € (u. a. für 4 Apple iPads) und im Bauhof in Höhe von 1.798,20 € (Stihl Rasenmäher und Stihl Kombimotor) angeschafft. Für die Gemeinfesthalle wurde bewegliches Vermögen in Höhe von 6.832,62 € gekauft, u. a. eine Gewerbespülmaschine und im Rahmen des Katastrophenschutzes ein Stromaggregat. Das Bürgermeisterbüro wurde mit einem Drucker ausgestattet (594,98 €).

Die Abschreibungen betrugen im laufenden Jahr 22.863,28 €.

5.3.1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen sind auszuweisen, wenn Zahlungen auf ein schwebendes Geschäft geleistet werden, das den entgeltlichen Erwerb eines Vermögensgegenstands des Sachanlagevermögens zum Inhalt hat. Unter den Anlagen im Bau sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten der noch nicht fertiggestellten Anlagen auszuweisen. Eine Anlage im Bau ist dann fertiggestellt und auf die entsprechende Bilanzposition zu aktivieren, wenn sich der Vermögensgegenstand in einem betriebsbereiten Zustand befindet.

	2021	2022	Veränderung
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	--	--	--
Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66	1.188,81 ↗
Summe Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66	1.188,81 ↗

Im Einzelnen handelt es sich dabei um:

	2021	2022	Veränderung
Umbau/Sanierung Gemeindezentrum Fernekeß	41.691,46	42.880,27	+ 1.188,81
Ausbau Südstraße	48.093,07	48.093,07	0,00
Baulandumlegung "Am Bild"	23.294,32	23.294,32	0,00

5.3.1.3 Finanzanlagen

Unter dem Finanzvermögen sind Anteile und Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen und sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens auszuweisen. Die Gemeinde überlässt einem Dritten finanzielle Mittel in Form von Fremd- oder Eigenkapital mit langfristigem Charakter.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

	2021	2022	Veränderung
1.3.3 Beteiligungen	631.008,84	631.008,84	0,00 →
1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.001,00	1.001,00	0,00 →
1.3.8 Sonstige Ausleihungen	600,00	600,00	0,00 →
Summe Finanzanlagen	632.609,84	632.609,84	0,00 →

5.3.1.3.3 Beteiligungen

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen, auf die ein maßgeblicher Einfluss ausgeübt werden kann, die aber nicht unter den verbundenen Unternehmen ausgewiesen werden. Im Zweifel gelten Anteile an einer Kapitalgesellschaft als Beteiligung, wenn die Anteile ein Fünftel des Nennkapitals der Gesellschaft überschreiten.

	2021	2022	Veränderung
Konto 111900 Geschäftsanteile an der KEEP GmbH	84.000,00	84.000,00	+/- 0,00
Konto 111901 Einbringungswert in die KEEP GmbH	547.008,84	547.008,84	+/- 0,00
Summe Beteiligungen	631.008,84	631.008,84	+/- 0,00

5.3.1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, rechtsfähige AöR einschließlich Sparkassen und Ausleihungen an diese

Unter dieser Position sind Eigenbetriebe, Zweckverbände jeglicher Art, rechtsfähige Anstalten, selbstständige kommunale Stiftungen und Anteile an Sparkassen sowie Ausleihungen an jene Unternehmen zu bilanzieren.

Die Gemeinde verfügt über folgende Anteile:

	2021	2022	Veränderung
Beteiligung am Forstzweckverband Jerusalemsberg-Leiningerwald	1,00	1,00	+/- 0,00
Stammeinlage in die AöR Freibäder Altleiningen und Hettenleidelheim	1.000,00	1.000,00	+/- 0,00
Summe Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten, Sparkassen und Ausleihungen an diese	1.001,00	1.001,00	+/- 0,00

5.3.1.3.6 Sonstige Ausleihungen

Unter den sonstigen Ausleihungen sind langfristige Finanzforderungen der Gemeinde, denen Geld- oder Finanzgeschäfte zu Grunde liegen, auszuweisen, die nicht gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen oder Sondervermögen, Zweckverbänden, rechtsfähigen Anstalten oder rechtsfähigen Stiftungen bestehen. Hierzu können z.B. Arbeitgeberdarlehen oder Darlehen an örtliche Vereine zählen.

	2021	2022	Veränderung
Geschäftsanteil an der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG	600,00	600,00	+/- 0,00
Summe sonstige Ausleihen	600,00	600,00	+/- 0,00



5.3.1.4 Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dauernd der Gemeinde zu dienen und stellen demnach kein Anlagevermögen dar. Darunter fallen vor allen Dingen Forderungen aller Art sowie Vorräte/Betriebsstoffe und Wertpapiere.

Das Umlaufvermögen wird wie folgt unterteilt:

	Ist-Wert 2021	Ist-Wert 2022	Veränderung
2.1 Vorräte	0,00	535,50	535,50 ↗
2.2 Forderungen	368.622,24	343.673,44	-24.948,80 ↘
Summe 2. Umlaufvermögen	368.622,24	344.208,94	-24.413,30 ↘

5.3.1.4.1 Vorräte

Unter den Vorräten sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige Erzeugnisse sowie fertige Erzeugnisse auszuweisen. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Erzeugnissen verarbeitet. Unfertige Erzeugnisse sind Vermögensgegenstände, deren Herstellungs- und Leistungsprozess im Vergleich zu den fertigen Erzeugnissen noch nicht abgeschlossen ist oder die noch nicht vollständig veräußerungsfähig sind.

	2021	2022	Veränderung
2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	535,50	535,50 ↗
Summe 2.1 Vorräte	0,00	535,50	535,50 ↗

Für den Kauf von 25 Glaswappen wurden 535,50 € in die Bilanz gebucht.

5.3.1.4.2 Forderungen

Forderungen sind nach dem Stichtagsprinzip dem Jahr zuzuordnen, in dem die Forderung entstanden ist. Sie sind grundsätzlich mit dem Nominalwert anzusetzen. Die Werthaltigkeit ist zu überprüfen und gegebenenfalls einer Wertberichtigung zu unterziehen.

	2021	2022	
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	179.253,62	108.011,52	-71.242,10 ↘
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.372,71	10.641,52	3.268,81 ↗
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	604,27	0,00	-604,27 ↘
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	181.341,39	183.617,99	2.276,60 ↗
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	50,25	41.402,41	41.352,16 ↗
Summe Forderungen	368.622,24	343.673,44	-24.948,80 ↘



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Größere Forderungen bestehen gegenüber dem Land aus der Abrechnung des IV. Quartals 2022 hinsichtlich der Einkommen- und Umsatzsteueranteile (= 22.652,76 €), gegenüber dem Landkreis aus der Abrechnung der Personalkostenzuschüsse **2021** für die Kindertagesstätte (= 53.493,31 €), gegenüber dem Forstzweckverband Jerusalemsberg-Leiningerwald aus der Abrechnung der Holzverkäufe des Jahres 2022 (= 180.092,41 €), gegenüber der AöR Freibäder aus der Abrechnung derer ungedeckten Aufwendungen des Jahres 2022 sowie gegenüber der KEEP GmbH aus Gewinnausschüttung 2021.

Einzelwertberichtet wurden im Jahr 2022

Hundesteuer	261,00 €
Essengeld in der KiTa	10,00 €
Friedhofsgebühren und Grabnutzungsentgelt	600,00 €

Die Bilanzposition Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich beinhaltet den negativen Bestand an liquiden Mitteln der Ortsgemeinden. Verbandsgemeinden führen durch die Regelung der Einheitskassen nicht nur ihre eigenen liquiden Mittel, sondern auch die der zugehörigen Ortsgemeinden. Die liquiden Mittel der Ortsgemeinden werden bei der Verbandsgemeinde als Forderung (negativer Kassenbestand der Ortsgemeinde) oder als Verbindlichkeit (positiver Kassenbestand) ausgewiesen. Der Bestand an liquiden Mitteln der Ortsgemeinden wird nachfolgend aufgeführt:

5.3.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Unter der Bilanzposition der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden alle bereits im Vorjahr ausgezahlten, aber erst dem aktuellen Haushaltsjahr aufwandsmäßig zuzuordnenden Positionen geführt. Dazu gehören unter anderem die Beamtenbezüge für Januar des laufenden Jahres.

	2021	2022	Veränderung
4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50	30,20 ↗
Summe 4. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50	30,20 ↗

Für die Bezüge des Ortsbürgermeisters für Januar 2023, die Ende Dezember 2022 zu zahlen waren, wurde bei Bilanznummer 4.2. (Konto 195100) ein Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1.321,00 € gebildet. Darüber hinaus bestand noch zum Jahresende ein RAP für den Ehrensold des Monats Januar 2023 (885,00 €) und für ein Zeitschriften-Abo der KiTa (67,50 €).



5.3.2 Erläuterungen zur Bilanz - Passiva

Die Passivseite der Bilanz gliedert sich gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO in das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzungsposten.

Die Veränderungen dieser Bilanzpositionen sind gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO zu erläutern.

Die Entwicklung der Verbindlichkeiten ist gemäß § 108 Abs. 3 Nr. 5 GemO in der Verbindlichkeitenübersicht als Anlage beizufügen.

5.3.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital auf der Passivseite zeigt als Differenz zwischen Vermögen auf der Aktiva und den Schulden auf der Passiva den Nettobestand des Vermögens der Gemeinde. Es vermindert sich durch jährliche Fehlbeträge und erhöht sich durch jährliche Überschüsse. Zudem gab der Gesetzgeber die Möglichkeit, das Eigenkapital in den ersten fünf Jahresabschlüssen nach Aufstellung der Eröffnungsbilanz ergebnisneutral zu korrigieren. Weist das Eigenkapital einen negativen Betrag aus, so ist dieser auf der Aktiva als nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag auszuweisen.

In Summe setzt sich das Eigenkapital aus folgenden Positionen zusammen:

	2021	2022	Veränderung
1.1 - Kapitalrücklage	7.169.514,97	7.477.030,27	307.515,30 ↗
1.3 - Jahresüberschuss/-fehlbetrag	307.515,30	13.049,00	-294.466,30 ↘
Summe 1. Eigenkapital	7.477.030,27	7.490.079,27	13.049,00 ↗

Die Kapitalrücklage stellt den Ausweis der Differenz zwischen Aktiva und Passiva unter Berücksichtigung der Jahresergebnisse dar.

Die Veränderung in der Kapitalrücklage ergibt sich aus der Umbuchung des Jahresüberschusses aus 2021 i.H.v. 307.515,30. Insgesamt hat sich das Eigenkapital um den Jahresüberschuss des Jahres 2022 i.H.v. 13.049,00 Euro erhöht.

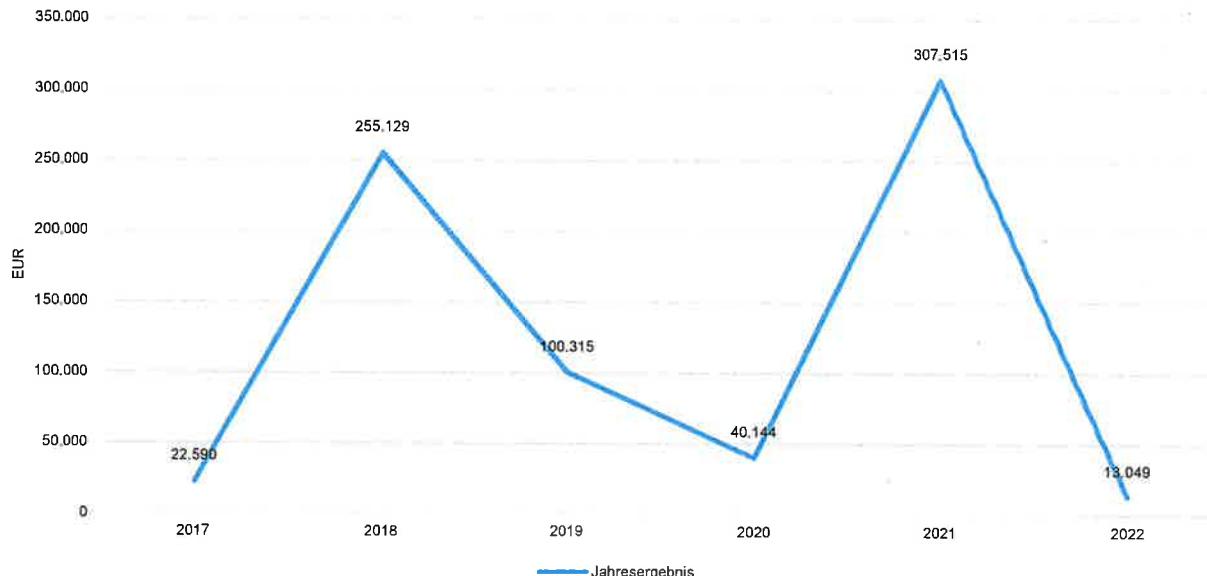
Ist die Summe der festgestellten oder veranschlagten Jahresergebnisse der fünf Haushaltsvorjahre und des Haushaltsjahrs negativ, hat die Gemeinde gemäß § 18 Abs. 4 GemHVO darzustellen, durch welche Maßnahmen die haushaltswirtschaftliche Lage der Gemeinde verbessert werden kann. Ein in der Ergebnisrechnung ausgewiesener Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23) ist gemäß § 18 Abs. 3 GemHVO auf neue Rechnung vorzutragen. Der Ausweis erfolgt unter dem Posten Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag. Im Jahresabschluss des Haushaltsfolgejahres ist eine Verrechnung mit der Kapitalrücklage vorzunehmen.

Siehe hierzu auch die Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (Muster 26 zu § 93 Abs. 4 GemO) im Rechenschaftsbericht unter 6.2.1.1.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Jahresergebnisse im Überblick



5.3.2.2 Sonderposten

Unter der Position Sonderposten werden gemäß § 38 Abs. 2 bis 5 GemHVO erhaltene Zuwendungen und Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen ausgewiesen. Eine direkte Verrechnung mit dem Vermögensgegenstand ist nicht zulässig. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt korrespondierend mit den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes in der Anlagenbuchhaltung.

	2021	2022	Veränderung
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	202.018,00	202.018,00 ↗
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	1.657.481,12	1.582.775,16	-74.705,96 ↘
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	114.283,23	115.606,10	1.322,87 ↗
Summe 2. Sonderposten	1.771.764,35	1.900.399,26	128.634,91 ↗

5.3.2.2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Der Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich ist für zukünftige Aufwendungen zu bilden, die der Verursachung gemäß in das laufende Geschäftsjahr gehören. Hierbei handelt es sich um den Ausgleich für zukünftig erhöhte Umlageverpflichtungen der Verbandsgemeindeumlage, der Kreisumlage und der Finanzausgleichsumlage. Der Sonderposten beträgt zum 31.12.2022 202.018,00 Euro. Im Vorjahr wurde kein Sonderposten gebildet.



5.3.2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen

Unter der Position Sonderposten zum Anlagevermögen sind erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens auszuweisen. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung des bezuschussten Vermögensgegenstands. Kann eine Zuordnung nicht getroffen werden, ist die Zuwendungen in einen gesonderten Sonderposten einzustellen und mit einem sachgerechten Prozentsatz aufzulösen.

Weiterhin sind hier Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter auszuweisen. Die Auflösung erfolgt ebenso korrespondierend zum finanzierten Vermögensgegenstand.

Ist der bezuschusste Vermögensgegenstand in der Anlagenbuchhaltung noch nicht aktiviert (z.B. Anlage im Bau), ist die Zuwendung bzw. der Beitrag als Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen zu bilanzieren.

	2021	2022	Veränderung
2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	886.686,09	852.072,53	-34.613,56 ↘
2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	732.531,30	692.250,20	-40.281,10 ↘
2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	38.263,73	38.452,43	188,70 →
Summe 2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	1.657.481,12	1.582.775,16	-74.705,96 ↘

2.2.1: Die Sonderposten aus Zuwendungen verminderten sich um deren Auflösungen in Höhe von 34.613,56 €. Es wurden keine Zugänge verbucht.

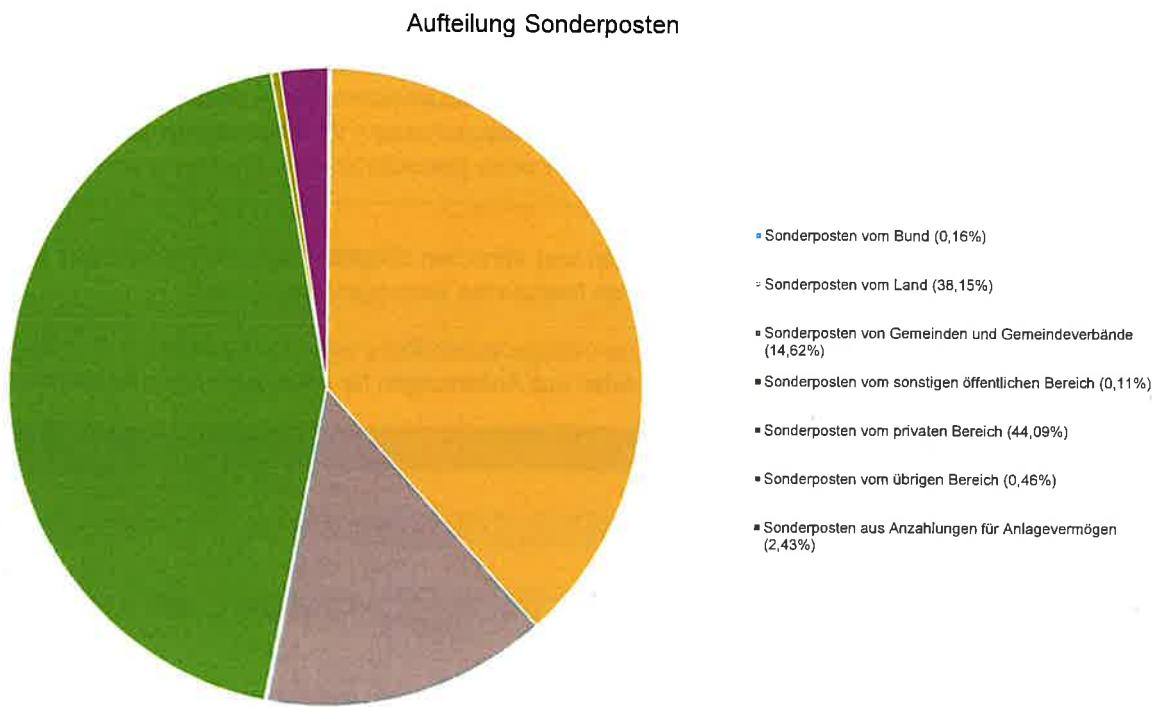
2.2.2: Die Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten verminderten sich um deren Auflösungen in Höhe von 40.281,10 €.

2.2.3: Die Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen unterliegen erst der Auflösung, wenn sie passiviert werden, d. h., wenn ein Vermögensgegenstand (Aktivposten) damit finanziert wurde. Sie können aber auch in die Ergebnisrechnung eingebucht werden, wenn sie zur Finanzierung von laufenden Aufwendungen verwendet werden.

2022 wurde der Überschuss aus dem Kinderfest in Höhe von 188,70 € dem Sonderposten (Rücklage) zugeführt.

Die erhaltenen Sonderposten teilen sich wie folgt nach ihrer Herkunft auf:

	2021	2022	Veränderung
Sonderposten vom Bund	2.930,37	2.499,21	-431,16 ↘
Sonderposten vom Land	628.240,88	603.844,60	-24.396,28 ↘
Sonderposten von Gemeinden und Gemeindeverbände	239.618,77	231.326,35	-8.292,42 ↘
Sonderposten vom sonstigen öffentlichen Bereich	1.916,00	1.666,00	-250,00 ↘
Sonderposten vom privaten Bereich	738.353,37	697.780,57	-40.572,80 ↘
Sonderposten vom übrigen Bereich	8.158,00	7.206,00	-952,00 ↘
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	38.263,73	38.452,43	188,70 →
Summe der erhaltenen Zuwendungen	1.657.481,12	1.582.775,16	-74.705,96



5.3.2.2.3 Sonderposten für den Gebührenausgleich

Sonderposten für den Gebührenausgleich sind als Vorwegnahme zukünftiger Verpflichtungen gegenüber dem Gebührenzahler zu bilanzieren. Tritt eine Kostenüberdeckung bei Benutzungsgebühren auf, die gemäß KAG RLP auszugleichen ist, ist diese Ausgleichsverpflichtung als Sonderposten darzustellen. Der Sonderposten besitzt wie die Rückstellungen Fremdkapitalcharakter.

5.3.2.2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil

Der Sonderposten ermöglicht der Kommune, steuerliche Sonderregelungen bei ihren Betrieben gewerblicher Art umzusetzen. Für Zwecke der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sind diese Sonderposten zulässig.

5.3.2.2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

Bei dem Sonderposten handelt es sich um vereinnahmte Gelder von Grabnutzungsentgeltpflichtigen, die verursachungsgemäß für einen längeren Zeitraum anfallen. Die Verwendungsvorgabe ist bereits erfüllt.

Der Bestand zum 31.12.2022 beträgt 115.606,10 Euro. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr 2021 beträgt 1.322,87 Euro.

Die Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten vermindern sich um deren Auflösungen in Höhe von 4.773,24 €. Neue Grabnutzungsentgelte wurden in Höhe von 6.300,00 € eingebucht.



5.3.2.2.6 Sonstige Sonderposten

Unter die Position Sonstige Sonderposten fallen sämtliche Sachverhalte, die eine Sonderpostenbildung notwendig machen und zuvor noch nicht genannt wurden.

Der Bestand zum 31.12.2022 beträgt 0,00 Euro.

5.3.2.3 Rückstellungen

Rückstellungen sind gemäß § 36 GemHVO für Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden, die in den abgelaufenen Geschäftsjahren begründet und zuzurechnen sind, deren Eintritt weitgehend wahrscheinlich, aber in der Höhe und dem Eintrittszeitpunkt ungewiss sind.

Zum 31.12.2022 hat die Gemeinde folgende Rückstellungen gebildet:

	2021	2022	Veränderung
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	75.240,00	76.053,00	813,00 ⚡
3.4 Sonstige Rückstellungen	13.696,73	62.611,13	48.914,40 ↗
Summe 3. Rückstellungen	88.936,73	138.664,13	49.727,40 ↗

Rückstellungen für Pensionen, Ehrensold und ähnliche Verpflichtungen sind aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen zu bilden. Die Bewertung erfolgt unter Beachtung der Sterbetafeln von Heubeck bei Anwendung eines 6%igen Zinssatzes mit dem Barwert.

Sonstige Rückstellungen sind beispielsweise für unterlassene Instandhaltung an Bauwerken (Berücksichtigung von Bauschäden und Baumängeln), Altlasten, nicht in Anspruch genommenen Resturlaubstage und Überstunden, Altersteilzeit, Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren oder Rechts- und Beratungskosten zu bilden.

Die Rückstellungen für Ehrensold erhöhten sich um 813,00 € auf 76.053,00 €.

Die Rückstellungen für nicht in Anspruch genommene Urlaub der Mitarbeitenden betragen 2022 8.711,91 € (+ 1.213,53 €) und für geleistete Überstunden 8.899,22 € (+ 2.700,87 €). Gemäß des Bruttoprinzips werden Auflösungen auf Ertragskonten und Zuführungen auf Aufwandskonten gebucht. Auf den Bilanzkonten erscheinen nur die saldierten Werte.

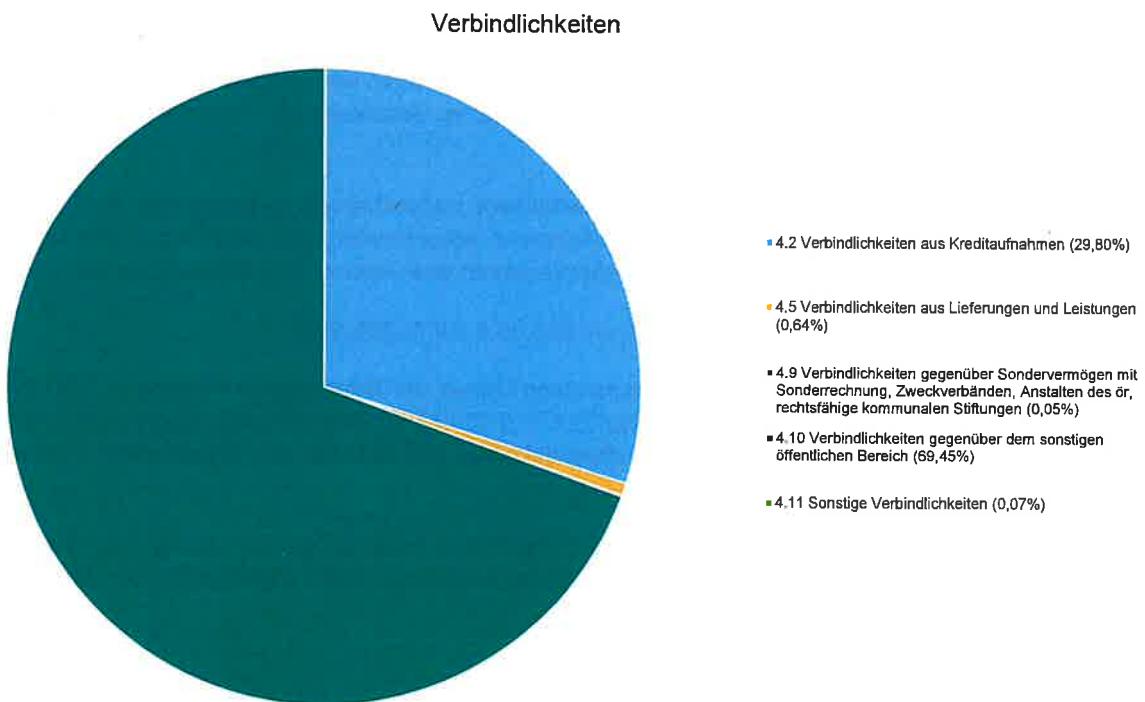
Eine Rückstellung für eine Verpflichtung aus einem drohenden Gerichtsverfahren wurden in Höhe von 25.000 € gebildet. Darüber hinaus wurde eine weitere Rückstellung für unterlassene Instandhaltung der alten Aussegnungshalle in Höhe von 20.000 € gebildet.



5.3.2.4 Verbindlichkeiten

Im Vergleich zu den Rückstellungen sind Verbindlichkeiten Zahlungsverpflichtungen der Gemeinde, die am Bilanzstichtag hinsichtlich des Eintritts, ihrer Höhe und ihrer Fälligkeit nach feststehen. Gemäß § 34 Abs. 6 GemHVO sind Verbindlichkeiten grundsätzlich mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Nähere Angaben, insbesondere hinsichtlich der Laufzeit, sind der Anlage Verbindlichkeitenübersicht zu entnehmen.

	2021	2022	Veränderung
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	700.043,09	639.736,21	-60.306,88 ↘
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.773,77	13.676,74	1.902,97 ↗
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.580,05	0,00	-5.580,05 ↘
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des ör, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	6.938,55	1.115,29	-5.823,26 ↘
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.750.644,84	1.490.930,42	-259.714,42 ↘
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	3.751,72	1.440,00	-2.311,72 ↘
Summe 4. Verbindlichkeiten	2.478.732,02	2.146.898,66	-331.833,36 ↘

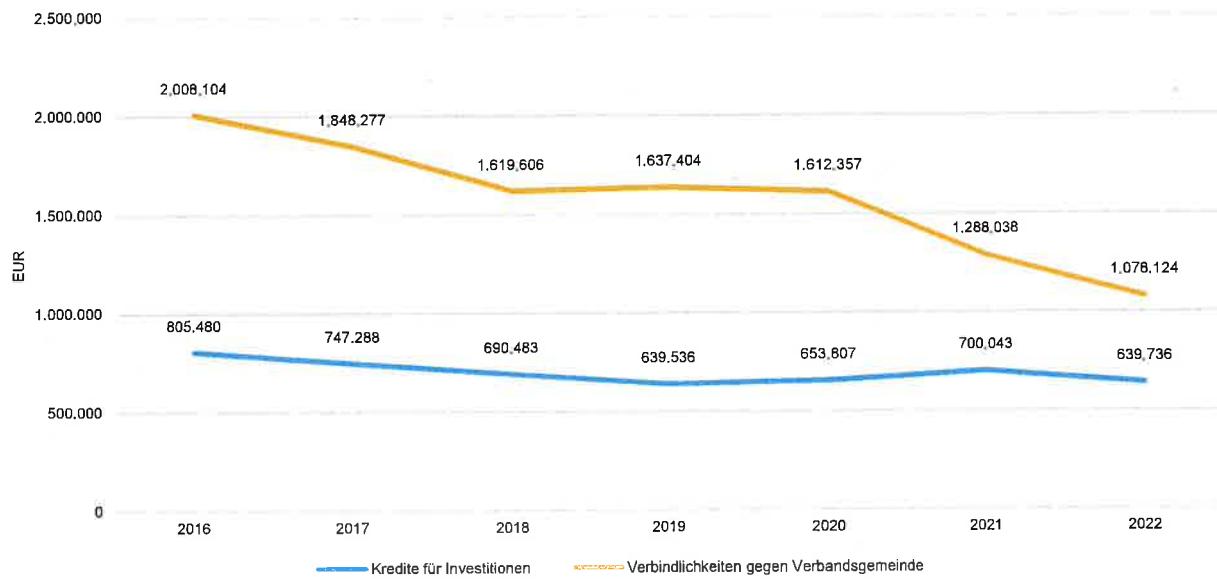




Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Die Position Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen lässt sich nochmals untergliedern in Kreditaufnahmen für Investitionen und Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung.

Investitionskredite / Liquiditätskredite



Die Investitionskredite (Bilanzposition 4.2.) vermindern sich im Jahr 2022 um die ordentliche Tilgung in Höhe von 60.306,88 €. Die Liquiditätskredite vermindern sich im gleichen Zeitraum um 209.913,29 € (von 1.288.037,50 € auf 1.078.124,21 €, siehe Bilanzposition 4.10, Konto 374310).

Außer den Verbindlichkeiten aus Investitions- und Liquiditätskrediten nimmt die Verbindlichkeit aus Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber dem Forstzweckverband Jerusalemsberg-Leiningerwald noch eine größere Position ein und schlägt mit 239.700,37 € (+ 11.170,26 €) zu Buche.

Eine betragsmäßig hohe Verbindlichkeit besteht gegenüber dem Forstzweckverband Jerusalemsberg-Leiningerwald aus der Abrechnung der Betriebsaufwendungen des Jahres 2022, die anteilig zu tragen sind (= 123.619,59 €).

Ortsgemeinden, die Mitglied in einer Verbandsgemeinde sind, führen keinen eigenen Bestand an liquiden Mitteln. Dieser wird durch die Regelung der Einheitskassen von der Verbandsgemeinde geführt.

Die Ortsgemeinde Wattenheim (Pfalz) verfügt über keine liquiden Mittel, sondern über einen negativen Kassenstand, der auf Konto 374310 zum 31.12.2022 mit 1.078.124,21 Euro ausgewiesen wird.

Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsgemeinde

	2021	2022	Veränderung
Verbindlichkeiten gegen Verbandsgemeinden	1.288.037,50	1.078.124,21	-209.913,29 ↘
374310 - Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde - laufendes Verrechnungskonto	1.288.037,50	1.078.124,21	-209.913,29 ↘



5.3.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen. Sie sind Verbindlichkeiten besonderer Art. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Sie dienen der periodengerechten Darstellung der Erträge in der Ergebnisrechnung.

	2021	2022	Veränderung
Passive Rechnungsabgrenzung	9.335,91	5.229,80	4.106,11 ↗
399900 - Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten	9.334,64	5.210,76	4.123,88 ↗
399999 - Rechnungsabgrenzungsposten aus Überzahlungen	1,27	19,04	-17,77 ↘

Im Jahr 2022 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 4.685,76 € gebildet. Dabei handelt es sich um den Anteil (1/4) der Jagd- und Fischereipacht (4.624,12 € und 61,64 €) sowie die Spenden der Wahlhelfer bei der Landtagswahl 2021, die der Unterhaltung des Wattenheimer Häuschens zugutekommen sollen (525,00 €).

Auf dem Bilanzkonto 399999 sind 19,04 € ausgewiesen als Rechnungsabgrenzungsposten von vor-Fälligkeit-gezahlten Forderungen.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder –fehlbetrag erhöht bzw. vermindert das Eigenkapital entsprechend.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwe- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.426.999,53	1.565.390,00	1.627.631,49	62.241,49	3,98 ↗	200.631,96
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	869.332,32	875.420,00	845.642,59	-29.777,41	-3,40 ↘	-23.689,73
E3 - Erträge der sozialen Sicherung	—	—	—	—	—	—
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.185,64	50.510,00	49.673,23	-836,77	-1,66 ↗	487,59
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.627,32	172.575,00	229.504,68	56.929,68	32,99 ↗	55.877,36
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.799,86	8.220,00	9.142,77	922,77	11,23 ↗	3.342,91
E7 - Sonstige laufende Erträge	101.474,50	64.765,00	74.949,85	10.184,85	15,73 ↗	-26.524,65
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.626.419,17	2.736.880,00	2.836.544,61	99.664,61	3,64 ↗	210.125,44
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	629.956,08	773.850,00	727.341,75	-46.508,25	-6,01 ↘	97.385,67
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.991,24	334.500,00	311.224,46	-23.275,54	-6,96 ↘	63.233,22
E11 - Abschreibungen	144.175,15	139.950,00	142.364,09	2.414,09	1,72 ↗	-1.811,06
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.300.553,66	1.333.880,00	1.348.733,96	14.853,96	1,11 ↗	48.180,30
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	—	—	—	—	—	—
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	152.805,00	327.266,55	174.461,55	114,17 ↗	273.445,69
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.376.496,99	2.734.985,00	2.856.930,81	121.945,81	4,46 ↗	480.433,82
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	249.922,18	1.895,00	-20.386,20	-22.281,20	-1.175,79 ↘	-270.308,38
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	64.796,05	20.430,00	39.914,05	19.484,05	95,37 ↗	-24.882,00
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.032,51	5.390,00	4.986,59	-403,41	-7,48 ↘	-45,92
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	59.763,54	15.040,00	34.927,46	19.887,46	132,23 ↗	-24.836,08
E20 - Ordentliches Ergebnis	309.685,72	16.935,00	14.541,26	-2.393,74	-14,13 ↘	-295.144,46
E21 - Außerordentliches Ergebnis	-2.170,42	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	-646,13 ↘	678,16
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-- →	0,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	307.515,30	16.735,00	13.049,00	-3.686,00	-22,03 ↘	-294.466,30



5.4.1 Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

5.4.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben (E1)

Unter den Steuern und ähnlichen Abgaben sind sämtliche erzielten Steuererträge des Haushaltjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer, die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer. Unter die sonstigen Gemeindesteuern fallen beispielsweise die Hundesteuer oder Zweitwohnungssteuer. Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Hauptertragsquelle der Gemeinde dar.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Abweichung 2022 in %	Ergebnisveränderung zum Vorjahr
Steuern und ähnliche Abgaben	1.426.999,53	1.565.390,00	1.627.631,49	62.241,49	3,98 ↗	200.631,96
401100 - Grundsteuer A	7.845,41	8.500,00	8.464,53	-35,47	-0,42 ↘	619,12
401200 - Grundsteuer B	166.752,14	192.500,00	196.015,40	3.515,40	1,83 ↗	29.263,26
401310 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr	172.512,00	176.700,00	177.420,00	720,00	0,41 ↗	4.908,00
401321 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuernachzahlungen Vorjahre	31.291,96	146.100,00	158.670,21	12.570,21	8,60 ↗	127.378,25
401331 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuererstattungen Vorjahre	-19.713,55	-7.200,00	-20.353,16	-13.153,16	-182,68 ↘	-639,61
402100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	942.417,69	920.260,00	978.364,22	58.104,22	6,31 ↗	35.946,53
402200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.297,02	11.830,00	12.176,20	346,20	2,93 ↗	-1.120,82
403300 - Hundesteuer	17.088,00	17.200,00	16.942,00	-258,00	-1,50 ↘	-146,00
405210 - Ausgleichsleistungen vom Land - Familienleistungsausgleich gemäß § 28 LFAG	95.508,86	99.500,00	99.932,09	432,09	0,43 ↗	4.423,23

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 1.627.631,49 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 200.631,96 Euro bzw. um 14,06 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.565.390 Euro um 62.241,49 Euro ab, dies entspricht 3,98 Prozent.

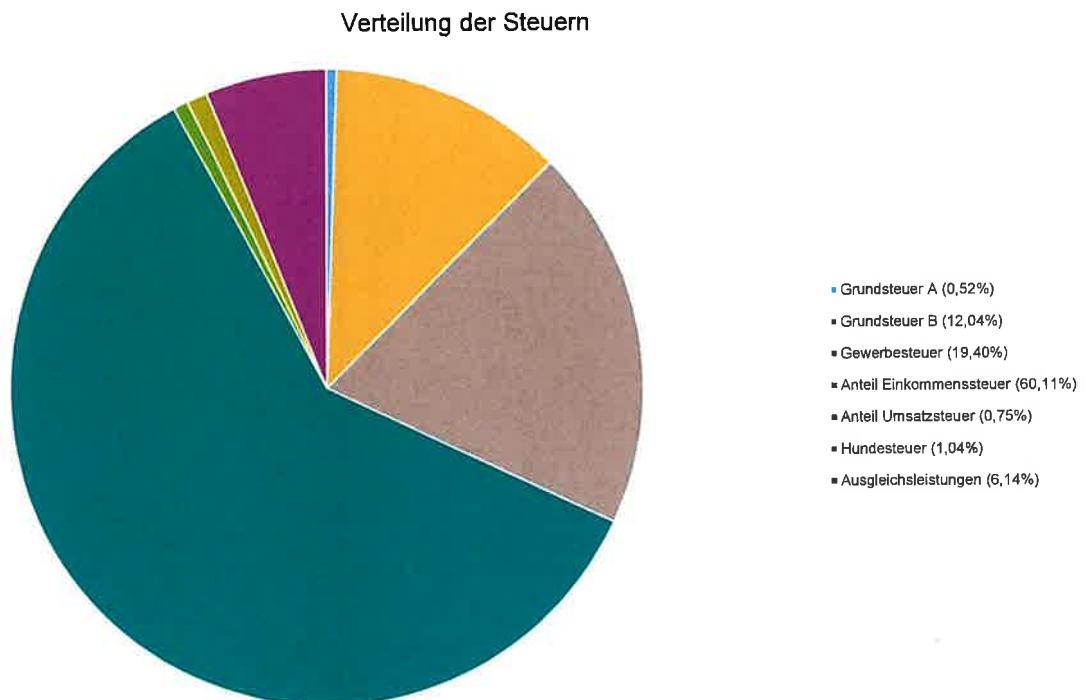
Den Haushaltsansätze für die Einkommen- und Umsatzsteueranteile sowie des Familienleistungsausgleiches (incl. Veränderungen im Nachtrag) lag die Steuerschätzung des Monats Mai 2022 zugrunde. Sie wichen von den Rechnungsergebnissen in Höhe von 39.248,94 € (= + 5,71 %) ab.

Die Gewerbesteuererträge lagen 137,05 € über dem Ansatz. Zum Vorjahr steigerten sie sich um 71,51 %.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

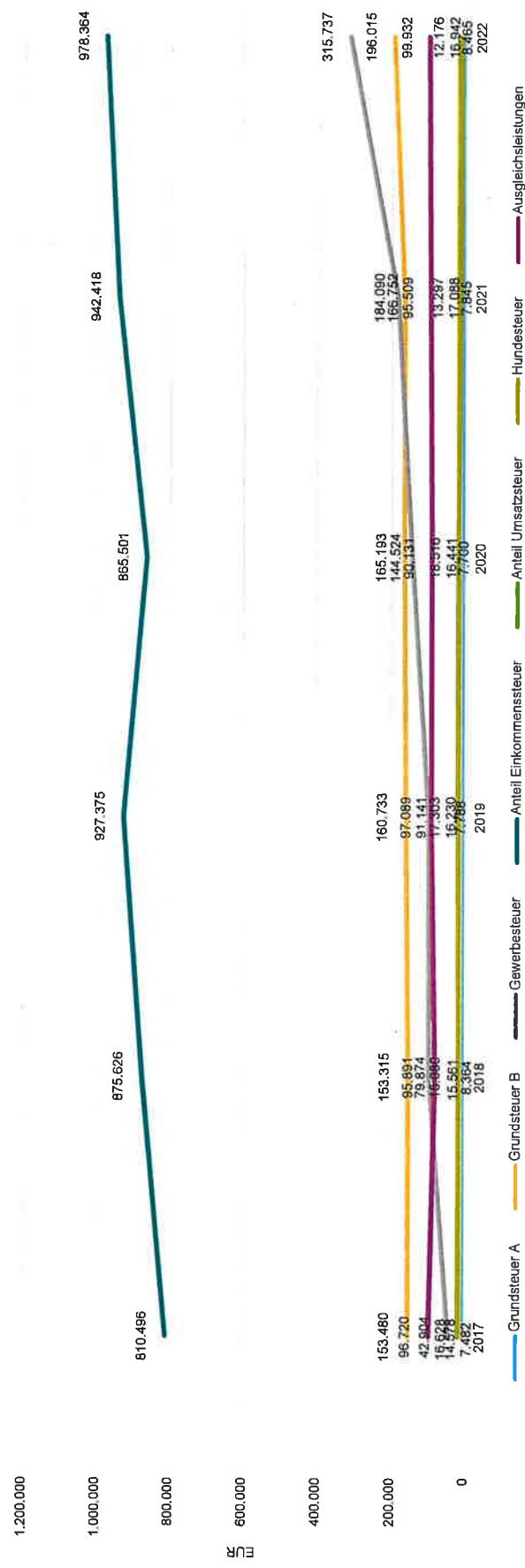
Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben setzen sich prozentual wie folgt zusammen:





Diese Steuern entwickelten sich wie folgt:

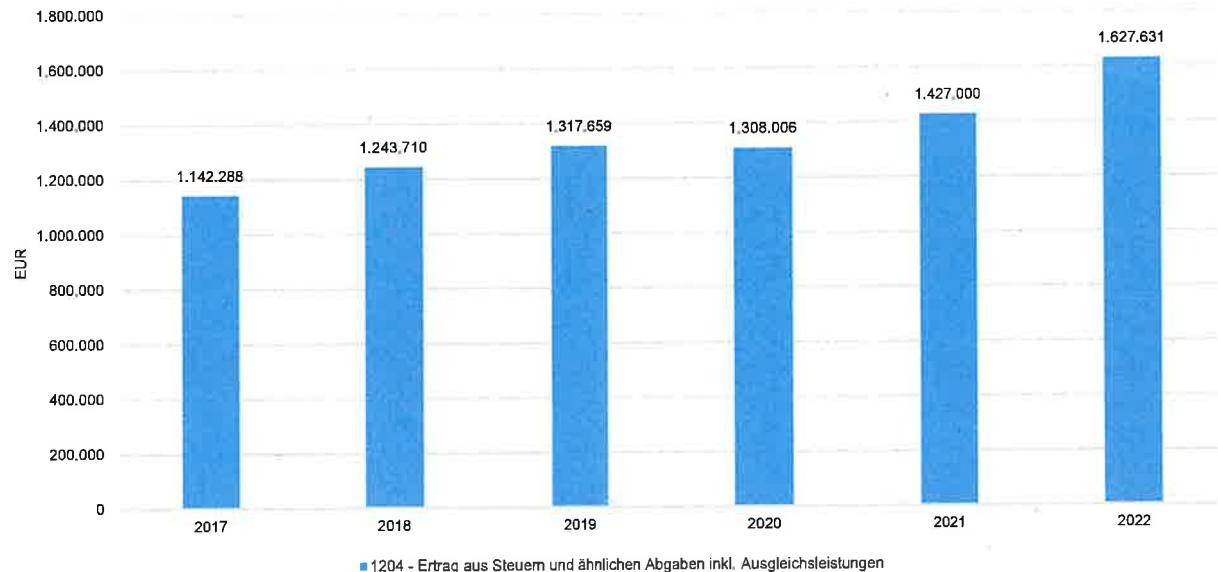
Steuern und ähnliche Abgaben in der langfristigen Entwicklung





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Steuererträge in der langfristigen Entwicklung



5.4.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (E2)

Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Form von Schlüsselzuweisungen und der Zuweisung aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Abweichung 2022 in %	Ergebnisveränderung
Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.629,00	277.120,00	277.090,00	-30,00	-0,01	9.461,00
411110 - Schlüsselzuweisungen vom Land - Schlüsselzuweisung A	217.063,00	226.520,00	226.524,00	4,00	0,00	9.461,00
413200 - Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	50.566,00	50.600,00	50.566,00	-34,00	-0,07	0,00

Die Erträge aus Schlüsselzuweisungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 226.524,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 9.461 Euro bzw. um 4,36 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planausatz in Höhe von 226.520 Euro um 4 Euro ab, dies entspricht 0,00 Prozent.

Im Jahr 2022 lag die Ortsgemeinde Wattenheim mit ihrer Steuerkraftmesszahl pro Einwohner 140,35 € unter der landesdurchschnittlichen Steuerkraftmesszahl in Höhe von 915,04 €. Multipliziert man diesen Unterschiedsbetrag mit der Einwohnerzahl von 1.614 ergibt dies die Höhe der Schlüsselzuweisung A.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.4.1.3 Sonstige Transfererträge (E2)

Die Erträge setzen sich größtenteils aus Kostenbeteiligungen des Landes sowie von Sozialleistungsträgern für die Aufwendungen der sozialen Sicherung zusammen.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwei- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
Sonstige Transfererträge	565.721,74	563.820,00	533.939,03	-29.880,97	-5,30	-31.782,71
414410 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Bund	88.802,45	20,00	26,45	6,45	32,25	-88.776,00
414420 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	3.244,03	1.800,00	955,48	-844,52	-46,92	-2.288,55
414422 - Zuweisung für Sonderprogramme	6.059,74	1.000,00	311,87	-688,13	-68,81	-5.747,87
414423 - Zuweisung vom Land für 2-Jährige (Betreuungsbonus nach § 12a KitaG)	7.181,95	0,00	—	-0,00	—	-7.181,95
414431 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/Gde.Verbände (Personalkostenzuschüsse Boni)	423.266,72	561.000,00	532.645,23	-28.354,77	-5,05	109.378,51
414432 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/Gde.Verbände (Elternbeiträge)	28.879,38	0,00	—	-0,00	—	-28.879,38
414441 - Zuweisungen und Zuschüsse vom öffentlichen Bereich - von Zweckverbänden (für Finanzierung Rückstellungen)	8.287,47	—	—	—	—	-8.287,47

Die sonstigen Transfererträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 533.939,03 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -31.782,71 Euro bzw. um -5,62 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 563.820 Euro um -29.880,97 Euro ab, dies entspricht -5,30 Prozent.

Zuschüsse von Land und Kreis zu den Personalkosten des KiTa-Personals flossen rund 28.350 € weniger als ursprünglich veranschlagt, da auch weniger Personalaufwendungen erbracht werden mussten (rund 37.500 €). Während im Jahr 2021 die Pensions- und Beihilferückstellungen der Beamten und der Versorgungsempfänger im Bereich Forst um 8.287,47 € abgebaut wurden, nahmen sie 2022 wieder um 11.170,26 € zu (siehe 5.4.2.1 – Personal- und Versorgungsaufwendungen). Hierfür bestand kein Haushaltsansatz.

5.4.1.4 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die Bildung und Auflösung von Sonderposten richtet sich nach der Regelung des § 38 Abs. 2 GemHVO. Danach sind Sonderposten zu bilden für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt analog der Abschreibungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwe- ichung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- abweichung
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	82.047,22	79.340,00	79.871,79	531,79	0,67	-2.175,43
415100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	35.981,58	34.480,00	34.613,56	133,56	0,39	-1.368,02
437100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	41.288,40	40.300,00	40.281,10	-18,90	-0,05	-1.007,30
439100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	4.777,24	4.560,00	4.977,13	417,13	9,15	199,89



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Die Auflösungen der Sonderposten belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 79.871,79 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -2.175,43 Euro bzw. um -2,65 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 79.340 Euro um 531,79 Euro ab, dies entspricht 0,67 Prozent.

5.4.1.5 Erträge aus der sozialen Sicherung (E3)

Alle Kostenersätze (einschl. Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, Ersatzleistung), die in den Sozialleistungsgesetzen vorgesehen sind, soweit sie den vollen oder teilweisen Ersatz einer sozialen Leistung darstellen und von privaten Personen stammen, also vom Hilfeempfänger selbst, von dessen unterhaltpflichtigen Angehörigen oder sonstigen Verpflichteten. Hierher gehören auch Kostenersätze von Sozialleistungsträgern, die rechtlich dem Versicherten zu stehen, auch in solchen Fällen, in denen diese Ersätze lediglich aus Zweckmäßigkeitegründen als Kostenbeiträge direkt an den Sozialhilfeträger überwiesen werden, z.B. Renten von Heimbewohnern, Zuschüsse der Krankenkassen zu Erholungsmaßnahmen, Wohngeld.

Außerdem Kostenerstattungen und -beteiligungen anderer Sozialhilfeträger, Schuldendiensthilfen und Leistungsbe teiligung des Bundes nach dem SGB II.

Für diesen Posten fließen in den Ortsgemeinden zumeist keine Erträge.

5.4.1.6 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (E4)

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zu Grunde.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Ergebnisveränderung
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.185,64	50.510,00	49.673,23	-836,77	487,59 ➤
431200 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	125,00	150,00	125,00	-25,00	0,00 ➤
432100 - Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen	0,00	1.500,00	1.620,00	120,00	1.620,00 ➤
432240 - Entgelte - für das Bestattungswesen	2.995,00	4.000,00	2.670,00	-1.330,00	-325,00 ➤
437100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	41.288,40	40.300,00	40.281,10	-18,90	-1.007,30 ➤
439100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	4.777,24	4.560,00	4.977,13	417,13	199,89 ➤

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 49.673,23 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 487,59 Euro bzw. um 0,99 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 50.510 Euro um -836,77 Euro ab, dies entspricht -1,66 Prozent.

5.4.1.7 Privatrechtliche Leistungsentgelte (E5)

Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen Erträge aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Wohn- und Geschäftsräumen, Garagen, Standgelder auf Märkten und Messen, Erträge aus dem Erbbaurecht und Erbpacht sowie Jagd- und Fischereipacht aus eigenen Grundstücken, Erträge aus Holzverkauf, Essensgelder in den Schulen und Kindertagesstätten sowie Eintrittsgelder für kulturelle und sportliche Veranstaltungen.



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwei- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
Privatrechtliche Leistungsentgelte (nur Konten 441)	173.627,32	172.575,00	229.504,68	56.929,68	32,99 ↗	55.877,36
441200 - Mieten und Pachten	3.880,40	11.370,00	0,00	-11.370,00	-100,00 ↘	-3.880,40
441230 - Mieten und Pachten - Pachten	303,81	305,00	7.803,81	7.498,81	2.458,63 ↗	7.500,00
441240 - Mieten und Pachten - Benutzungsentgelte / Standgelder	-	200,00	-	-200,00	-	-
441290 - Jagdpacht	17.394,96	17.500,00	17.622,38	122,38	0,70 ➔	227,42
441400 - Beteiligung Essenskosten	14.153,17	20.000,00	16.417,24	-3.582,76	-17,91 ↘	2.264,07
441900 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.550,03	3.200,00	7.568,84	4.368,84	136,53 ↗	3.018,81
441901 - Anteil Verkaufserlöse von FZV (Produktion/Verkauf)	133.344,95	120.000,00	180.092,41	60.092,41	50,08 ↗	46.747,46

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 229.504,68 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 55.877,36 Euro bzw. um 32,18 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 172.575 Euro um 56.929,68 Euro ab, dies entspricht 32,99 Prozent.

Die Erträge aus der Abrechnung der Holzverkäufe durch den Forstzweckverband Jerusalemsberg-Leiningerwald lagen ca. 1/3 über dem Ansatz und auch deutlich über den Erträgen der Vorjahre, da das Holz gut vermarktet werden konnte. Die Betriebsaufwendungen lagen nur knapp 7 % über dem Ansatz (siehe 5.4.2.2 - Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen). Trotzdem schloss die Leistung „Forstwirtschaft“ im laufenden Jahr mit einem Defizit von rund 13.130 € ab (2021: Überschuss 86.807,50 €). Geplant war ein Defizit von 28.085 €. Das Defizit ist vor allen Dingen auf die hohe Verbundsumlage zurückzuführen (79.677,69 € anstatt wie geplant 53.000 €).

5.4.1.8 Kostenerstattungen und Kostenumlagen (E6)

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt. Hierzu zählen beispielsweise die Kostenerstattungen für gemeinsame Verwaltungseinrichtungen (Verwaltungskostenbeiträge), für Straßenunterhaltung, Containerstandplätze, Erstattungen für Mutterschaftsgeld sowie Wahlkostenerstattungen.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwei- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.799,86	8.220,00	9.142,77	922,77	11,23 ↗	3.342,91
442430 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.820,00	1.820,00	1.882,48	62,48	3,43 ➔	62,48
442490 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	2.396,94	-	-	-	-	-2.396,94
442900 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen	1.564,36	1.400,00	2.262,29	862,29	61,59 ↗	697,93
442901 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen (Ersätze)	18,56	5.000,00	4.998,00	-2,00	-0,04 ➔	4.979,44



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Die Kostenerstattungen und -umlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 9.142,77 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 3.342,91 Euro bzw. um 57,64 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 8.220 Euro um 922,77 Euro ab, dies entspricht 11,23 Prozent.

5.4.1.9 Sonstige laufende Erträge (E7)

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorangegangenen Positionen zugeordnet werden können.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planab- weichung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
Sonstige laufende Erträge	101.474,50	64.765,00	74.949,85	10.184,85	15,73 ↗	-26.524,65
461120 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (Erlöse mit Gewinn)	11.899,00	3.835,00	3.835,20	0,20	0,01 ➔	-8.063,80
462500 - Konzessionsabgaben	44.898,41	42.200,00	41.293,54	-906,46	-2,15 ↘	-3.604,87
462700 - Versicherungsersättigungen	7.325,34	-	-	-	-	-7.325,34
462900 - Sonstige (Spenden, Ersatzleistungen, u.a.)	809,00	16.200,00	25.133,76	8.933,76	55,15 ↗	24.324,76
466110 - Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	44,50	-	2.157,35	2.157,35	- ↗	2.112,85
466121 - Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (nicht zahlungswirksam)	22.674,00	-	-	-	-	-22.674,00
466140 - Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	13.824,25	2.530,00	2.530,00	0,00	- ↗	-11.294,25

Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 74.949,85 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -26.524,65 Euro bzw. um -26,14 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 64.765 Euro um 10.184,85 Euro ab, dies entspricht 15,73 Prozent.

Erläuterung zum Konto 462900: Von den Erträgen in Höhe von 25.133,76 € entfielen 24.643,08 € auf Kostenersätze im Rahmen der 800-Jahr-Feier der Ortsgemeinde.

5.4.1.10 Andere aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen neutralisieren Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Vermögensgegenstände angefallen sind. Dies können z.B. Architekten- und Ingenieurleistungen des Bauamts sein, die zur Erhöhung der Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes führen.

Aktivierte Eigenleistungen wurden 2022 nicht gebucht.

5.4.1.11 Bestandsveränderungen

Die Position umfasst sämtliche Erhöhungen und Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen sowie Waren.

Bestandsveränderungen wurden 2022 nicht vorgenommen.



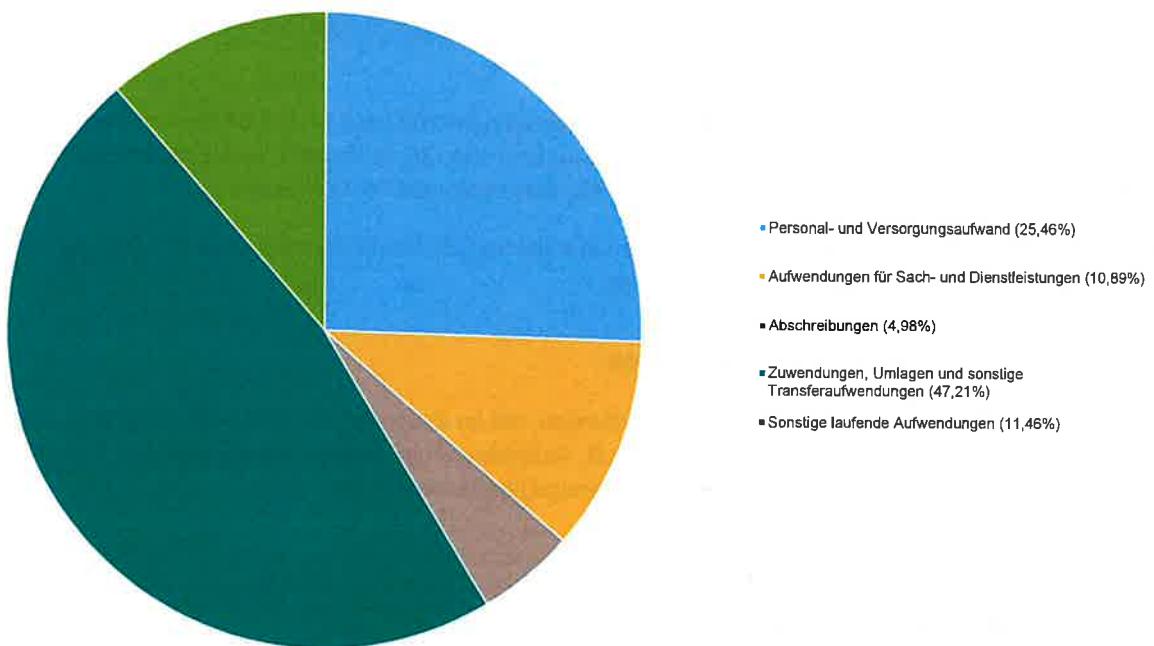
Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.4.2 Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 2.856.930,81 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 480.433,82 Euro bzw. um 20,22 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.734.985 Euro um 121.945,81 Euro ab, dies entspricht 4,46 Prozent.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwei- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- abweichung
Personal- und Versorgungsaufwand	629.956,08	773.850,00	727.341,75	-46.508,25	-6,01 ↘	97.385,67
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.991,24	334.500,00	311.224,46	-23.275,54	-6,96 ↘	63.233,22
Abschreibungen	144.175,15	139.950,00	142.364,09	2.414,09	1,72 ↗	-1.811,06
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.300.553,66	1.333.880,00	1.348.733,96	14.853,96	1,11 ↗	48.180,30
Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	152.805,00	327.266,55	174.461,55	114,17 ↗	273.445,69
Summe lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.376.496,99	2.734.985,00	2.856.930,81	121.945,81	4,46 ↗	480.433,82

Aufwandspositionen im Einzelnen





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.4.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen (E9)

Bei den Personalaufwendungen handelt es sich ausschließlich um Aufwendungen für Beschäftigte und ehrenamtlich Tätige. Zu den Beschäftigten zählen aktive Beamte/innen, tariflich Beschäftigte und sonstige Mitarbeiter/innen. Die Personalaufwendungen sind neben den Sach- und Dienstleistungsaufwendungen die größte Aufwandsposition.

Bei den Versorgungsaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen in Zusammenhang mit der Versorgung von aktiven Beamten und Versorgungsempfängern erfasst.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Abweichung 2022 in %	Ergebnisveränderung
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	24.928,19	27.850,00	25.055,55	-2.794,45	-10,03 ↘	127,36
Dienstbezüge und dergleichen	454.285,22	562.650,00	530.026,25	-32.623,75	-5,80 ↘	75.741,03
Beiträge zu Versorgungskassen	34.679,06	45.500,00	41.166,25	-4.333,75	-9,52 ↘	6.487,19
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	102.167,62	123.500,00	113.099,18	-10.400,82	-8,42 ↘	10.931,56
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	117,12	100,00	117,12	17,12	17,12 ↗	0,00
Zuführung zu Rückstellungen	172,87	–	3.914,40	3.914,40	– ↗	3.741,53
Versorgungsaufwendungen und Zuführungen zu Ehrensoldrückstellungen	13.606,00	14.250,00	13.963,00	-287,00	-2,01 ↘	357,00
Summe	629.956,08	773.850,00	727.341,75	-46.508,25	-6,01 ↘	97.385,67

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 727.341,75 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 97.385,67 Euro bzw. um 15,46 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 773.850 Euro um -46.508,25 Euro ab, dies entspricht -6,01 Prozent.

Die Personalkosten in der Kindertagesstätte blieben mit 37.546,87 € unter dem Ansatz. Der Ansatz für Hausmeistertätigkeiten in der Gemeindefesthalle (6.400 €) wurde nicht in Anspruch genommen.

Erläuterungen bezüglich den Zuführungen zu den Rückstellungen für Pensionen, Urlaub und Überstunden siehe 5.3.2.3.

5.4.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (E10)

Die Sach- und Dienstleistungsaufwendungen beinhalten alle fremdbezogenen Waren und Dienstleistungen. Sie sind neben den Personalaufwendungen die größte Aufwandsposition.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Abweichung 2022 in %	Ergebnisveränderung
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	31.672,31	38.800,00	30.774,12	-8.025,88	-20,69 ↘	-898,19
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	26.427,21	41.800,00	28.539,74	-13.260,26	-31,72 ↘	2.112,53
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	19.164,64	56.500,00	38.876,33	-17.623,67	-31,19 ↘	19.711,69
Fahrzeugunterhaltung	2.055,14	3.000,00	2.660,44	-339,56	-11,32 ↘	605,30
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	281,97	300,00	287,92	-12,08	-4,03 ↘	5,95



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwei- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.798,64	3.200,00	1.929,10	-1.270,90	-39,72 ↘	130,46
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	4.916,68	3.700,00	2.239,85	-1.460,15	-39,46 ↘	-2.676,83
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	22.196,82	31.200,00	24.580,12	-6.619,88	-21,22 ↘	2.383,30
Kostenentstaltungen	40.186,08	41.000,00	54.406,58	13.406,58	32,70 ↗	14.220,50
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.291,75	115.000,00	126.930,26	11.930,26	10,37 ↗	27.638,51
Summe	247.991,24	334.500,00	311.224,46	-23.275,54	-6,96 ↘	63.233,22

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 311.224,46 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 63.233,22 Euro bzw. um 25,50 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 334.500 Euro um -23.275,54 Euro ab, dies entspricht -6,96 Prozent.

Insgesamt wurde für den Betrieb und die Unterhaltung der gemeindlichen Liegenschaften (Gebäude, Grundstücke, Außenanlagen) 21.390,24 € weniger aufgewendet als geplant (- 26,54 %). U.a. wurden für die Gemeindefesthalle rund 3.165 €, für die KiTa 2.530 €, für den Friedhof knapp 4.710 € weniger aufgewendet.

Die laufenden Gebühren für die Straßenoberflächenentwässerung beliefen sich auf 54.406,58 € (Überschreitung des Ansatzes um 13.406,58). Der Anteil am Betriebsaufwand des FZV lag 11.930,26 € über dem Ansatz von 115.000 €.

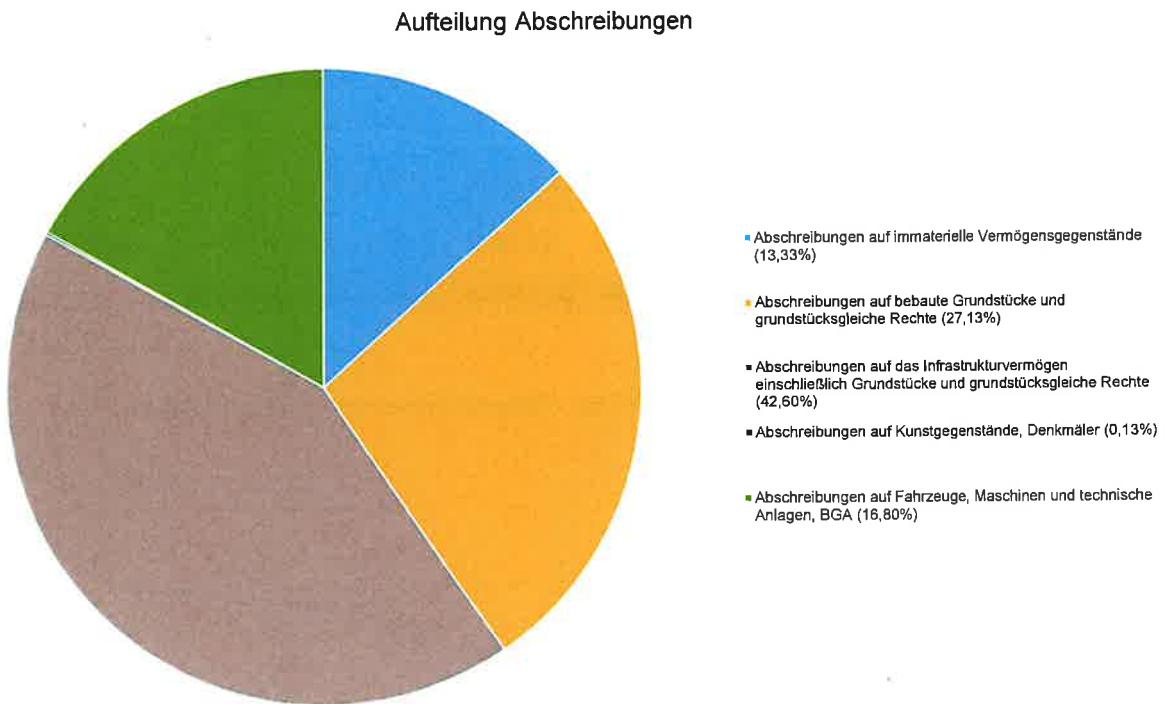
5.4.2.3 Abschreibungen (E11)

Abschreibungen sind Aufwendungen, die aus der Abnutzung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens entstehen. Sie zeigen den Werteverzehr über die Nutzungsdauer eines jeweiligen Vermögensgegenstands.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwei- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	18.992,55	18.900,00	18.977,00	77,00	0,41 →	-15,55
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	38.607,83	38.900,00	38.627,50	-272,50	-0,70 →	19,67
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	61.806,31	60.800,00	60.651,19	-148,81	-0,24 →	-1.155,12
Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler	186,12	250,00	186,12	-63,88	-25,55 ↘	0,00
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	24.582,34	21.100,00	23.922,28	2.822,28	13,38 ↗	-660,06
Summe	144.175,15	139.950,00	142.364,09	2.414,09	1,72 →	-1.811,06



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)



Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 142.364,09 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -1.811,06 Euro bzw. um -1,26 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 139.950 Euro um 2.414,09 Euro ab, dies entspricht 1,72 Prozent.

5.4.2.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (E12)

Die Position beinhaltet sämtliche Aufwendungen, die die Gemeinde an Umlagen (z.B. Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sowie Gewerbesteuerumlage) und Zuwendungen für laufende Zwecke an Dritte zu leisten hat.

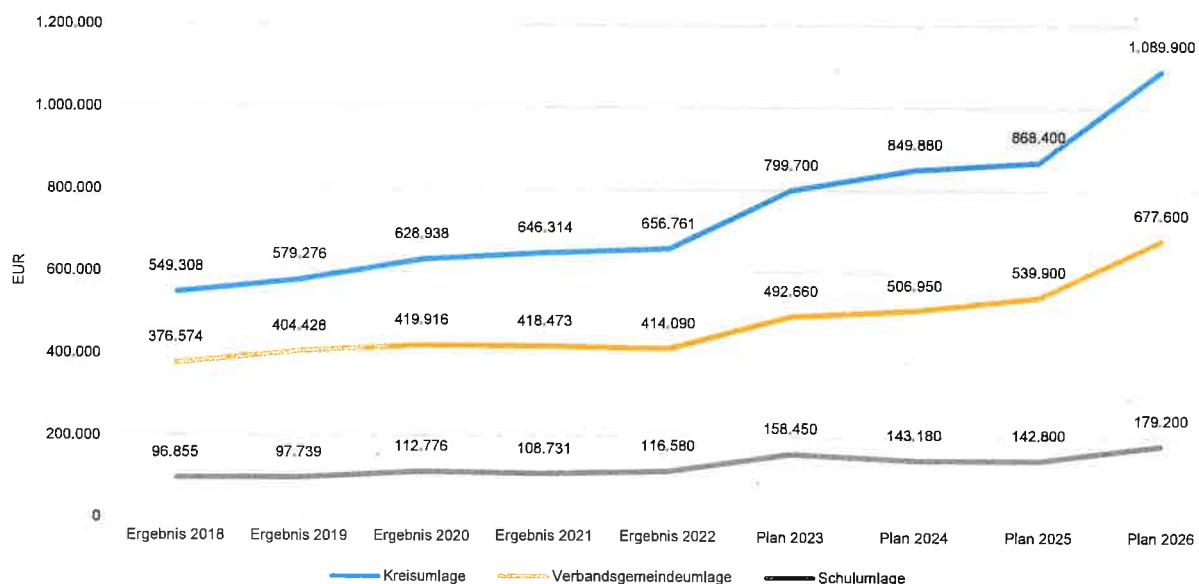
	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Abweichung 2022 in %	Ergebnisveränderung
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	109.341,28	106.750,00	133.631,17	26.881,17	25,18 ↗	24.289,89
541440 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände	60.642,52	53.000,00	79.677,69	26.677,69	50,34 ↗	19.035,17
541441 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände (für Finanzierung Rückstellungen)	-	-	11.170,26	11.170,26	- ↘	11.170,26
541480 - Zuweisungen und Zuschüsse an den öffentlichen Bereich - an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	38.108,63	48.000,00	35.353,22	-12.646,78	-26,35 ↘	-2.755,41
541900 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	10.590,13	5.750,00	7.430,00	1.680,00	29,22 ↗	-3.160,13
Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen	17.694,38	27.600,00	27.671,79	71,79	0,26 →	9.977,41
543100 - Gewerbesteuerumlage	17.694,38	27.600,00	27.671,79	71,79	0,26 →	9.977,41
Allgemeine Umlagen	1.173.518,00	1.199.530,00	1.187.431,00	-12.099,00	-1,01 ↘	13.913,00



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabwe- chung	Abwei- chung 2022 in %	Ergebnis- verände- rung
544210 - Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände - Landkreise	646.314,00	657.000,00	656.761,00	-239,00	-0,04 ➔	10.447,00
544230 - Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände - Verbandsgemeinden	418.473,00	414.230,00	414.090,00	-140,00	-0,03 ➔	-4.383,00
544240 - Sonderumlage für Schulen und Schulturnhallen	108.731,00	128.300,00	116.580,00	-11.720,00	-9,13 ↘	7.849,00
Summe	1.300.553,66	1.333.880,00	1.348.733,96	14.853,96	1,11 ➔	48.180,30

langfristige Entwicklung der Kreis-, Verbandsgemeinde- und Schulumlage



Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 1.348.733,96 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 48.180,30 Euro bzw. um 3,70 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.333.880 Euro um 14.853,96 Euro ab, dies entspricht 1,11 Prozent.

Bei der Position "Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke" lag die Umlage an den Forstzweckverband um 26.677,69 € über dem Ansatz von 52.050 € und 19.035,17 € über dem Rechnungsergebnis 2021. Durch den Waldverkauf der Ortsgemeinde Neuleiningen im Jahr 2022 änderte sich die Holzbodenfläche, die der Berechnung der Verbandsumlage zugrunde gelegt wird. Der Anteil der Ortsgemeinde Wattenheim erhöhte sich von 32,94 % auf 34,98 %.

Die Schulumlage wurde mit 8,51 % kalkuliert und schlussendlich mit 7,73932 % abgerechnet. Dies bedeutete für die Ortsgemeinde einen Minderaufwand von 11.720,00 €.

Bei Konto 541441 wurde die Erhöhung der Pensions- und Beihilferückstellung der Beamtin und der Versorgungsempfänger im Bereich Forst gebucht.



5.4.2.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung (E13)

Die Position beinhaltet sämtliche Aufwendungen, die die Gemeinde im Bereich der sozialen Sicherung zu leisten hat. Hierzu zählen unter anderem Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden, Kosten der Unterkunft und Heizung oder Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz.

Diese Position hat keine Relevanz in der Ergebnisrechnung der Ortsgemeinde.

5.4.2.6 Sonstige laufende Aufwendungen (E14)

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der bisher angeführten Positionen zugeordnet werden können. Hierunter fallen auch Wertberichtigungen auf Forderungen und der Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die unter Buchwert veräußert wurden oder ohne Wertausgleich in Abgang gebracht wurden.

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung	Abweichung 2022 in %	Ergebnisveränderung
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.261,53	8.320,00	3.948,82	-4.371,18	-52,54 ↘	-312,71
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	18.671,53	47.955,00	17.152,02	-30.802,98	-64,23 ↘	-1.519,51
Geschäftsauwendungen	7.735,93	28.150,00	35.710,86	7.560,86	26,86 ↗	27.974,93
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	20.289,89	20.255,00	20.416,70	161,70	0,80 →	126,81
Einstellungen in Sonderposten	974,40	45.000,00	247.035,00	202.035,00	448,97 ↗	246.060,60
Sonstige Steueraufwendungen	1.192,33	1.425,00	1.327,07	-97,93	-6,87 ↘	134,74
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	695,25	1.700,00	1.676,08	-23,92	-1,41 ↘	980,83
Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	152.805,00	327.266,55	174.461,55	114,17 ↗	273.445,69

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 327.266,55 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 273.445,69 Euro bzw. um 508,07 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 152.805 Euro um 174.461,55 Euro ab, dies entspricht 114,17 Prozent.

Ursächlich für diese Überschreitung war eine Einstellung in den Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 202.018,00 € zur Abfederung der erhöhten Kreis- und Verbandsgemeindeumlage des nächsten Jahres, die aus den hohen Gewerbesteuererträgen herrührt. Diese Buchungsstelle wird grundsätzlich nicht beplant.

Einsparungen gab es bei den Sachverständigen-, Gerichts- und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von rund 30.800 € (- 11.690,60 € für Durchführungsverfahren Konzessionsabgabe, - 7.080,30 für erwartete Rechtsstreitigkeiten, - 4.045,24 € für Bebauungspläne, - 8.000,00 € Honorar Sanierungssatzung und Hochwasservorsorgekonzept).



5.4.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit (E17 und E18)

Zins- und sonstige Finanzerträge

Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Krediten, Ausleihungen an Dritte und aus Wertpapieren des Anlagevermögens erzielt. Sie belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 39.914,05 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -24.882 Euro bzw. um -38,40 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 20.430 Euro um 19.484,05 Euro ab, dies entspricht 95,37 Prozent.

Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten zu leisten hat. Sie belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 4.986,59 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -45,92 Euro bzw. um -0,91 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 5.390 Euro um -403,41 Euro ab, dies entspricht -7,48 Prozent.

Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen

Der Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen beläuft sich im Haushaltsjahr 2022 auf 34.927,46 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -24.836,08 Euro bzw. um -41,56 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 15.040 Euro um 19.887,46 Euro ab, dies entspricht 132,23 Prozent.

5.4.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen (E21a und E21b)

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materieller Bedeutung für die Gemeinde sind.

Die außerordentlichen Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 0,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 0 Euro.

Die außerordentlichen Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 1.492,26 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um -678,16 Euro. Die Aufwendungen sind im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie entstanden.

Das außerordentliche Ergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2022 auf -1.492,26 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 678,16 bzw. um -45,45 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -200 Euro um -1.292,26 Euro ab, dies entspricht 86,60 Prozent.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

5.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschließlich Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr (Sp. 2 + Sp. 3 / Sp. 4)	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr (Sp. 4 ... Sp. 1)
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.406.230,69	–	1.565.390,00	1.644.088,14	78.698,14	–	237.857,45
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	818.305,78	–	840.940,00	896.191,59	55.251,59	–	77.885,81
F3 - Einzahlungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.805,50	–	5.650,00	4.165,00	-1.485,00	–	1.359,50
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.141,78	–	172.575,00	191.022,53	18.447,53	–	41.880,75
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.295,11	–	8.220,00	2.846,00	-5.374,00	–	-6.449,11
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	62.821,13	–	62.235,00	74.283,69	12.048,69	–	11.462,56
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.448.599,99	–	2.655.010,00	2.812.596,95	157.586,95	–	363.996,96
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	624.645,21	–	770.500,00	722.094,35	-48.405,65	–	97.449,14
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240.169,78	–	334.500,00	300.483,71	-34.016,29	–	60.313,93
F11 - nicht besetzt							
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.244.555,94	–	1.333.880,00	1.416.239,33	82.359,33	–	171.683,39
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	50.620,41	–	107.805,00	80.540,18	-27.264,82	–	29.919,77
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.159.991,34	–	2.546.685,00	2.519.357,57	-27.327,43	–	359.366,23
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	288.608,65	–	108.325,00	293.239,38	184.914,38	–	4.630,73



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahrs einschließlich Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahrs	Abweichung im Haushalt Jahr (Sp. 2 + Sp. 3 / Sp. 4)	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushalt vorjahr (Sp. 4 / Sp. 1)
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	64.823,05	–	20.430,00	-105,34	-20.535,34	–	-64.928,39
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.012,45	–	5.390,00	5.018,52	-371,48	–	6,07
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	59.810,60	--	15.040,00	-5.123,86	-20.163,86	–	-64.934,46
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	348.419,25	--	123.365,00	288.115,52	164.750,52	–	-60.303,73
F21 - Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.170,42	--	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	--	678,16
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	--	0,00	0,00	0,00	--	0,00
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	346.248,83	--	123.165,00	286.623,26	163.458,26	--	-59.625,57
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.096,62	–	500,00	-47,26	-547,26	–	-13.143,88
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	16.805,00	–	8.000,00	6.308,75	-1.691,25	–	-10.496,25
F26 - Sonstige Investitions-einzahlungen	0,00	–	5,00	4,80	-0,20	–	4,80
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.901,62	–	8.505,00	6.266,29	-2.238,71	--	-23.635,33
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	3.638,00	–	–	456,00	456,00	–	-3.182,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	95.040,14	–	332.900,00	21.677,88	-311.222,12	–	-73.362,26
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	–	–	–	–	-0,00	–	–
F31 - Sonstige Investitions-auszahlungen	–	–	–	535,50	535,50	–	535,50
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.678,14	–	332.900,00	22.669,38	-310.230,62	--	-76.008,76
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-68.776,52	--	-324.395,00	-16.403,09	307.991,91	--	52.373,43
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	277.472,31	–	-201.230,00	270.220,17	471.450,17	--	-7.252,14



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltsjahrs einschließlich Nachträge	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr (Sp. 2 + Sp. 3 /, Sp. 4)	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr (Sp. 4 /, Sp. 1)
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	101.300,00	–	324.395,00	–	-324.395,00	15.867,59	-101.300,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	55.063,59	–	60.310,00	60.306,88	-3,12	–	5.243,29
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	46.236,41	--	264.085,00	-60.306,88	-324.391,88	15.867,59	-106.543,29
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	610,39	–	–	0,00	0,00	–	-610,39
F39 - Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	-324.319,11	--	-62.855,00	-209.913,29	-147.058,29	--	114.405,82
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-277.472,31	--	201.230,00	-270.220,17	-471.450,17	15.867,59	7.252,14
F41 - Saldo der durchlaufenden Gelder	610,39	--	--	0,00	0,00	--	-610,39
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-276.861,92	--	201.230,00	-270.220,17	-471.450,17	15.867,59	6.641,75
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,00	–	–	0,00	0,00	–	0,00
F44 - nachrichtlich: Ausgleich Finanzaushalt (F23 - F36)	291.185,24	--	62.855,00	226.316,38	163.461,38	--	-64.868,86



5.6 Weitere Angaben gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO

In den Anhang nach § 48 GemHVO sind umfangreiche Angaben aufzunehmen und zu erläutern. Soweit die einzelnen Punkte für die Ortsgemeinde Wattenheim (Pfalz) zutreffen, erfolgen die nachstehenden Angaben und Erläuterungen.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 48 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

Die **Bewertung der Vermögensgegenstände** erfolgte nach den Vorschriften der §§ 5 und 6 ff. des Einführungsgesetzes zur Kommunalen Doppik, den entsprechenden Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung sowie der Gemeindeeröffnungsbilanzbewertungsverordnung.

Danach wurden die Vermögensgegenstände grundsätzlich nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten, verminderter um die Abschreibungen, als Restbuchwert angesetzt.

Soweit die Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht oder nicht mit einem wirtschaftlich vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden konnten, erfolgte die Wertermittlung nach dem Sachwertverfahren, Erfahrungs- und Vergleichswerten, verminderter um die Abschreibungen.

Nach Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte die Bewertung ausschließlich nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Entsprechend Artikel 8, § 6 Abs. 3 KomDoppikLG wurde bei abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens die voraussichtliche Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände neu festgelegt, sofern in der Gemeindeeröffnungsbilanzbewertungsverordnung keine abweichende Regelung enthalten ist.

Als Abschreibungsmethode findet entsprechend den gesetzlichen Vorschriften ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Es wurden keine Fremdkapitalzinsen in die Herstellungskosten einbezogen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.

Sonderposten wurden mit ihren Beträgen passiviert und abschreibungskonform zum Vermögensgegenstand aufgelöst.

Die Inventur erfolgte grundsätzlich im Wege einer Buchinventur, wobei im Zweifelsfall eine Bestandsaufnahme vor Ort vorgenommen wurde.

Durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Beschäftigten im Haushaltsjahr 2022

Zum 31.12.2022 waren 4 Ehrenbeamte tätig. Eine Aufwandsentschädigung erhielt der Ortsbürgermeister sowie der Erste Ortsbeigeordnete. Die Gemeinde beschäftigt 20 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschließlich Praktikantinnen und Praktikanten bei der Kindertagesstätte sowie teilzeit- und geringfügig beschäftigte Reinigungskräfte), die nach dem TVöD bezahlt werden.



Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (§ 48 Abs.2 Nr. 16 GemHVO)

Zur Zusatzversorgung der Beschäftigten können nach Rückfrage bei der Pfälzischen Pensionsanstalt und der Zusatzversorgungskasse in München folgende Angaben nach § 48 Abs. 2 Nr. 16 Gemeindehaushaltsverordnung gemacht werden:

1. Benennung der Zusatzversorgungskasse

Die Verbandsgemeinde Leiningerland und ihre Ortsgemeinden sind Mitglieder bei der Bayerischen Versorgungskammer - Zusatzversorgungskasse der Bayerischen Gemeinden-, Denninger Straße 37 in 81679 München.

2. Art und Ausgestaltung der Versorgungszusagen

Bei der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes handelt es sich um eine Leistung, die der Arbeitgeber arbeitsvertraglich bzw. durch Tarifvertrag zusagt. Die Beschäftigten der Mitglieder haben damit einen Anspruch darauf, dass ihnen der Arbeitgeber eine Zusatzversorgung verschafft und sie hieraus entsprechende Leistungen erhalten. Der Arbeitgeber bedient sich bei der Erfüllung seiner Zusage der Zusatzversorgung, die für ihn die Leistung sicherstellt. Der Arbeitgeber bleibt somit lediglich mittelbar für die Leistungszusage haftbar (§ 1 Abs. 1 Satz 3 BetrAVG). Dass der Arbeitgeber letztendlich tatsächlich für eine Leistungszusage eintreten muss, ist allerdings in der Realität äußerst unwahrscheinlich, da die Finanzierung der Zusatzversorgungskasse dieses Risiko nahezu ausschließt. Daher ist auch keine Rückstellung zu bilden. Allenfalls sind im Anhang zur Bilanz Angaben zur Zusatzversorgung zu machen.

Die Zusatzversorgung ist eine mittelbare Pensionsverpflichtung im Sinne von Artikel 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB. Eine grundsätzliche Passivierungspflicht nach § 249 HGB besteht nicht. Eine Verpflichtung zu Angaben im Anhang der Bilanz ist – da die Tatbestandsvoraussetzungen des § 249 Abs.1 Satz 1 HGB nicht vorliegen – ebenfalls nicht gegeben. Allerdings können solche Angaben im Anhang durchaus sinnvoll und zweckmäßig sein, um die Adressaten des Jahresabschlusses in die Lage zu versetzen, die aus der Zusatzversorgung resultierenden mittelbaren Pensionsverpflichtungen zutreffend einschätzen zu können. Solche Verpflichtungen ergeben sich aber nicht aufgrund der nicht durch Kapital gedeckten Anwartschaften der Beschäftigten, sondern aus den für den Arbeitgeber gegenüber der Zusatzversorgungskasse bestehenden Finanzierungsverpflichtungen. Damit sind im Anhang eine Beschreibung der Thematik (betriebliche Altersversorgung) und die Nennung der aktuellen Umlage- und Beitragssätze ausreichend.

3. Höhe des derzeitigen Umlagesatzes sowie seine voraussichtliche Entwicklung

Der Verwaltungsrat der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden hat sich in der Sitzung vom 16.04.2002 auf ein Mischverfahren zur Finanzierung der Zusatzversorgung verständigt. Das Umlageverfahren wird seit dem 01.01.2003 um einen Zusatzbeitrag ergänzt; der Zusatzbeitrag dient dabei der Kapitaldeckung. Im Jahr 2018 betrug der Umlagesatz 3,75% und der Zusatzbeitrag 4%.

4. Summe der zusatzversorgungspflichtigen Gehälter

Die Summe der zusatzversorgungspflichtigen Entgelte der Beschäftigten zum 31.12.2022 beträgt nach den Angaben der Pfälzischen Pensionsanstalt bei der Ortsgemeinde Wattenheim 531.066,70 €.

5. Wesen der Umlagefinanzierung und geschätzte Verteilung der Versorgungspflichtigen auf anspruchsbe rechtigte Beschäftigte, ehemalige Beschäftigte sowie Rentenempfängerinnen und –empfänger

Im Rahmen der Umlagefinanzierung besteht keine Korrelation zwischen den Umlagezahlungen des Arbeitgebers und der Höhe der Versorgungsansprüche der jeweiligen Beschäftigten. Es kann daher systembedingt keine



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Unterdeckung entstehen, weil das Wesen des Umlageverfahrens eben keine Kapitaldeckung erfordert, um die Versorgungslasten jederzeit abdecken zu können. Solange der Arbeitgeber seine Beschäftigten ordnungsgemäß bei der Zusatzversorgungskasse anmeldet, ihnen damit den Rechtsanspruch gegen die Zusatzversorgungskasse verschafft und insbesondere durch die Umlage- und Beitragszahlungen alles tut, damit der Anspruch auch tatsächlich durch die Zusatzversorgungskasse erfüllt werden kann, hat die/der Beschäftigte keinen Anspruch gegen den Arbeitgeber. Die Finanzierung der Zusatzversorgung ist durch das Umlageverfahren rechtlich und wirtschaftlich gesichert, auch wenn die Ansprüche der Beschäftigten nicht voll kapitalgedeckt sind; es droht deshalb keine Inanspruchnahme des Arbeitgebers durch den Beschäftigten.

Eine Angabe über eine geschätzte Verteilung der Versorgungsverpflichtungen auf anspruchsberechtigte Beschäftigte und Rentenbezieher gibt dem Leser der Bilanz keinen zusätzlichen Informationswert über die wirtschaftlichen Belastungen des Arbeitgebers aus der Zusatzversorgung. Die einzige Belastung, die ein Arbeitgeber tatsächlich hat, ist die Verpflichtung, weiterhin Umlagen und Zusatzbeiträge für die versicherten Beschäftigten zu zahlen.

Mitglieder des Gemeinderates (Stand: 31.12.2022)

Brauer, Carsten	Ortsbürgermeister
Häckel, Frank	Ortsbeigeordneter
Neumann, Sandra	Ortsbeigeordnete
Reith, Hans-Friedrich	Ortsbeigeordneter
Armbrust, Christian	Ratsmitglied
Armbrust, Hartmut	Ratsmitglied
Burmeister-Neumann, Dr. Cornelia	Ratsmitglied
Fischbach, Michael	Ratsmitglied
Hofmann, Petra	Ratsmitglied
Imblan, Regina	Ratsmitglied
Korz, Bernhard	Ratsmitglied
Kraft, Beate	Ratsmitglied
Kraft, Ernst-Albert	Ratsmitglied
Langenstein, Stefan	Ratsmitglied
Hayes, Richard	Ratsmitglied
Nagel, Matthias	Ratsmitglied
Pings, Franz	Ratsmitglied
Werle, Andreas	Ratsmitglied
Wichter, Hans Werner	Ratsmitglied

Wattenheim, 31.03.2025

Carsten Brauer
Ortsbürgermeister



6 Rechenschaftsbericht

6.1 Rechtliche Grundlagen, Vorbemerkungen und gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Nach § 49 der Gemeindehaushaltsverordnung Rheinland-Pfalz (GemHVO) ist im Zuge des Jahresabschlusses ein Rechenschaftsbericht zu erstellen.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben. Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltjahrs eingetreten sind, sowie auf Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde. Zu grunde liegende Annahmen sind hierbei anzugeben.

Anmerkung: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

Haushaltslage der Gemeinden und Gemeindeverbände – 38 % der Kommunen weiterhin mit Kassendefiziten

(Auszug aus dem Kommunalbericht 2023 des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz)

Wie bereits im Vorjahr war 2022 die Kassenlage der Kommunen von insgesamt hohen Überschüssen geprägt. Allerdings entfielen allein 94 % des Überschusses von 939 Mio. € auf die Städte Mainz und Idar-Oberstein, die hohe Gewerbesteuereinnahmen erzielten. Bereinigt um die Finanzierungssalden dieser beiden Städte betrug das Kassensplus nur noch 57 Mio. €. Nach wie vor bestehen große Disparitäten sowohl zwischen als auch innerhalb der Gebietskörperschaftsgruppen. So verfehlten 888 Gemeinden und Gemeindeverbände (36 %) den Kassenausgleich.

Die Steuereinnahmen der Kommunen erreichten mit 6.709 Mio. € – das entsprach einem Zuwachs von fast 14 % – einen neuen Höchststand. Mit 1.616 € je Einwohner übertraf Rheinland-Pfalz den Durchschnitt der Flächenländer (1.558 € je Einwohner). Ohne die Steuereinnahmen von Mainz und Idar-Oberstein blieben die Gemeinden hingegen mit 1.316 € je Einwohner hinter dem Vergleichswert zurück.

Zu den gegenüber 2021 um 978 Mio. € höheren Gesamteinnahmen von 19.050 Mio. € trugen neben den Steuern insbesondere die laufenden Zuweisungen und Zuschüsse (10.176 Mio. €) bei. Fast 56 % dieser Zuweisungen stammten vom Land. 27 % finanzierten die Kommunen selbst durch Kreis- und Verbandsgemeindeumlagen.

Die Gesamtausgaben übertrafen mit 18.111 Mio. € den Vorjahreswert um 995 Mio. €. 89 % der Ausgaben entfielen auf konsumtive Zwecke (vor allem für Personal und Soziales). 11 % betrafen Investitionen und die Förderung von Investitionen Dritter.

Bei der Eingliederungshilfe, den erzieherischen Hilfen sowie der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen lagen die Kosten je Fall bzw. je Person des potenziell berechtigten Personenkreises in Rheinland-Pfalz jeweils deutlich über den



Vergleichswerten der Flächenländer. Daraus folgten rechnerische Mehrausgaben für Land und Kommunen von zuletzt 368 Mio. € jährlich, wovon überschlägig 238 Mio. € auf die Kommunen entfielen.

Der Schuldenstand von 11.961 Mio. € übertraf geringfügig das Vorjahresniveau (+ 73 Mio. €). Insgesamt 6.381 Mio. € entfielen auf Schulden für investive Zwecke. Der Liquiditätskreditbestand betrug 5.055 Mio. €. Zwei Städte hatten zudem insgesamt 525 Mio. € Wertpapierschulden. In der Pro-Kopf-Betrachtung waren die rheinland-pfälzischen Gemeinden und Gemeindeverbände nach wie vor bundesweit am höchsten verschuldet.

Das Land übernimmt ab 2024 insgesamt 3,0 Mrd. € der kommunalen Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten. Das entlastet die Kommunen in diesem Umfang von Tilgungsverpflichtungen und verringert auch die kommunalen Ausgaben für Zinsen. Zusammen mit dem seit 2023 reformierten und bedarfsorientiert ausgestalteten kommunalen Finanzausgleich will das Land somit zu einer auskömmlichen Finanzausstattung der Gemeinden und Gemeindeverbände beitragen und einem erneuten Aufwuchs der Liquiditätskreditverschuldung entgegenwirken.

Dies hat auch für konjunkturelle Phasen mit erhöhten Risiken zu gelten. Aufgrund der Konjunkturerwartungen ist nicht davon auszugehen, dass die kommunalen Steuereinnahmen weiterhin im bisherigen Umfang zur Haushaltskonsolidierung beitragen. Gleichzeitig zeichnen sich steigende Finanzbedarfe insbesondere für soziale Leistungen, zur Finanzierung des vergleichsweise hohen Tarifabschlusses für die kommunalen Beschäftigten oder als Folge der Inflation ab. Werden diese Risiken wirksam, nehmen die Anforderungen zur Konsolidierung kommunaler Haushalte weiter zu. Land und Kommunen sollten die hiermit verbundenen Pflichten konsequent wahrnehmen.

Die Gemeinden und Gemeindeverbände müssen das Haushaltausgleichsgebot beachten und dabei sämtliche Möglichkeiten zur Einnahmenverbesserung und Ausgabensenkung ausschöpfen.^[11] Wenn danach noch unabsehbare Defizite verbleiben, ist das Land gefordert, über gezielte Finanzhilfen deren Beseitigung zu ermöglichen, da ansonsten Defizite zweckwidrig durch Liquiditätskredite finanziert werden.

In diesem Kontext bedarf es einer Kommunalaufsicht, die Verstöße gegen das Haushaltausgleichsgebot konsequent durch Beanstandungen ahndet. Die aktuellen Hinweise des Ministeriums des Innern und für Sport vom September 2023 an die Kommunalaufsichtsbehörden, wonach der gesetzlich geforderte Haushaltausgleich kein Selbstzweck sei, ist für eine konsequente, einheitliche Kommunalaufsicht nachteilig und trägt zur Demotivation der Kommunen bei, die 2023 unter teilweise erheblichen Anstrengungen den Ausgleich in der Planung erreicht haben. Es ist mit dem Haushaltrecht nicht vereinbar, wenn „perspektivische Einnahmen“ in die aufsichtsbehördliche Beurteilung der Haushaltspläne einfließen oder den Kommunen zugestanden wird, den Ausgleich schrittweise in einem Zeitraum von bis zu zehn Jahren zu erreichen. Hiermit wird erneut die Tür für eine Neuverschuldung mit Liquiditätskrediten geöffnet und werden Belastungen in die Zukunft verschoben.

Der Rechnungshof hat darüber hinaus wiederholt eine zeitnahe Fortsetzung der Gebietsreform empfohlen, um dauerhaft leistungsfähige Kommunalstrukturen zu gewährleisten. Hiermit könnten nicht nur die Größenklassenbedingten finanziellen Vorteile größerer Verwaltungseinheiten genutzt, sondern auch dem zunehmenden Fachkräftemangel durch die Bündelung gleicher Verwaltungsaufgaben begegnet werden.



6.2 Jahresergebnisse der Ergebnis- und Finanzrechnung

Gem. § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist, in der Finanzrechnung der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind und in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ("Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag") auszuweisen ist.

Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital. Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis vermindert es. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Das Jahresergebnis der Ortsgemeinde Wattenheim (Pfalz) schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 13.049,00 Euro ab. In der Finanzrechnung wird bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ein positiver Saldo in Höhe von 286.623,26 Euro ausgewiesen. Damit ist die ordentliche Tilgungsleistung des Jahres 2022 gedeckt und sowohl Ergebnis- wie auch Finanzaushalt sind ausgeglichen.

6.2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

- laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit
- + Ergebnis der Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)
- = Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (ordentliches Ergebnis)
- + Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)
- = Jahresergebnis



6.2.1.1 Ergebnislage

Die Ergebnisse im Überblick

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahrs sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Ergebnisse im Überblick

	Ist-Wert 2021	Planwert (fortg. wenn vorhan- den) 2022	Ist-Wert 2022	Abweichung 2022	Abwei- chung 2022 %
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstätig- keit	2.626.419,17	2.736.880	2.836.544,61	99.664,61 ↗	3,64 ↗
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwal- tungstätigkeit	2.376.496,99	2.734.985	2.856.930,81	121.945,81 ↗	4,46 ↗
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwal- tungstätigkeit	249.922,18	1.895	-20.386,20	-22.281,20 ↘	1.175,79 ↘
E17 - Zins- und sonstige Finanzerträge	64.796,05	20.430	39.914,05	19.484,05 ↗	95,37 ↗
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendun- gen	5.032,51	5.390	4.986,59	-403,41 ↘	-7,48 ↘
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finan- zerträge und -aufwendungen	59.763,54	15.040	34.927,46	19.887,46 ↗	132,23 ↗
E20 - Ordentliches Ergebnis	309.685,72	16.935	14.541,26	-2.393,74 ↘	-14,13 ↘
E21 - Außerordentliches Ergebnis	-2.170,42	-200	-1.492,26	-1.292,26 ↘	-646,13 ↘
E23 - Jahresergebnis	307.515,30	16.735	13.049,00	-3.686,00 ↘	-22,03 ↘

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Finanzergebnis

Neben dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit steht das Finanzergebnis in Höhe von 34.927,46 Euro. Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um -24.836,08 Euro und gegenüber dem Haushaltsplan um 19.887,46 Euro verändert.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit 14.541,26 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um -295.144,46 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von -1.492,26 Euro in das Jahresergebnis ein.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Das Jahresergebnis beträgt 13.049,00 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt -294.466,30 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von 16.735 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -3.686 Euro.

Jahresergebnisse der fünf Vorjahre und drei Planjahre im Überblick

Die folgende Aufstellung zeigt die Jahresergebnisse der fünf Vorjahre sowie die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändert hat bzw. verändert wird.

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (analog zu Muster 26 zu § 93 Abs. 4 GemO)

	Jahresergebnis
5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2017)	22.590,17
4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2018)	255.129,07
3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2019)	100.315,19
2. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2020)	40.143,77
1. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2021)	307.515,30
Haushaltsjahr (Ergebnis) 2022	13.049,00
Zwischensumme	738.742,50
1. Haushaltsfolgejahr (Planung) 2023	20.375,00
2. Haushaltsfolgejahr (Planung) 2024	44.885,00
2. Haushaltsfolgejahr (Planung) 2025	46.995,00
Summe	850.997,50

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (analog zu Muster 28 zu § 95 Abs. 3 GemO)

	Betrag	nachrichtlich aufgelaufenes Eigenkapital
Eigenkapital zum 31.12.2019		7.129.371,20
+ Jahresergebnis 2020	40.143,77	7.169.514,97
+ Jahresergebnis 2021	307.515,30	7.477.030,27
+ Jahresergebnis 2022	13.049,00	7.490.079,27
+ geplantes Jahresergebnis 2023	20.375,00	7.510.454,27
+ geplantes Jahresergebnis 2024	44.885,00	7.555.339,27
+ geplantes Jahresergebnis 2025	46.995,00	7.602.334,27

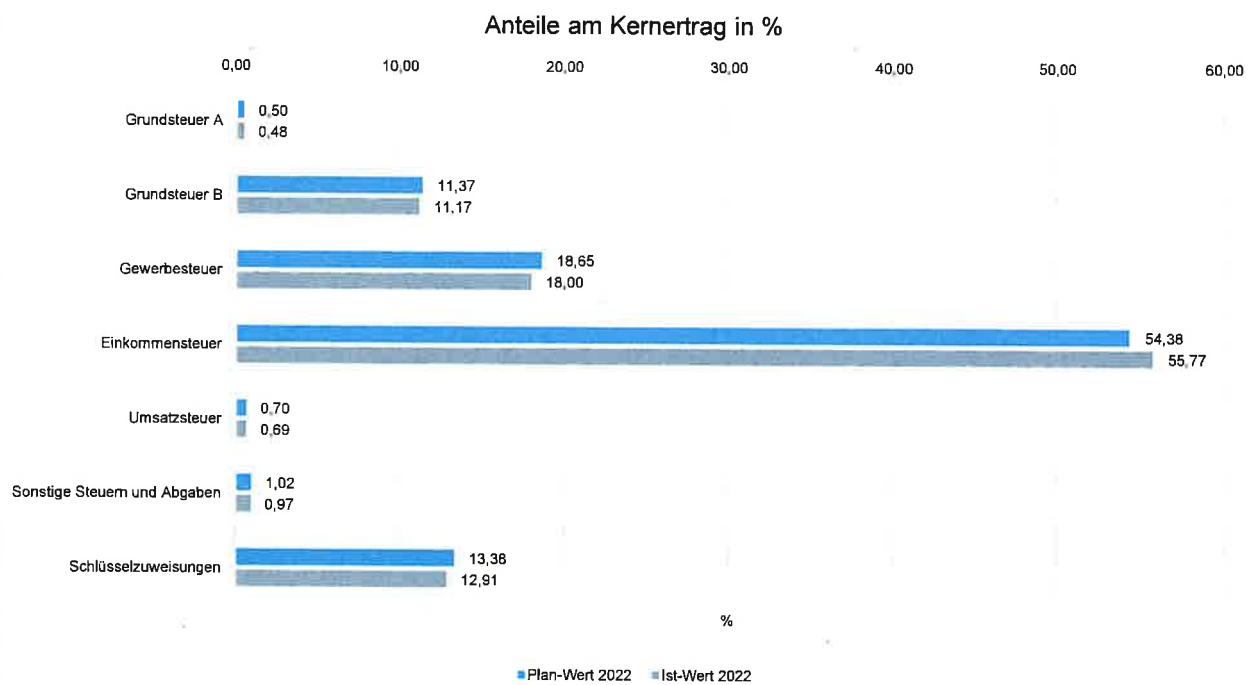


6.2.1.2 Ertragslage

Zusammensetzung der Kernfinanzierungsmasse

In der nachfolgenden Grafik wird der prozentuale Anteil der einzelnen Steuerarten bzw. der Schlüsselzuweisungen an der Kernfinanzierungsmasse des Haushaltes abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Durch die jeweiligen Anteile wird erkennbar, welche Bedeutung die einzelnen Ertragsarten haben.

Grundsätzlich sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern am Kernertrag des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, weil ansonsten eine hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich besteht.





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

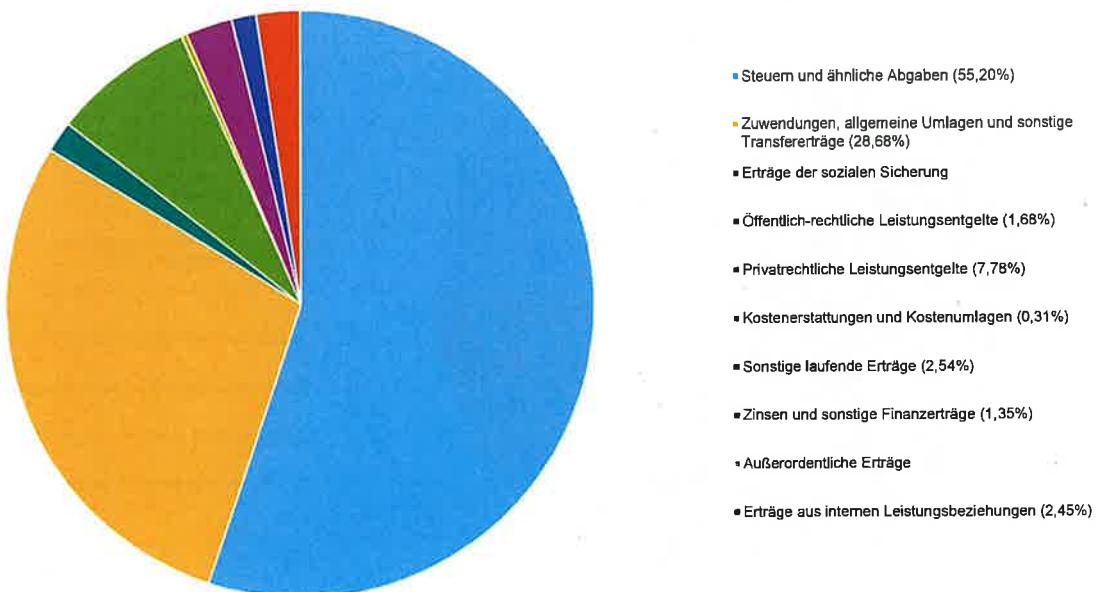
Entwicklung der Erträge im Haushaltsjahr 2022

Die ordentlichen Erträge (ohne ILV) belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 2.876.458,66 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 185.243,44 Euro bzw. um 6,88 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planausatz in Höhe von 2.757.310 Euro um 119.148,66 Euro ab, dies entspricht 4,32 Prozent.

Ertragsarten im Überblick

	Ist-Wert 2021	Planwert (fortg. wenn vorhan- den) 2022	Ist-Wert 2022	Abweichung 2022	Abwei- chung 2022 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.426.999,53	1.565.390	1.627.631,49	62.241,49 ↑	3,98 ↑
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	869.332,32	875.420	845.642,59	-29.777,41 ↓	-3,40 ↓
E3 - Erträge der sozialen Sicherung	--	--	--	--	--
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.185,64	50.510	49.673,23	-836,77 ↓	-1,66 ↓
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.627,32	172.575	229.504,68	56.929,68 ↑	32,99 ↑
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.799,86	8.220	9.142,77	922,77 ↑	11,23 ↑
E7 - Sonstige laufende Erträge	101.474,50	64.765	74.949,85	10.184,85 ↑	15,73 ↑
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstä- tigkeit	2.626.419,17	2.736.880	2.836.544,61	99.664,61 ↑	3,64 ↑
E17 - Zinsen und sonstige Finanzerträge	64.796,05	20.430	39.914,05	19.484,05 ↑	95,37 ↑
E21 - Außerordentliche Erträge	--	--	--	--	--
E22a - Erträge aus internen Leistungsbezie- hungen	69.679,01	72.000	72.361,56	361,56 ↑	0,50 ↑
Gesamtertrag	2.760.894,23	2.829.310	2.948.820,22	119.510,22 ↑	4,22 ↑

Ertragspositionen im Einzelnen





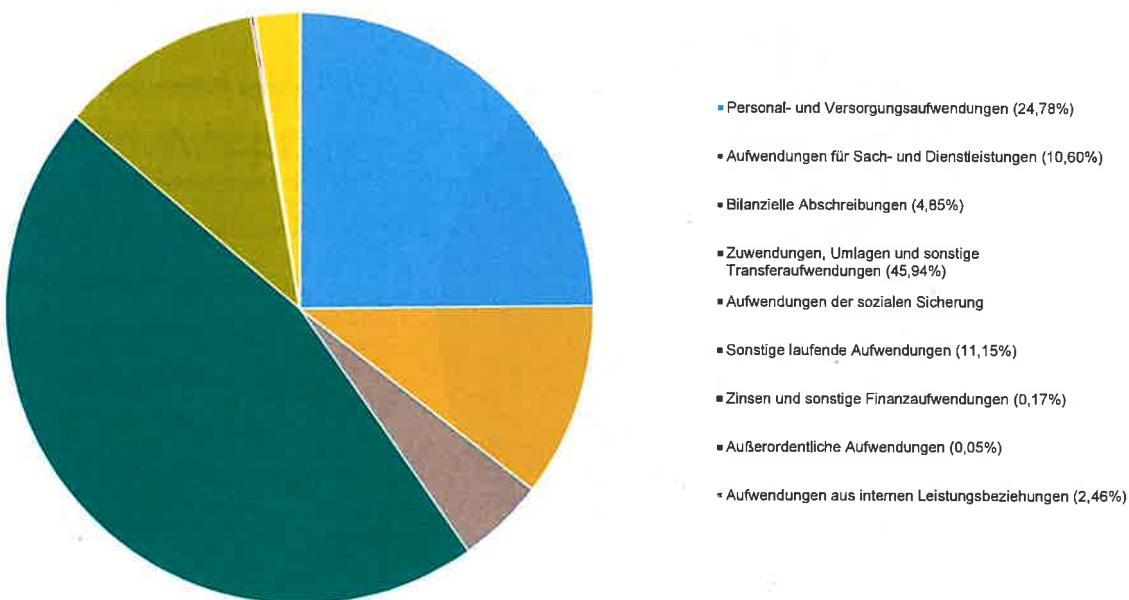
6.2.1.3 Aufwandslage

Die ordentlichen Aufwendungen (ohne ILV) belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 2.861.917,40 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 480.387,90 Euro bzw. um 20,17 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.740.375 Euro um 121.542,40 Euro ab, dies entspricht 4,44 Prozent.

Aufwandsarten im Überblick

	Ist-Wert 2021	Planwert (fortg. wenn vorhan- den) 2022	Ist-Wert 2022	Abweichung 2022	Abwei- chung 2022 %
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	629.956,08	773.850	727.341,75	-46.508,25 ↘	-6,01 ↘
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistun- gen	247.991,24	334.500	311.224,46	-23.275,54 ↘	-6,96 ↘
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	144.175,15	139.950	142.364,09	2.414,09 ↗	1,72 ↗
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.300.553,66	1.333.880	1.348.733,96	14.853,96 ↗	1,11 ↗
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	—	—	—	—	—
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	53.820,86	152.805	327.266,55	174.461,55 ↗	114,17 ↗
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwal- tungstätigkeit	2.376.496,99	2.734.985	2.856.930,81	121.945,81 ↗	4,46 ↗
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.032,51	5.390	4.986,59	-403,41 ↘	-7,48 ↘
E21b - Außerordentliche Aufwendungen	2.170,42	200	1.492,26	1.292,26 ↗	646,13 ↗
E22b - Aufwendungen aus internen Leistungsbe- ziehungen	69.679,01	72.000	72.361,56	361,56 ↗	0,50 ↗
Gesamtaufwendungen	2.453.378,93	2.812.575	2.935.771,22	123.196,22 ↗	4,38 ↗

Aufwandspositionen im Einzelnen





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

6.2.2 Finanzrechnung

6.2.2.1 Allgemeine Entwicklung

	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltvorjahr
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	1.406.230,69	–	1.565.390,00	1.644.088,14	78.698,14	--	237.857,45
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	818.305,78	–	840.940,00	896.191,59	55.251,59	–	77.885,81
F3 - Einzahlungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.805,50	–	5.650,00	4.165,00	-1.485,00	–	1.359,50
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.141,78	–	172.575,00	191.022,53	18.447,53	–	41.880,75
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.295,11	–	8.220,00	2.846,00	-5.374,00	–	-6.449,11
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	62.821,13	–	62.235,00	74.283,69	12.048,69	–	11.462,56
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.448.599,99	–	2.655.010,00	2.812.596,95	157.586,95	--	363.996,96
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	624.645,21	–	770.500,00	722.094,35	-48.405,65	–	97.449,14
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240.169,78	–	334.500,00	300.483,71	-34.016,29	–	60.313,93
F11 - nicht besetzt							
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.244.555,94	–	1.333.880,00	1.416.239,33	82.359,33	–	171.683,39
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	–	–	–	–	-0,00	–	–
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	50.620,41	–	107.805,00	80.540,18	-27.264,82	–	29.919,77
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.159.991,34	--	2.546.685,00	2.519.357,57	-27.327,43	--	359.366,23
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	288.608,65	–	108.325,00	293.239,38	184.914,38	--	4.630,73
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	64.823,05	–	20.430,00	-105,34	-20.535,34	–	-64.928,39
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.012,45	–	5.390,00	5.018,52	-371,48	–	6,07
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	59.810,60	--	15.040,00	-5.123,86	-20.163,86	--	-64.934,46
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	348.419,25	--	123.365,00	288.115,52	164.750,52	--	-60.303,73
F21 - Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.170,42	--	-200,00	-1.492,26	-1.292,26	--	678,16
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	–	0,00	0,00	0,00	–	0,00
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	346.248,83	--	123.165,00	286.623,26	163.458,26	--	-59.625,57
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.096,62	–	500,00	-47,26	-547,26	–	-13.143,88
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgeltl., sonstige Sonderposten	16.805,00	–	8.000,00	6.308,75	-1.691,25	–	-10.496,25



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Übertragung aus Vorjahr	Ansatz des Haushaltjahres einschl. Nachträge	Ergebnis des Haushaltjahres	Abweichung im Haushalt Jahr	Übertragung in Folgejahr	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltvorjahr
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	-	5,00	4,80	-0,20	-	4,80
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.901,62	--	8.505,00	6.266,29	-2.238,71	--	-23.635,33
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	3.638,00	-	-	456,00	456,00	-	-3.182,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	95.040,14	-	332.900,00	21.677,88	311.222,12	--	-73.362,26
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	-	-	-	-	-0,00	-	-
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-	-	-	535,50	535,50	--	535,50
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.678,14	-	332.900,00	22.669,38	310.230,62	--	-76.008,76
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-68.776,52	--	-324.395,00	-16.403,09	307.991,91	--	52.373,43
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	277.472,31	--	-201.230,00	270.220,17	471.450,17	--	-7.252,14
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	101.300,00	-	324.395,00	-	324.395,00	15.867,59	101.300,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	55.063,59	-	60.310,00	60.306,88	-3,12	-	5.243,29
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	46.236,41	--	264.085,00	-60.306,88	324.391,88	15.867,59	106.543,29
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	610,39	-	-	0,00	0,00	-	-610,39
F39 - Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	-324.319,11	--	-62.855,00	-209.913,29	147.058,29	--	114.405,82
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-277.472,31	-	201.230,00	-270.220,17	471.450,17	15.867,59	7.252,14
F41 - Saldo der durchlaufenden Gelder	610,39	--	--	0,00	0,00	--	-610,39
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-276.861,92	-	201.230,00	-270.220,17	471.450,17	15.867,59	6.641,75
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,00	-	-	0,00	0,00	--	0,00
F44 - nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt (F23 - F36)	291.185,24	--	62.855,00	226.316,38	163.461,38	--	-64.868,86



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung (analog zu Muster 27 zu § 93 Abs. 4 GemO)

	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	/ planmäßige Tilgung	= Betrag
5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2017)	201.353,25	58.089,60	143.263,65
4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2018)	293.989,20	51.586,02	242.403,18
3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2019)	102.895,11	56.408,39	46.486,72
2. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2020)	33.815,84	51.822,58	-18.006,74
1. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss 2021)	346.248,83	55.063,59	291.185,24
Haushaltsjahr (Ergebnis) 2022	286.623,26	60.306,88	226.316,38
Zwischensumme (lfd.Nr 1-6)	1.264.925,49	333.277,06	931.648,43
1. Haushaltsfolgejahr (Planung) 2023	106.275,00	57.980,00	48.295,00
2. Haushaltsfolgejahr (Planung) 2024	70.755,00	54.590,00	16.165,00
2. Haushaltsfolgejahr (Planung) 2025	399.905,00	63.070,00	336.835,00
Summe	1.841.860,49	508.917,06	1.332.943,43



Jahresabschluß Wattenheim (Pfalz)

6.2.2.2 Investitionstätigkeit

Von einer Investition wird dann gesprochen, wenn Finanzmittel verwendet werden, um Wirtschaftsgüter zu erstellen oder anzuschaffen bzw. sie zu finanzieren, die über einen längeren Zeitraum genutzt werden können. Diese Güter müssen in einem doppelten Haushalt in das Anlagevermögen aufgenommen werden.

	Ist-Wert 2021	Planwert (fortg. wenn vorhan- den) 2022	Ist-Wert 2022	Abweichung 2022	Abwei- chung 2022 %
Investitionszuwendungen	13.096,62	500	-47,26	-547,26 ↘	-109,45 ↘
Beiträge und ähnliche Entgelte	16.805,00	8.000	6.308,75	-1.691,25 ↘	-21,14 ↘
Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	5	4,80	-0,20 ↗	-4,00 ↗
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ge- sam	29.901,62	8.505	6.266,29	-2.238,71 ↘	-26,32 ↘
Auszahlungen für immaterielle Vermögensge- genstände	3.638,00	-	456,00	456,00 ↗	- ↗
Auszahlungen für Sachanlagen	95.040,14	332.900	21.677,88	-311.222,12 ↘	-93,49 ↘
Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-	-	535,50	535,50 ↗	- ↗
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ge- sam	98.678,14	332.900	22.669,38	-310.230,62 ↘	-93,19 ↘
Saldo aus Investitionstätigkeit	-68.776,52	-324.395	-16.403,09	307.991,91 ↗	94,94 ↗

Übersicht über die Investitionsauszahlungen für Sachanlagen:

Maßnahme	Haushaltansatz in €	angeordnet in €	Differenz in €
Modernisierung Haus Fernekeß	20.000,00	1.188,81	- 18.811,19
Eventualposition für geringfügige Wirtschaftsgüter für den Bauhof	500,00	0	- 500,00
Kauf Rasenmäher und Kombi-Motor für Bauhof	3.000,00	1.798,20	- 1.201,80
HP-Laserjet für Büro Bürgermeister	0,00	594,98	+ 594,98
Verlegung Kabel im Gebäude der KiTa für Anbindung an Zeiterfassung AIDA	0,00	5.096,69	+ 5.096,69
AIDA-Terminal für Zeiterfassung und Aufbau Kaufladen in der KiTa	8.900,00	5.385,00	- 3.515,00
geringfügige Wirtschaftsgüter für die KiTa	500,00	146,00	- 354,00
Honorarkosten für Neubau KiTa	50.000,00	0,00	- 50.000,00
Ankauf Grundstück „Am Bild“	105.000,00	0,00	- 105.000,00
Ankauf Grundstück mit historischem Bierkeller	30.000,00	0,00	- 30.000,00
Ankauf Straßenflächen im Hirtenweg	18.000,00	0,00	- 18.000,00
Ankauf Grundstück in der Südstraße für Entwässerung	20.000,00	0,00	- 20.000,00
Investitionskostenzuschuss Oberflächenentwässerung 2021	0,00	456,00	+ 456,00
Planung Ausbau Speyerer Straße	40.000,00	0,00	- 40.000,00
Errichtung eines Kolumbariums auf dem Friedhof	30.000,00	0,00	- 30.000,00
bewegliches Vermögen in der Festhalle	7000,00	6.832,62	- 167,38
Installation Netzwerkleitungen im Rats-saal/Archiv	0,00	725,53	+ 725,53



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

6.3 Vermögens- und Schuldenlage

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung ab-solut
1 - Anlagevermögen	11.454.933,74	11.334.788,68	-120.145,06 ↘
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	255.020,55	236.499,55	-18.521,00 ↘
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	255.020,55	236.499,55	-18.521,00 ↘
1.2 - Sachanlagen	10.567.303,35	10.465.679,29	-101.624,06 ↗
1.2.1 - Wald, Forsten	4.246.266,67	4.246.261,87	-4,80 ↗
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	402.208,99	402.208,99	0,00 ↗
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.588.288,43	1.555.483,15	-32.805,28 ↘
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	4.067.338,02	4.006.686,83	-60.651,19 ↘
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	11.837,33	11.651,21	-186,12 ↘
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	9.793,00	8.734,00	-1.059,00 ↘
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.736,34	111.801,28	-7.935,06 ↘
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	8.755,72	8.584,30	-171,42 ↘
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	113.078,85	114.267,66	1.188,81 ↗
1.3 - Finanzanlagen	632.609,84	632.609,84	0,00 ↗
1.3.3 - Beteiligungen	631.008,84	631.008,84	0,00 ↗
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.001,00	1.001,00	0,00 ↗
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	600,00	600,00	0,00 ↗
2 - Umlaufvermögen	368.622,24	344.208,94	-24.413,30 ↘
2.1 - Vorräte	0,00	535,50	535,50 ↗
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	535,50	535,50 ↗
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	368.622,24	343.673,44	-24.948,80 ↘
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	179.253,62	108.011,52	-71.242,10 ↘
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.372,71	10.641,52	3.268,81 ↗
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	604,27	0,00	-604,27 ↘
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	181.341,39	183.617,99	2.276,60 ↗
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	50,25	41.402,41	41.352,16 ↗
4 - Aktive Rechnungsabgrenzung	2.243,30	2.273,50	30,20 ↗
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	2.243,30	2.273,50	30,20 ↗
Summe Aktiva	11.825.799,28	11.681.271,12	-144.528,16 ↘
1. - Eigenkapital	7.477.030,27	7.490.079,27	13.049,00 ↗
1.1 - Kapitalrücklage	7.169.514,97	7.477.030,27	307.515,30 ↗
1.3 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	307.515,30	13.049,00	-294.466,30 ↘
2 - Sonderposten	1.771.764,35	1.900.399,26	128.634,91 ↗
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	202.018,00	202.018,00 ↗
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	1.657.481,12	1.582.775,16	-74.705,96 ↘
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	886.686,09	852.072,53	-34.613,56 ↘



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Bilanzposition	2021	2022	Veränderung ab-solut
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	732.531,30	692.250,20	-40.281,10 ↘
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	38.263,73	38.452,43	188,70 ↗
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	114.283,23	115.606,10	1.322,87 ↗
3 - Rückstellungen	88.936,73	138.664,13	49.727,40 ↗
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	75.240,00	76.053,00	813,00 ↗
3.4 - Sonstige Rückstellungen	13.696,73	62.611,13	48.914,40 ↗
4 - Verbindlichkeiten	2.478.732,02	2.146.898,66	-331.833,36 ↘
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	700.043,09	639.736,21	-60.306,88 ↘
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	700.043,09	639.736,21	-60.306,88 ↘
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.773,77	13.676,74	1.902,97 ↗
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.580,05	0,00	-5.580,05 ↘
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des ör, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	6.938,55	1.115,29	-5.823,26 ↘
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.750.644,84	1.490.930,42	-259.714,42 ↘
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	3.751,72	1.440,00	-2.311,72 ↘
5 - Rechnungsabgrenzungsposten	9.335,91	5.229,80	-4.106,11 ↘
Summe Passiva	11.825.799,28	11.681.271,12	-144.528,16 ↘



6.4 Kennzahlen und Mediane

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in ihren wesentlichen Ausprägungen.

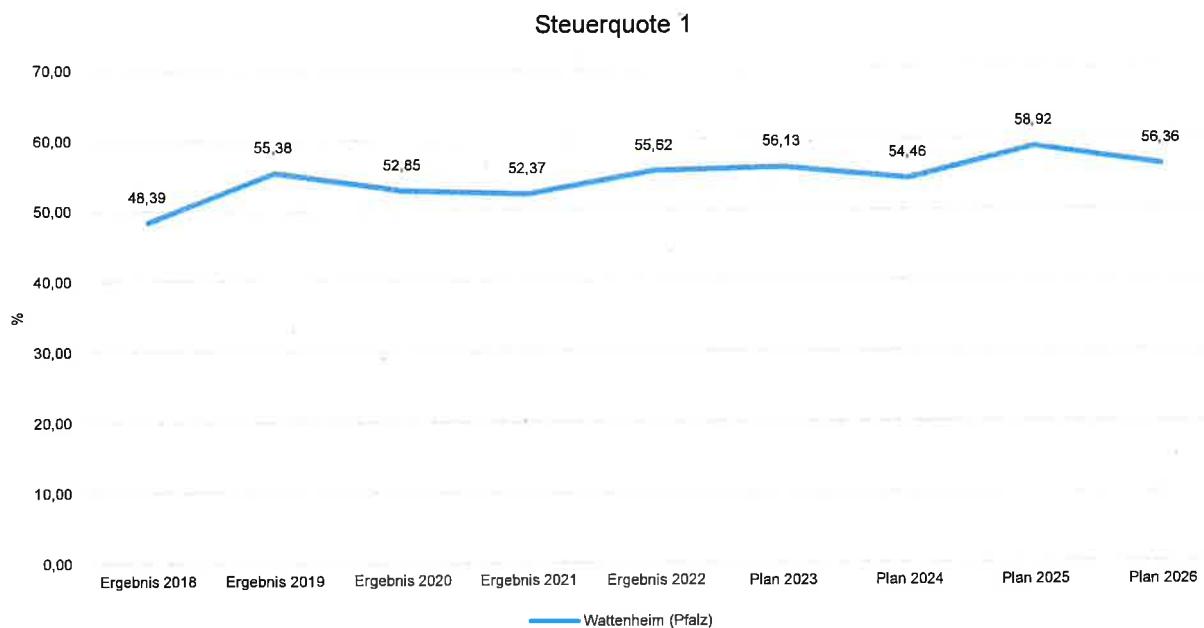
Der in den nachfolgenden Diagrammen ausgewiesene Median beschreibt den Mittelwert aller Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Leiningerland.

6.4.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

6.4.1.1 Steuern

Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage in Abzug zu bringen. Diese wird deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

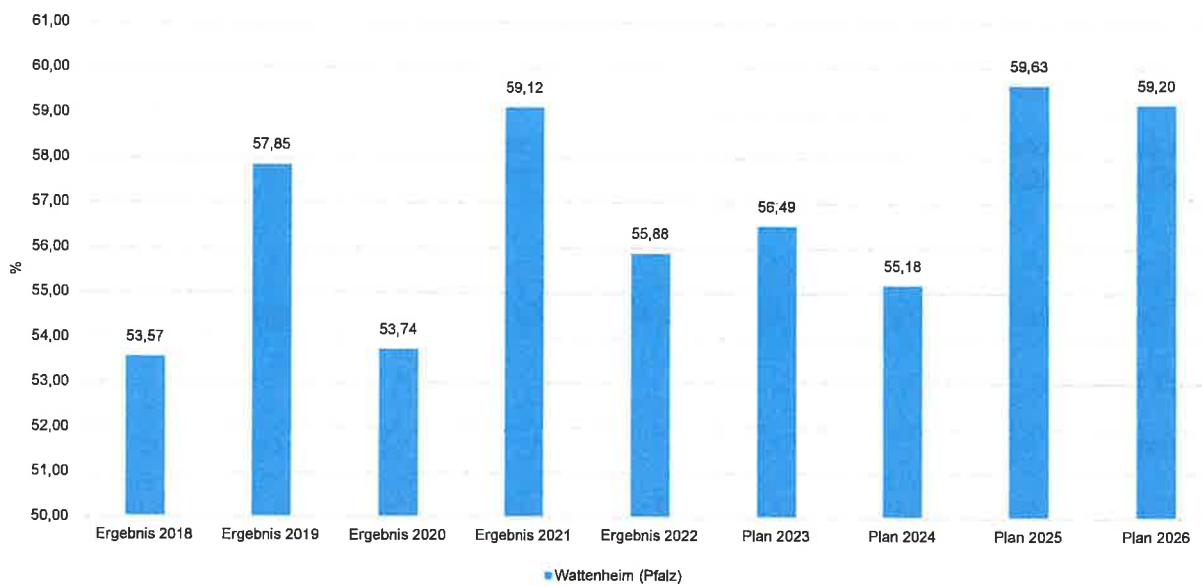


Die Steueraufwandsquote zeigt, zu welchem Teil die Kommune ihre ordentlichen Aufwendungen durch Steuererträge selbst decken kann und unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Steueraufwandsquote





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

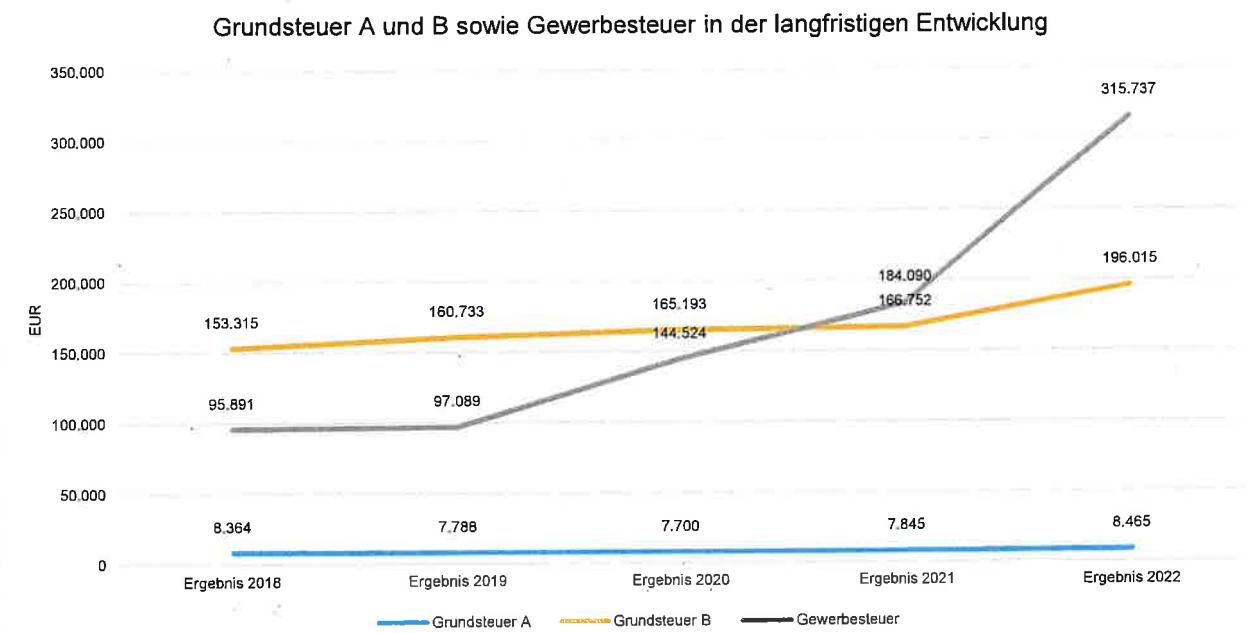
6.4.1.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Hebesätze in Prozent:

Steuerart	2018	2019	2020	2021	2022
Hebesatz Grundsteuer A	300	310	310	310	340
Hebesatz Grundsteuer B	370	380	380	380	420
Hebesatz Gewerbesteuer	365	367	367	367	400

Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer in der langfristigen Entwicklung

Aufgrund ihres finanziellen Volumens sind die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer tragende Säulen auf der Ertragsseite des Haushalts. Die Betrachtung der langfristigen Entwicklung ergibt folgendes Bild:





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

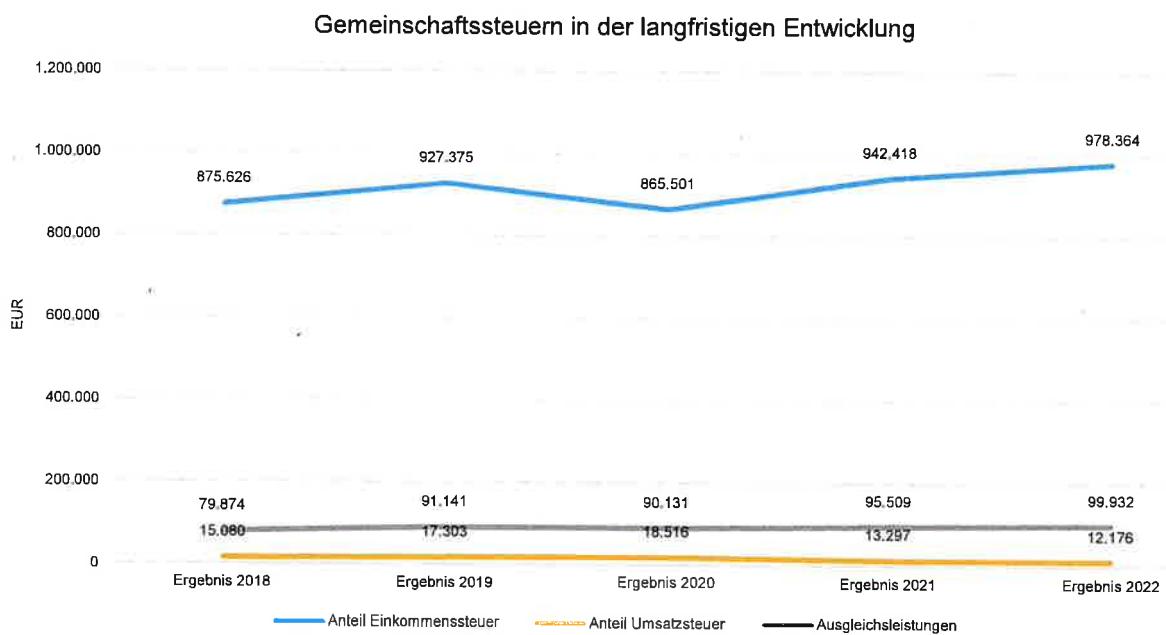
6.4.1.1.2 Gemeinschaftssteuern

Die Gemeinschaftssteuern setzen sich aus den Anteilen an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer (incl. Ausgleichsleistungen aus Umsatzsteuermehreinnahmen des Landes) zusammen:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Anteil Einkommenssteuer	875.625,69	927.375,23	865.501,16	942.417,69	978.364,22
Anteil Umsatzsteuer	15.079,87	17.302,57	18.516,06	13.297,02	12.176,20
Ausgleichsleistungen	79.873,71	91.140,86	90.130,56	95.508,86	99.932,09

Gemeinschaftssteuern in der langfristigen Entwicklung

In der Langfristbetrachtung zeigt sich hinsichtlich der Gemeinschaftssteuern folgendes Bild:





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

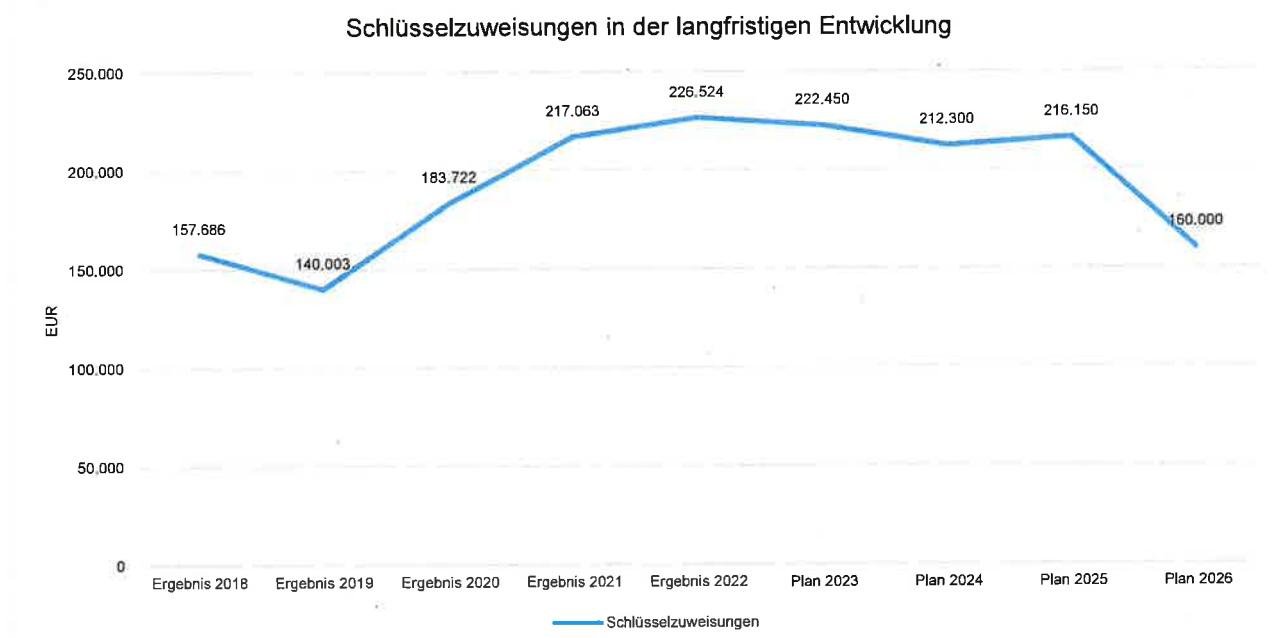
6.4.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Erträge aus Umlagen	762.902,76	642.698,68	704.114,14	869.332,32	845.642,59
davon Erträge Schlüsselzuweisungen	157.686,00	140.003,00	183.722,00	217.063,00	226.524,00

Schlüsselzuweisungen in der langfristigen Entwicklung



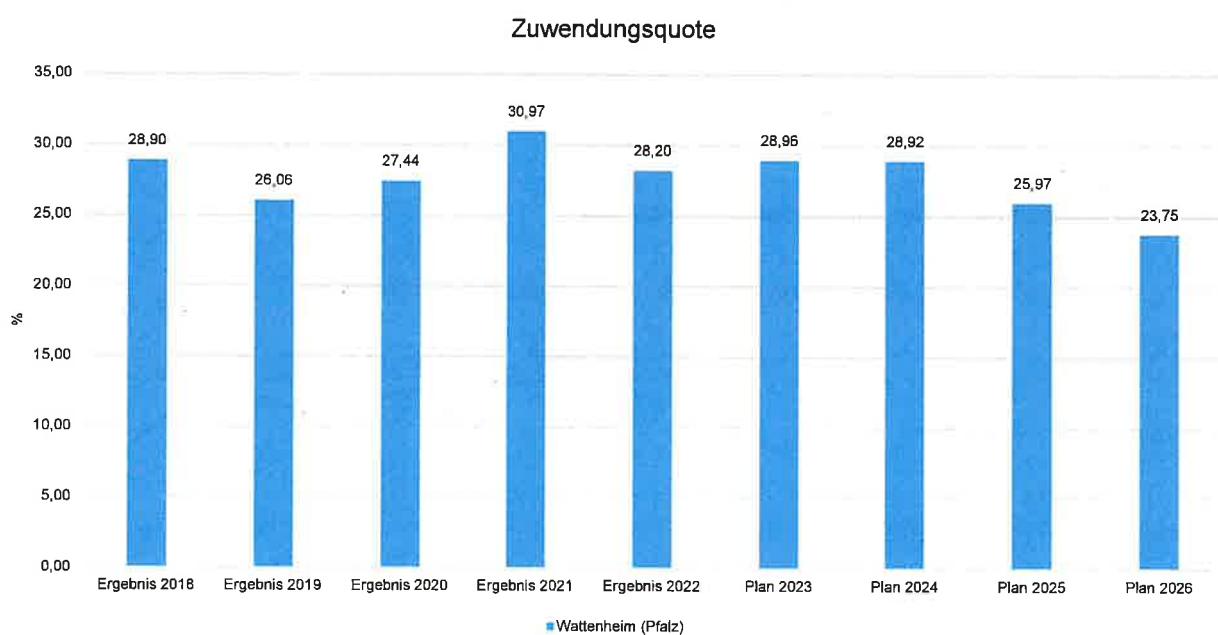


Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Zuwendungsquote

Die Kennzahl bestimmt sich in der Doppik, indem die Erträge aus Zuwendungen (E2 ohne Abschreibungen) durch die ordentlichen Erträge (E 8 und E17) geteilt werden.

Die Zuwendungsquote gibt Hinweise darauf, inwieweit eine Kommune von Zuwendungen - und somit von Leistungen Dritter - abhängig ist.





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

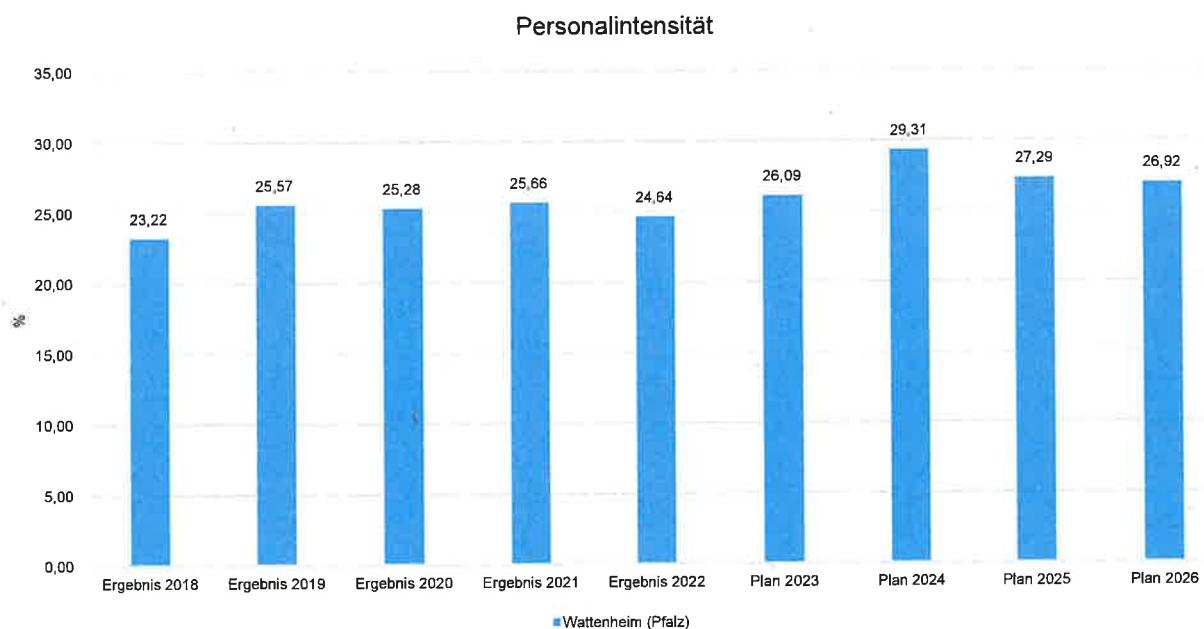
6.4.1.3 Personalaufwand

Die Personalaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	19.686,00	22.643,56	24.080,48	24.928,19	25.055,55
Dienstbezüge und dergleichen	400.682,40	430.043,82	458.452,94	454.285,22	530.026,25
Beiträge zu Versorgungskassen	30.871,70	32.986,00	34.317,06	34.679,06	41.166,25
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	82.400,78	91.889,16	95.057,40	102.167,62	113.099,18
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	117,12	117,12	117,12	117,12	117,12
Zuführung zu Rückstellungen	1.400,36	—	17.960,92	172,87	3.914,40
Versorgungsaufwendungen	15.903,00	13.207,00	13.354,00	13.606,00	13.963,00
Summe	551.061,36	590.886,66	643.339,92	629.956,08	727.341,75

Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne Sitzungsgelder und Versorgungsaufwendungen) an den ordentlichen Aufwendungen (E15 und E18) insgesamt ab.





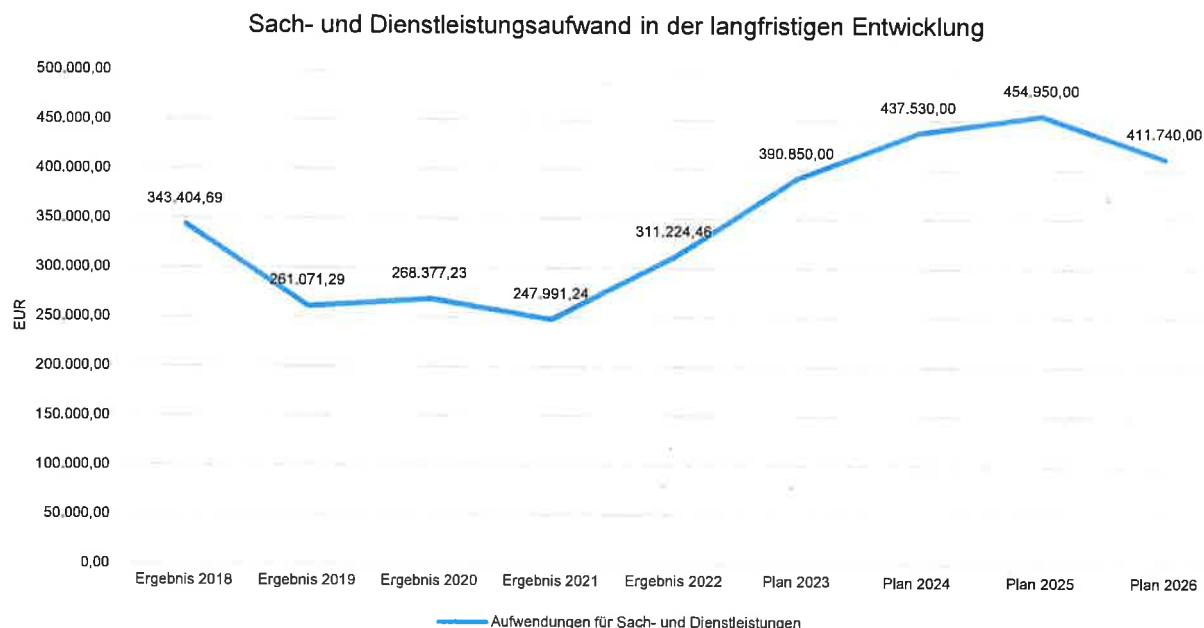
Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

6.4.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen im Zeitverlauf ist den folgenden Aufstellungen zu entnehmen:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	31.767,49	34.555,39	29.944,16	31.672,31	30.774,12
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	30.690,10	16.009,31	41.882,40	26.427,21	28.539,74
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	25.175,96	19.753,89	33.068,49	19.164,64	38.876,33
Fahrzeugunterhaltung	–	–	2.439,26	2.055,14	2.660,44
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	–	448,57	–	281,97	287,92
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	833,61	1.114,35	2.788,61	1.798,64	1.929,10
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	3.044,38	754,78	1.212,21	4.916,68	2.239,85
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	19.400,63	20.714,44	16.539,76	22.196,82	24.580,12
Kostenerstattungen	85.672,35	70.437,78	35.853,37	40.186,08	54.406,58
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.820,17	97.282,78	104.648,97	99.291,75	126.930,26
Summe	343.404,69	261.071,29	268.377,23	247.991,24	311.224,46

Sach- und Dienstleistungsaufwand in der langfristigen Entwicklung



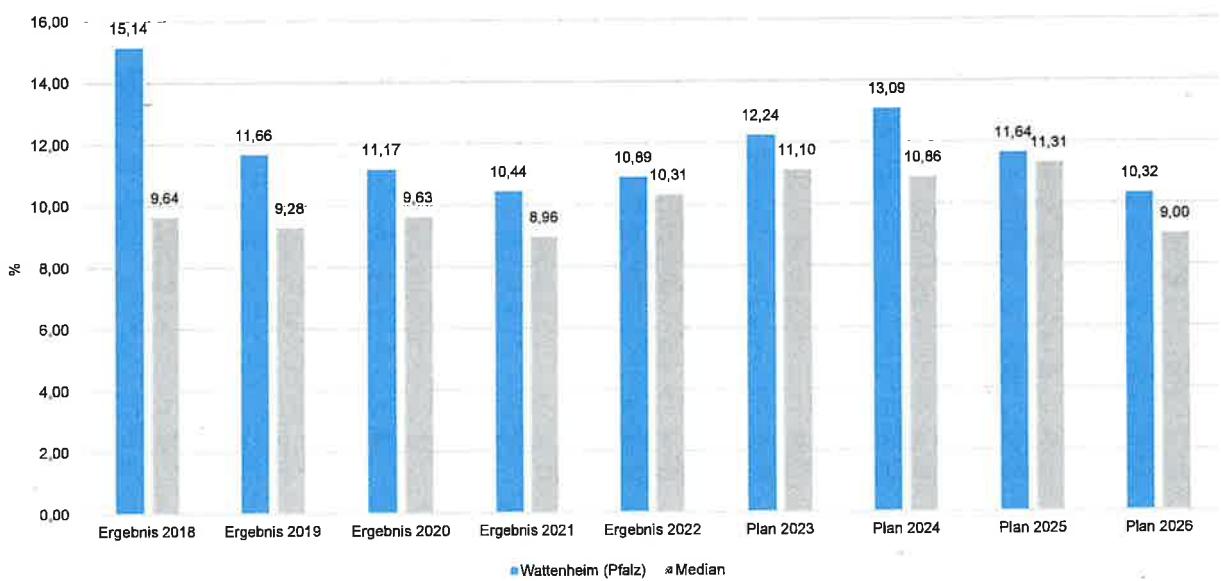


Jahresabschluß Wattenheim (Pfalz)

Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (E10, ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom laufenden Aufwand aus Verwaltungstätigkeit (E15) ist.

Sach- und Dienstleistungsintensität





6.4.1.5 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Neben den Personal- und Sachaufwendungen sind aufwandsseitig Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von Bedeutung. Von besonderem Interesse sind hier die Entwicklungen bei den Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie bei den Sozialtransfers. Zu den sonstigen Transferzahlungen zählen u.a. die Steuerbeteiligungen (Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit [bis 2018]) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Nachfolgend ist die Entwicklung dieser Positionen abzulesen:

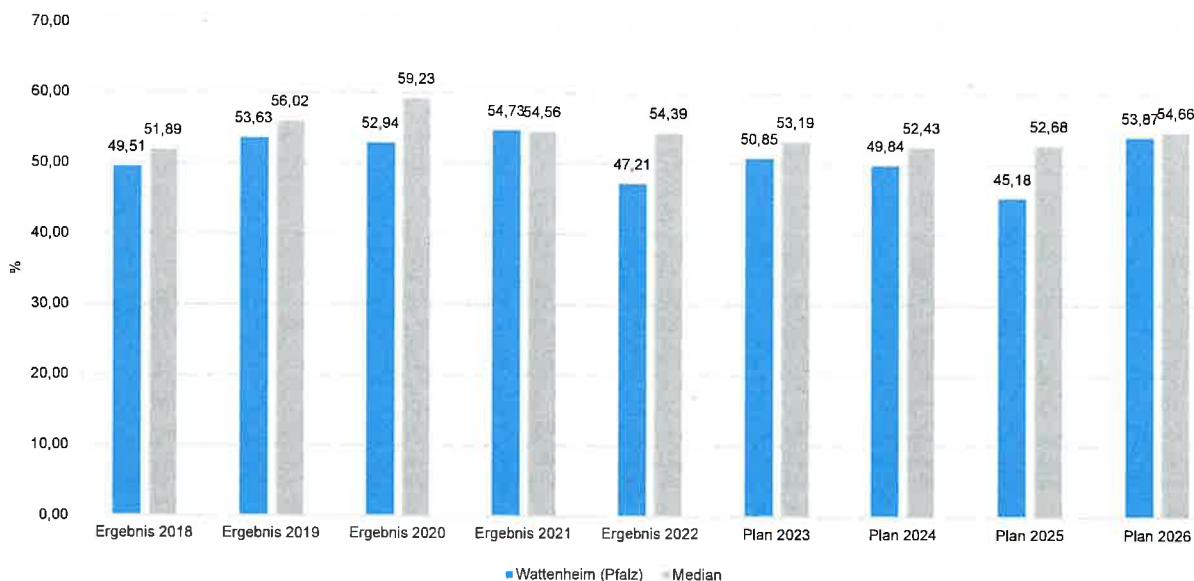
Entwicklung der Transferaufwendungen

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	76.998,58	101.690,30	96.441,46	109.341,28	133.631,17
Gewerbesteuerumlage	17.517,40	17.665,89	13.673,67	17.694,38	27.671,79
Allgemeine Umlagen an das Land	5.419,00	—	—	—	—
Umlagen an Gemeindeverbände	1.022.737,00	1.081.443,00	1.161.630,00	1.173.518,00	1.187.431,00
Summe	1.122.671,98	1.200.799,19	1.271.745,13	1.300.553,66	1.348.733,96

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen (E12) an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (E 15) des Haushaltes ist.

Transferaufwandsquote





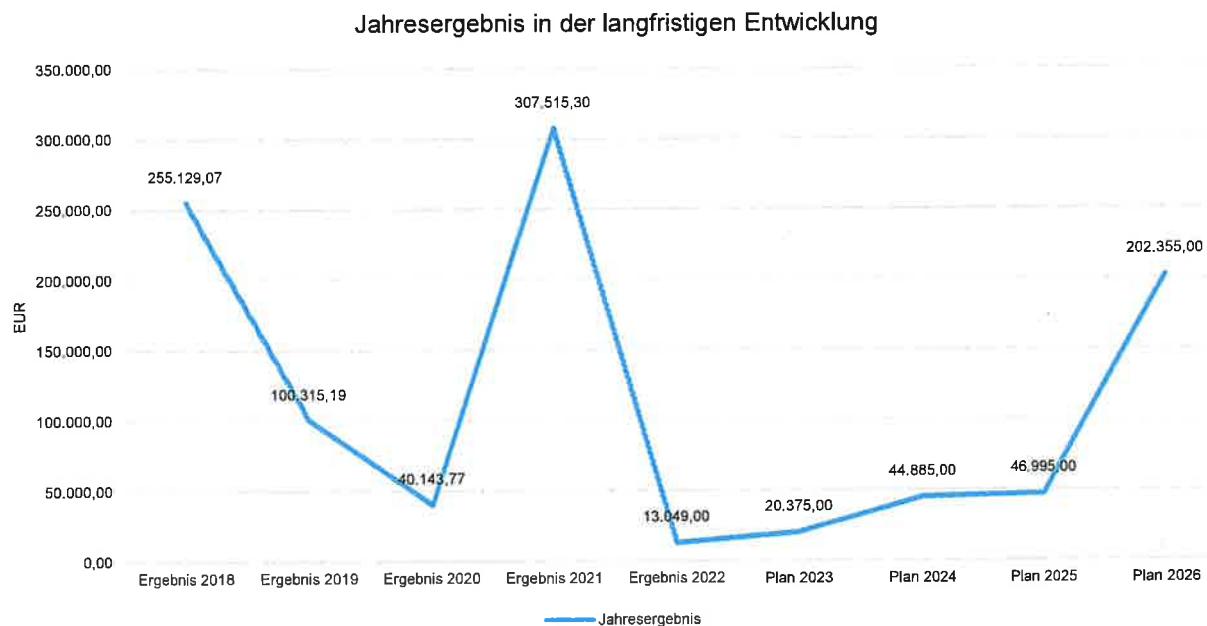
Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

6.4.1.6 Haushaltsergebnis

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen ist nachfolgend dargestellt:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.502.350,16	2.314.812,50	2.411.710,12	2.626.419,17	2.836.544,61
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.248.183,46	2.238.971,91	2.402.051,50	2.376.496,99	2.856.930,81
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	254.166,70	75.840,59	9.658,62	249.922,18	-20.386,20
Finanzergebnis	20.393,37	24.474,60	31.267,74	59.763,54	34.927,46
Ordentliches Ergebnis	274.560,07	100.315,19	40.926,36	309.685,72	14.541,26
Außerordentliches Ergebnis	-	-	-782,59	-2.170,42	-1.492,26
Jahresergebnis	255.129,07	100.315,19	40.143,77	307.515,30	13.049,00

Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung



Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis, sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.

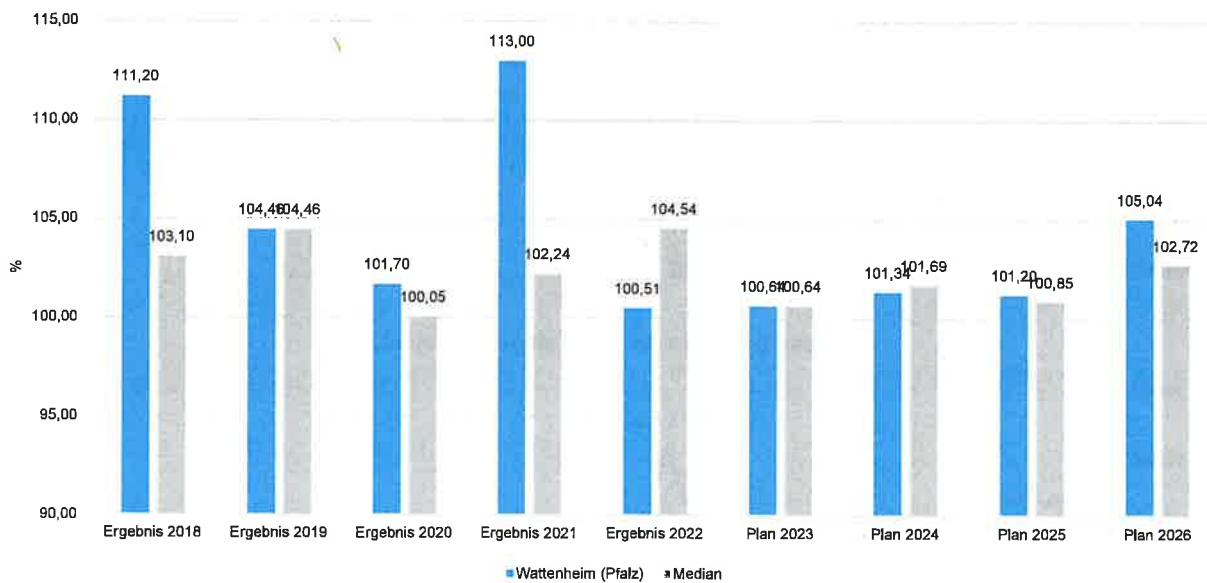


Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Aufwandsdeckungsgrad (Ordentliches Ergebnis)

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen (E15 plus E18) durch ordentliche Erträge (E8 plus E17) gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 % oder höher, erreicht werden.

Aufwandsdeckungsgrad

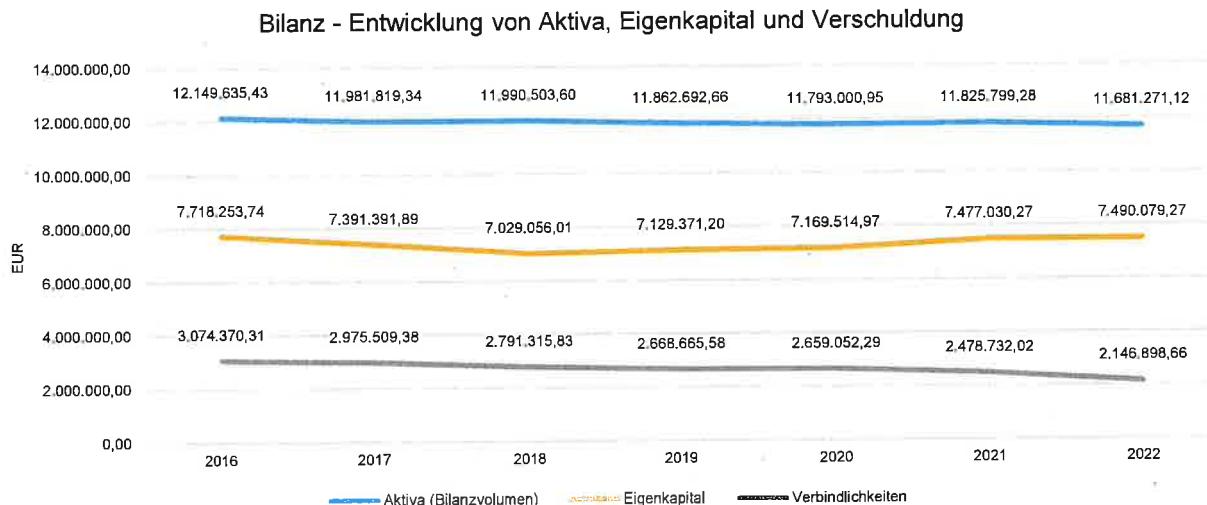




Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

6.4.2 Kennzahlen zur Bilanz

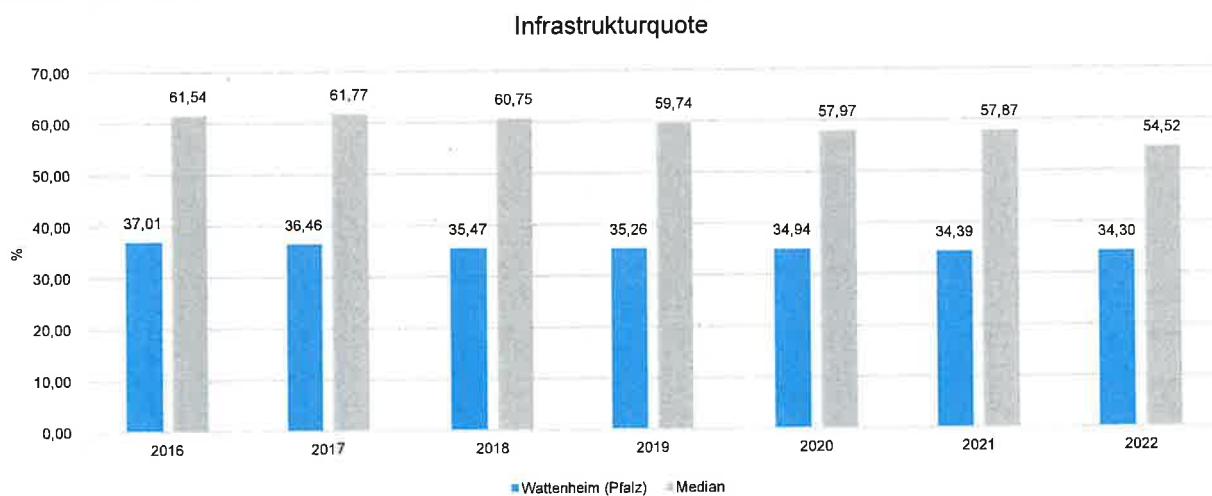
Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, d. h. die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



6.4.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

Infrastrukturquote

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



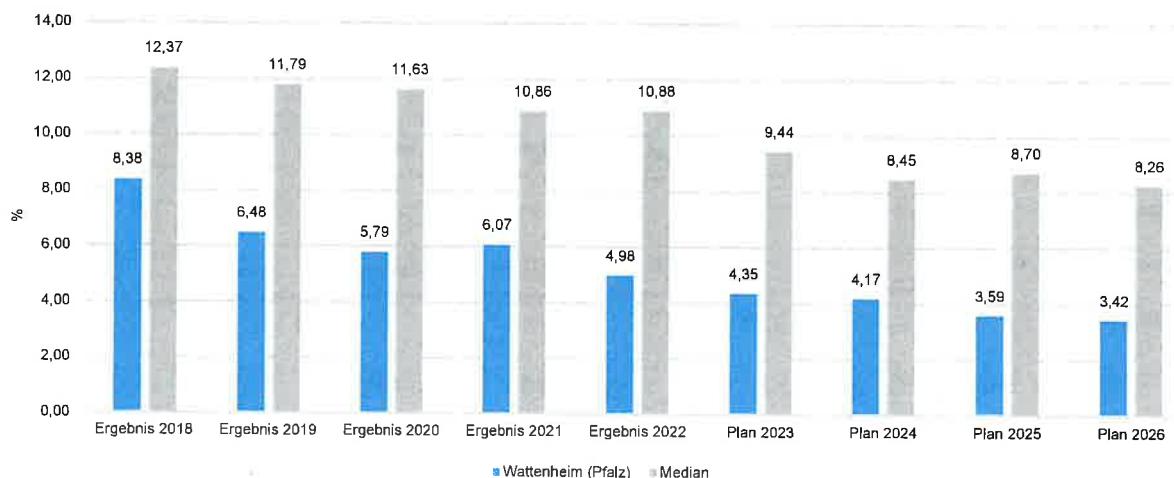


Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens (E11) belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (E15) dar.

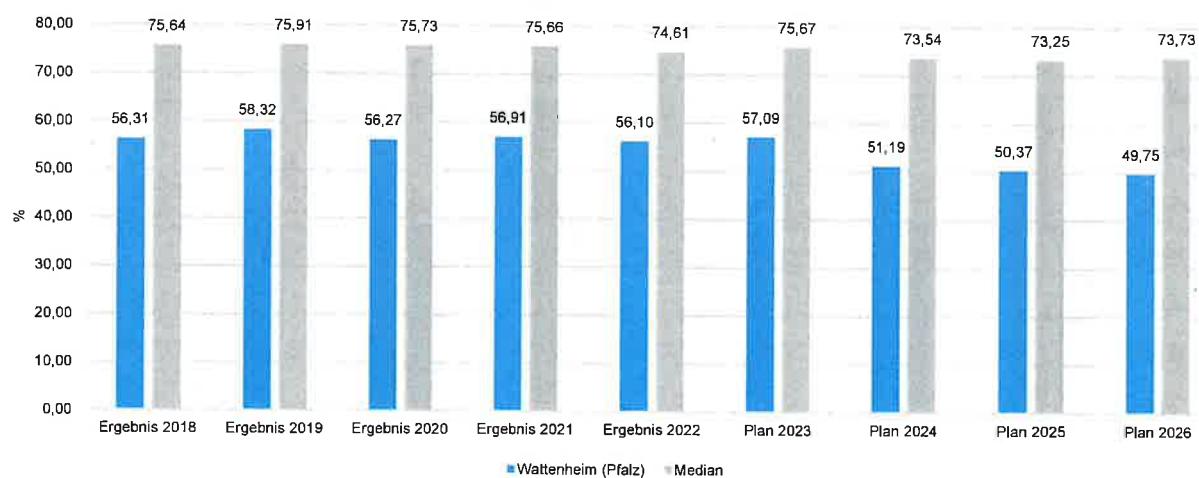
Abschreibungsintensität



Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen (E11) und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten (Konten 415, 437, 439) im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

Drittfinanzierungsquote





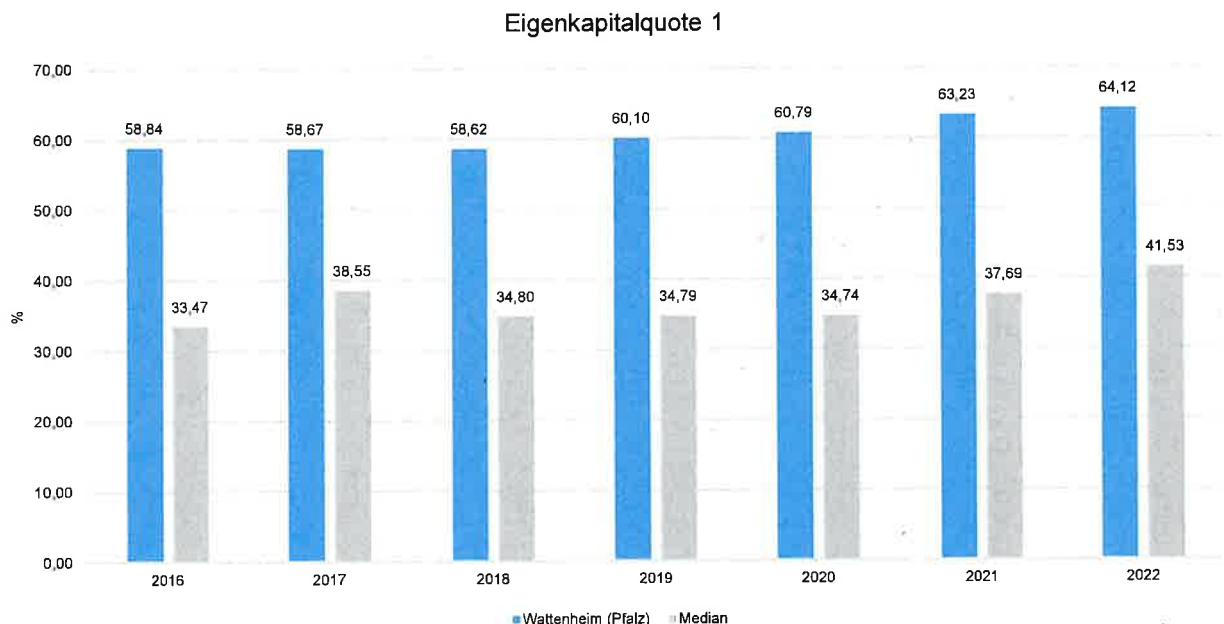
6.4.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation)

Neben dem Aufwandsdeckungsgrad, der im Abschnitt Haushaltsergebnis dargestellt wurde, sieht das Kennzahlenset noch folgende vergangenheitsorientierte Bilanzkennzahlen zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation vor:

Eigenkapitalquote 1

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.



(Die Höhe der Eigenkapitalquote ist ein Indiz für die finanzielle Stabilität. Grundsätzlich ist eine niedrige Eigenkapitalquote negativ zu werten, da mit ihr die Gefahr der Überschuldung steigt. Der Richtwert für Kommunen liegt hier zwischen 30 % und 40 %.)

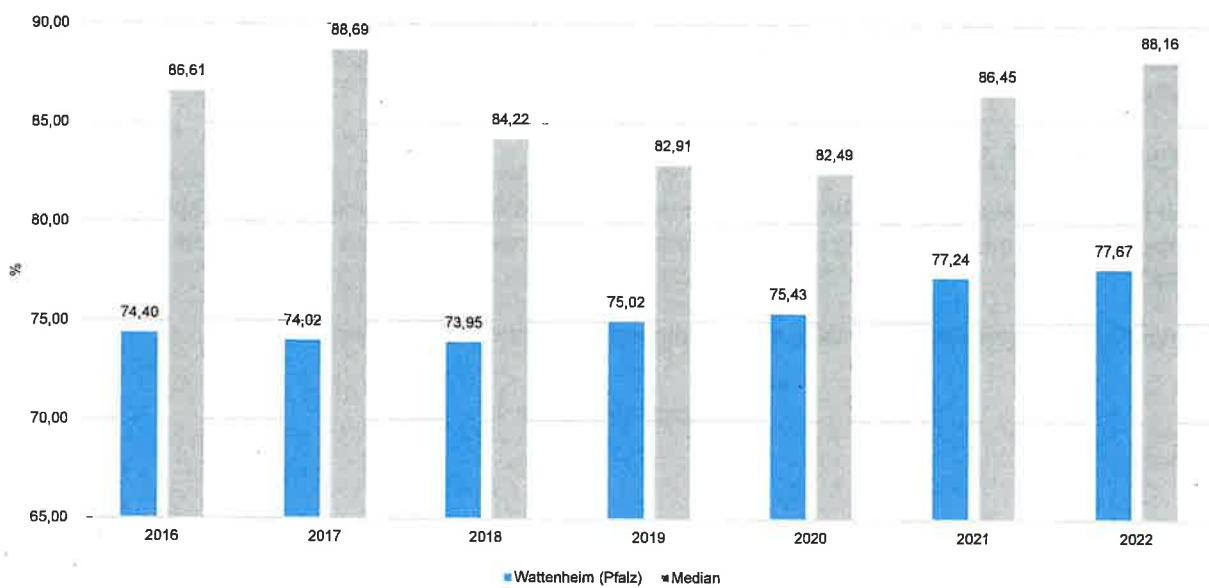
Eigenkapitalquote 2

Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge (incl. Anzahlungen hierfür) erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Eigenkapitalquote 2



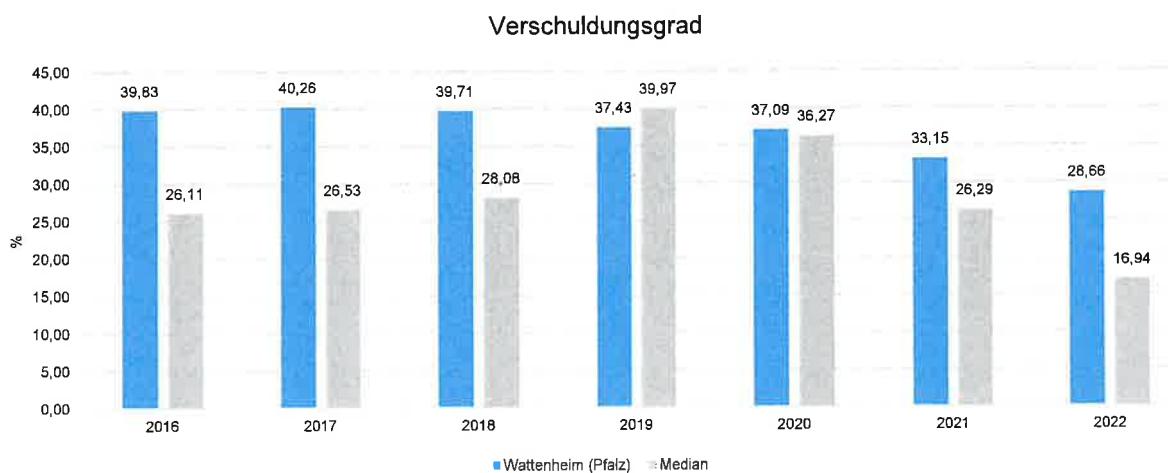


6.4.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung

Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der Verbindlichkeiten am Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Je größer der Verschuldungsgrad, desto höher ist die Gefahr, dass es durch Fehlbeträge zu einem vollständigen Verlust des Eigenkapitals kommt.

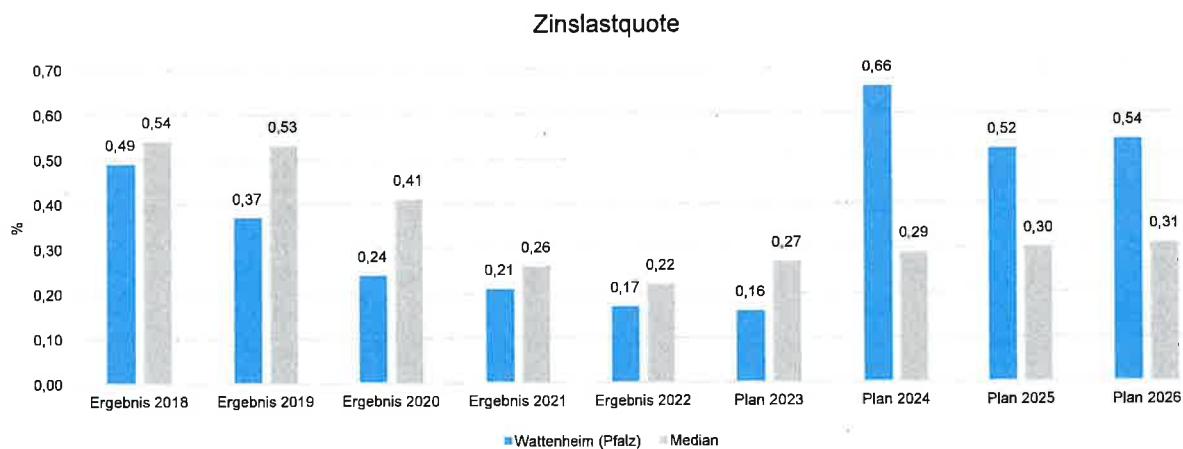
Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Zinslastquote

Die Kennzahl setzt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.

Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen (E18) zusätzlich zu den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (E15 und E18) besteht. Damit gibt sie Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung der Kommune durch in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kassenkredite und Investitionskredite. Eine hohe Quote ist ein Indiz für eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommune.





Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

6.5 Gliederung der Teilhaushalte

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Wattenheim (Pfalz) gliedert sich in folgende Teilhaushalte:

Ergebnisse der Teilhaushalte

	Jahresergebnis	Finanzergebnis	2022
01 - Allgemeiner Haushalt	-511.619,51	-418.222,93	
02 - Zentrale Finanzwirtschaft	524.668,51	688.443,10	



6.6 Überblick über die Kostendeckung in ausgewählten Bereichen der Haushaltswirtschaft

6.7 Prognosebericht - Risiken und Chancen

Nach § 49 GemHVO ist im Lagebericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

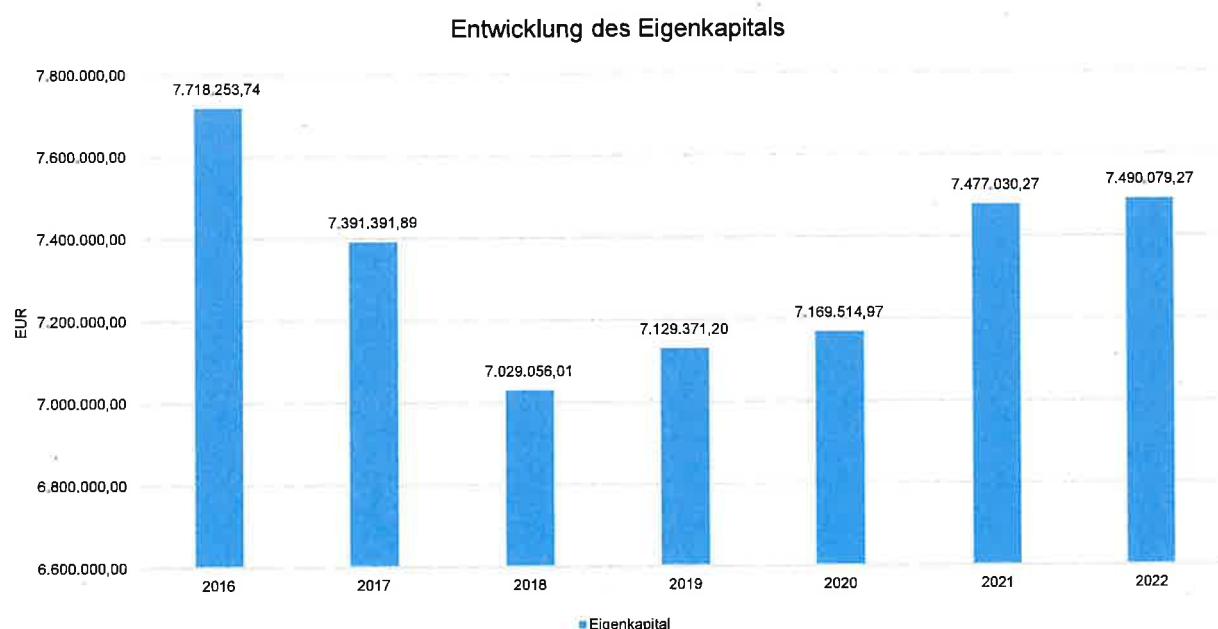
- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

6.7.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

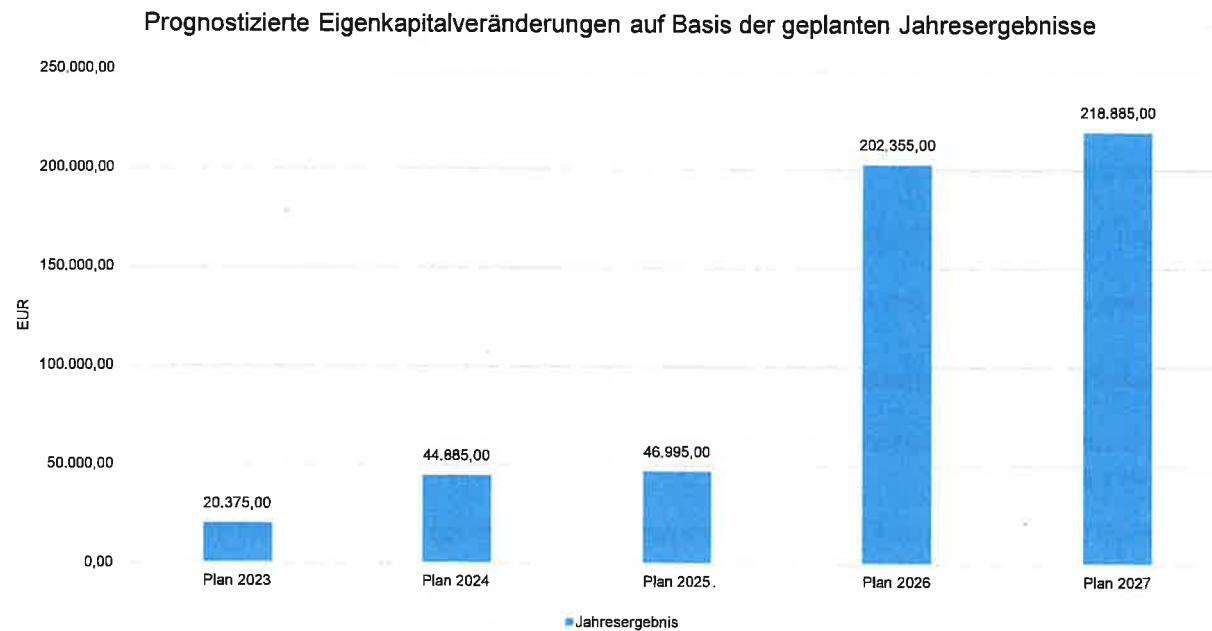
Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.





Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital



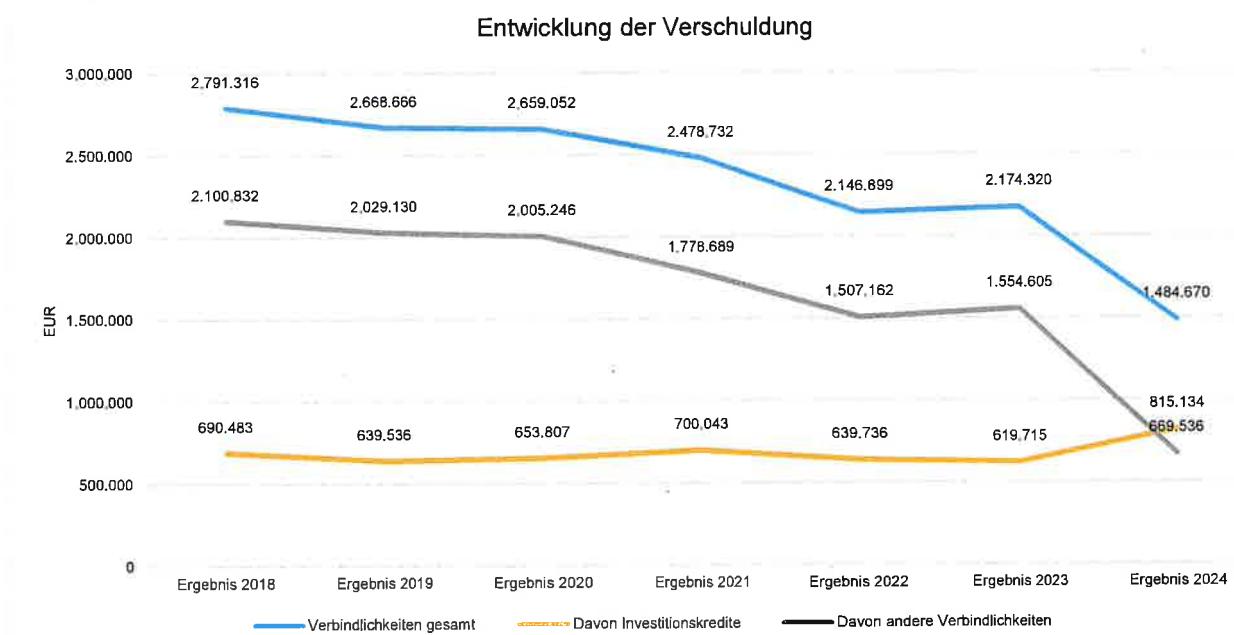
Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

6.7.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Verbindlichkeiten gesamt	2.791.316	2.668.666	2.659.052	2.478.732	2.146.899
Davon Investitionskredite	690.483	639.536	653.807	700.043	639.736
Davon andere Verbindlichkeiten	2.100.832	2.029.130	2.005.246	1.778.689	1.507.162



Die „anderen Verbindlichkeiten“ reduzieren sich im Jahr 2024 auch wegen des Entschuldungsbeitrages im Rahmen des Programms „Partnerschaft für die Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz“ in Höhe von 249.596 €.

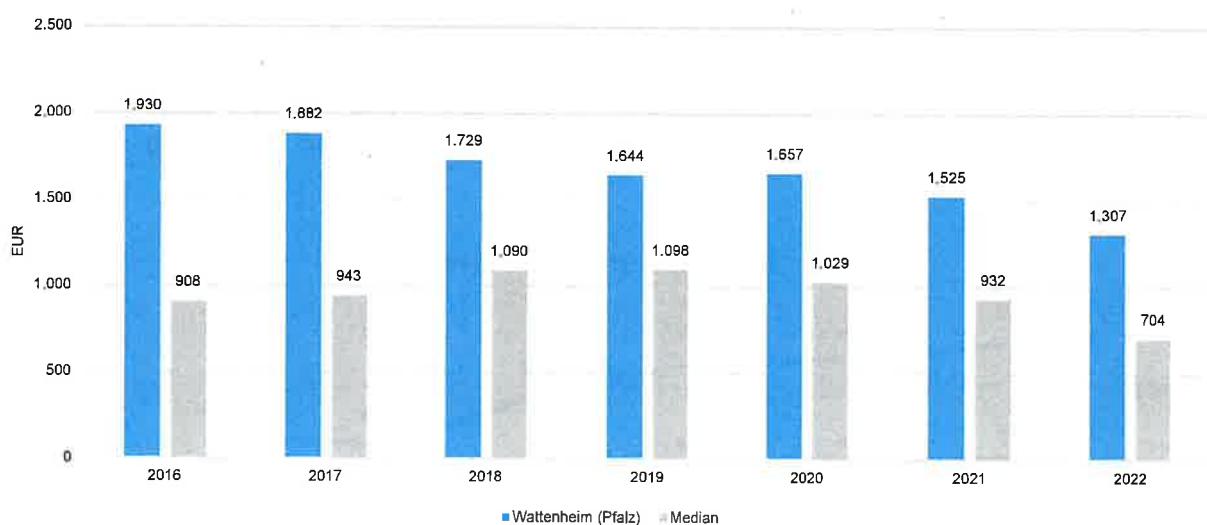


Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)

Verschuldung je Einwohner

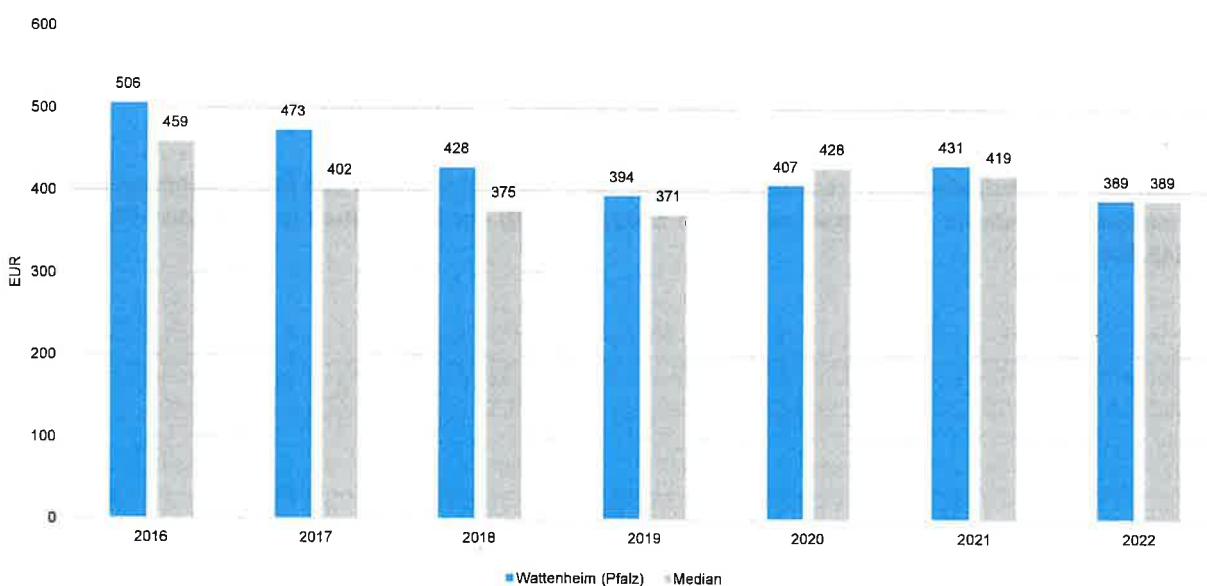
Um die örtliche Situation besser einschätzen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an. Dargestellt werden die Verbindlichkeiten insgesamt sowie die darin enthaltenen Investitions- und Liquiditätskredite bezogen auf einen Einwohner.

Verbindlichkeiten gesamt je Einwohner



Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner





6.7.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

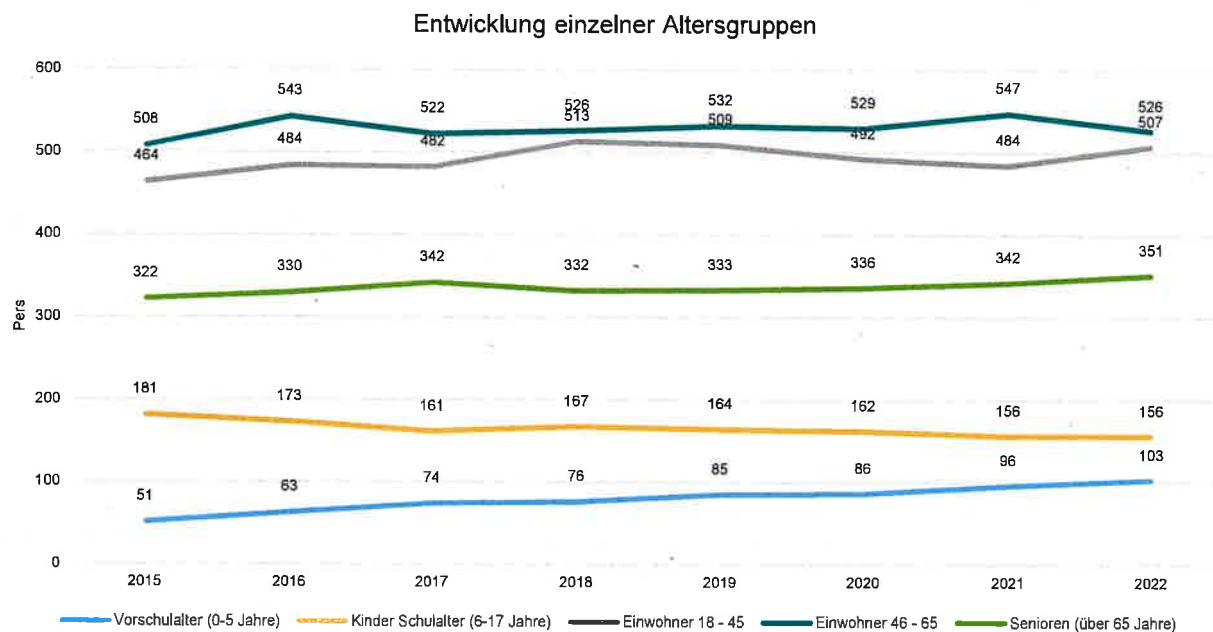
Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

Einwohnerentwicklung

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Einwohner zum 31.12.	1.614	1.623	1.605	1.625	1.643
Senioren	332	333	336	342	351
Einwohner 46 - 65	526	532	529	547	526
Einwohner 18 - 45	513	509	492	484	507
Kinder und Jugendliche 11 - 17	100	101	105	101	99
Kinder 7 - 10	52	55	43	48	43
Kinder 3 - 6	46	45	55	52	63
Kinder 0 - 2	45	48	45	51	54



Jahresabschluss Wattenheim (Pfalz)



6.7.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer u. a.). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

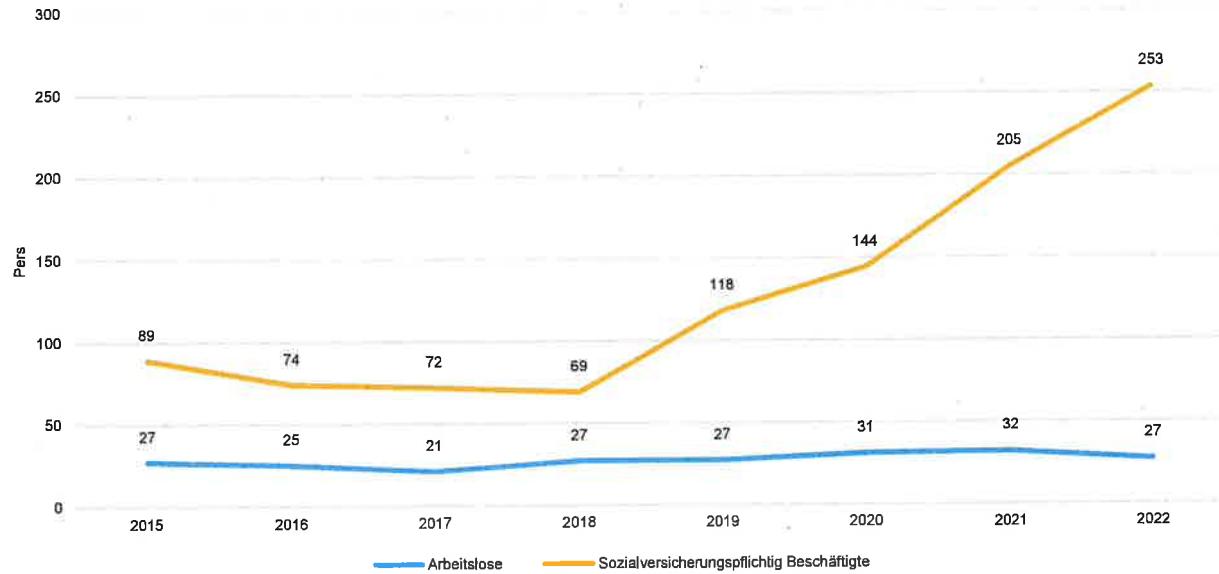
Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Arbeitslose zum 30.12.	27	27	31	32	27
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	4	0	0	—	—
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	8	10	10	15	16
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	69	118	144	205	253



Jahresabschluß Wattenheim (Pfalz)

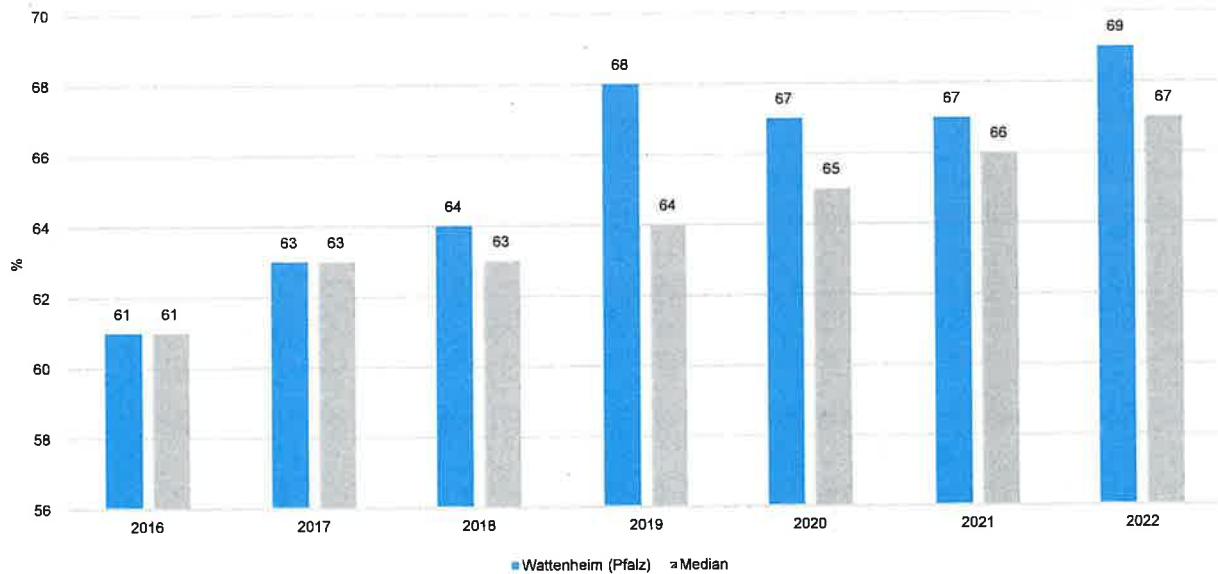
Langfristige Entwicklung bei Arbeitslosen und Beschäftigten



Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahren einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.

Beschäftigungsquote der Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter





Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

6.8 Konten mit erheblichen Abweichungen

Konten mit Abweichungen von mehr als 2.500 Euro

Konto	Plan	Ergebnis	Abweichung
401200 - Grundsteuer B	192.500,00	196.015,40	3.515,40 ↗
401321 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuernachzahlungen Vorjahre	146.100,00	158.670,21	12.570,21 ↗
401331 - Gewerbesteuer - Gewerbesteuererstattungen Vorjahre	-7.200,00	-20.353,16	-13.153,16 ↘
402100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	920.260,00	978.364,22	58.104,22 ↗
414431 - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/Gde.Ver-bände (Personalkostenzuschüsse Boni)	561.000,00	532.645,23	-28.354,77 ↘
441200 - Mieten und Pachten	11.370,00	0,00	-11.370,00 ↘
441230 - Mieten und Pachten - Pachten	305,00	7.803,81	7.498,81 ↗
441400 - Beteiligung Essenskosten	20.000,00	16.417,24	-3.582,76 ↘
441900 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200,00	7.568,84	4.368,84 ↗
441901 - Anteil Verkaufserlöse von FZV (Produktion/Verkauf)	120.000,00	180.092,41	60.092,41 ↗
462900 - Sonstige (Spenden, Ersatzleistungen, u.a.)	16.200,00	25.133,76	8.933,76 ↗
474000 - Erträge aus Beteiligungen ohne assozierte Unternehmen	20.000,00	40.000,00	20.000,00 ↗
501200 - Beigeordnete (ehrenamtlich)	-8.500,00	-5.228,55	3.271,45 ↗
502210 - Arbeitnehmer - Vergütungen	-553.300,00	-521.651,17	31.648,83 ↗
503200 - Arbeitnehmer - Zusatzversorgungskasse	-45.500,00	-41.166,25	4.333,75 ↗
504200 - Arbeitnehmer - Sozialversicherung	-121.100,00	-111.065,57	10.034,43 ↗
508200 - Arbeitnehmer - Rückstellungen Urlaub, Überstunden, Altersteilzeit	-	-3.914,40	-3.914,40 ↘
522130 - Aufwendungen für Strom-, Wasser- und Abwassergebühren	-23.000,00	-16.367,36	6.632,64 ↗
523110 - Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäude-einrichtungen	-41.800,00	-28.435,64	13.364,36 ↗
523381 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens - Unterhaltung der Straßen, Gehwege usw.	-50.000,00	-34.025,97	15.974,03 ↗
523382 - Unterhaltung der Straßenbeleuchtung incl. Wartungskosten	-6.000,00	-2.479,88	3.520,12 ↗
524200 - Essenskosten	-22.000,00	-16.549,37	5.450,63 ↗
525480 - Kostenerstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-41.000,00	-54.406,58	-13.406,58 ↘
529250 - Aufwendungen für personelle Dienstleistungen (Arbeitnehmerüberlas-sung)	-	-3.310,67	-3.310,67 ↘
529310 - Anteil Betriebsaufwand von FZV (Produktion/Verkauf)	-115.000,00	-123.619,59	-8.619,59 ↘
538500 - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	-19.790,00	-22.691,86	-2.901,86 ↘
541440 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände	-53.000,00	-79.677,69	-26.677,69 ↘
541441 - Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände (für Finanzierung Rückstellungen)	-	-11.170,26	-11.170,26 ↘
541480 - Zuweisungen und Zuschüsse an den öffentlichen Bereich - an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-48.000,00	-35.353,22	12.646,78 ↗
544240 - Sonderumlage für Schulen und Schulturnhallen	-128.300,00	-116.580,00	11.720,00 ↗
561200 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	-5.000,00	-1.939,70	3.060,30 ↗
562512 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Vergütun-gen einschließlich Reisekosten an Sachverständige (Konzessionsverträge Strom)	-12.000,00	-309,40	11.690,60 ↗
562530 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.	-11.400,00	-4.319,70	7.080,30 ↗



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

Konto	Plan	Ergebnis	Abweichung
562550 - Aufwendungen für die Erstellung von Bauleitplänen, kommunalen Wärmeplanungen u. ä. durch Dritte	-10.000,00	-5.954,76	4.045,24 ↗
562590 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Sonstige	-8.000,00	-	8.000,00 ↗
563910 - 800-Jahr-Feier	-19.000,00	-28.304,89	-9.304,89 ↘
565601 - Einstellungen in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (nicht zahlungswirksam)	--	-202.018,00	-202.018,00 ↘
785210 - Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Erwerb von Grund und Boden.	-105.000,00	-	105.000,00 ↗
785220 - Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Erwerb von Gebäuden und Grundstückseinrichtungen.	-30.000,00	-725,53	29.274,47 ↗
785230 - Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Auszahlungen für Baumaßnahmen.	--	-5.096,69	-5.096,69 ↘
785310 - Auszahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Erwerb von Grund und Boden	-18.000,00	-	18.000,00 ↗
785330 - Auszahlung für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Auszahlungen für Baumaßnahmen.	-20.000,00	-	20.000,00 ↗
785510 - Auszahlungen für Kunstgegenstände und Denkmäler, Erwerb von Grund und Boden.	-30.000,00	-	30.000,00 ↗
785710 - Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	-18.400,00	-13.925,87	4.474,13 ↗
785930 - Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen, Auszahlungen für Baumaßnahmen	-110.000,00	-1.188,81	108.811,19 ↗



Jahresabschluss Wattenheim
(Pfalz)

III.4 Forderungsübersicht

gemäß § 51 GemHVO

Forderungsübersicht 2022

Muster 20 (zu § 51 GemHVO)

Nr.	Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	343.673,44	368.622,24
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	108.011,52	179.253,62
	151590 Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	540,00	
	151900 Forderungen gegen übrige Bereiche	531,25	
	153420 Steuerforderungen gegen das Land	19.474,42	31.462,68
	153590 Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	1.313,15	526,75
	153900 Steuerforderungen gegen übrige Bereiche	30,00	234,00
	154430 Forderungen aus Transferleistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	70.066,99	138.304,51
	154480 Forderungen aus Transferleistungen gegen sonstige öffentliche Sonderrechnungen	12.646,78	
	155510 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen private Unternehmen	2.854,54	7.570,68
	155590 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	457,39	615,00
	155900 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen übrige Bereiche	637,00	
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.641,52	7.372,71
	165100 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Unternehmen	10.164,52	5.175,81
	165900 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen privaten Bereich	477,00	2.196,90
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		604,27
	163100 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Eigenbetriebe		604,27
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	183.617,99	181.341,39
	164300 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	1.661,33	58.151,68
	164400 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Zweckverbände	180.092,41	117.034,09
	164800 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen sonstige öffentliche Sonderrechnungen	44,25	4.335,62
	164900 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.820,00	1.820,00
1.7	sonstige Vermögensgegenstände	41.402,41	50,25
	169900 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	1.402,41	50,25
	175190 Sonstige Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände gegen Banken	40.000,00	

III.5 Verbindlichkeitenübersicht

gemäß § 52 GemHVO

Ortsgemeinde Wattenheim

Verbindlichkeitenübersicht 2022

Nr.	Bezeichnung	Verbindlichkeiten zum 31.12.2022 mit einer Restlaufzeit			Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2021
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
1	Verbindlichkeiten	1.548.567,68	220.805,38	377.525,60	2.146.898,66	2.478.732,02
1.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	57.978,91	204.231,70	377.525,60	639.736,21	700.043,09
1.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	57.978,91	204.231,70	377.525,60	639.736,21	700.043,09
	315131 von Banken - Euro-Währung (fester Zins) - Laufzeit 5 Jahre und mehr	28.533,91	115.971,70	207.826,46	352.332,07	380.685,95
	315231 von Sparkassen - Euro-Währung (fester Zins) - Laufzeit 5 Jahre und mehr	22.065,00	88.260,00	169.699,14	280.024,14	302.089,14
	315931 vom sonstigen inländischen Geldmarkt - Euro-Währung (fester Zins) - Laufzeit 5 Jahre und mehr	7.380,00	0,00	0,00	7.380,00	17.268,00
1.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.676,74	0,00	0,00	13.676,74	11.773,77
	355100 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen	4.673,62	0,00	0,00	4.673,62	9.887,27
	355190 Sonstige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	94,27
	355900 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich	155,56	0,00	0,00	155,56	1.792,23
	359900 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber übrigen Bereichen	8.847,56	0,00	0,00	8.847,56	0,00
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.580,05
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.115,29	0,00	0,00	1.115,29	6.938,55
	353100 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Eigenbetrieben	1.013,50	0,00	0,00	1.013,50	6.938,55
	363100 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Eigenbetrieben	101,79	0,00	0,00	101,79	0,00
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.474.356,74	16.573,68	0,00	1.490.930,42	1.750.644,84
	354190 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Bund	14,26	0,00	0,00	14,26	0,00
	354300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.220,51	0,00	0,00	5.220,51	4.868,20
	354400 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Zweckverbänden	123.619,59	0,00	0,00	123.619,59	140.241,12
	354500 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Anstalten	4,43	0,00	0,00	4,43	10,36
	354600 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Sparkassen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	354800 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber sonstigen öffentlichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	354900 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	364200 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber dem Land	4.794,94	0,00	0,00	4.794,94	11.716,03
	364300 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden	14.320,91	16.573,68	0,00	30.894,59	16.599,00
	364400 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Zweckverbänden	8.557,52	0,00	0,00	8.557,52	60.642,52
	374310 Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde - laufendes Verrechnungskonto	1.078.124,21	0,00	0,00	1.078.124,21	1.288.037,50
	374412 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	239.700,37	0,00	0,00	239.700,37	228.530,11
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1.440,00	0,00	0,00	1.440,00	3.751,72
	376100 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	301,72
	376200 gegenüber Mitarbeitern	195,00	0,00	0,00	195,00	3.435,00
	377590 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Organmitgliedern	1.245,00	0,00	0,00	1.245,00	0,00
	377900 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Organmitgliedern	0,00	0,00	0,00	0,00	15,00

**Übersicht über die Verbindlichkeiten für Investitionskredite
der Ortsgemeinde Wattenheim für das Jahr 2022**

Int. Darl. Nr.	Ext. Darl. Nr.	Bank	Konto Zinsen EGH	Bilanz- konto	Zinsbin- dung	Zins- satz	Stand Beginn	Kreditauf- nahme Neu / Umschuld.	Zinsen gesamt EGH	Tilgung gesamt	Prolongation bzw. Umschuld.	Restschuld Ende
							2022	2022	2022	2022		2022
03	3323844500	DZ HYP	575110	315131	Gesamtauf- zeit	0,68	80.823,92		544,08	3.250,00		77.573,92
04	3401 2134 72	WR-Bank-KRP	575110	315131	30.12.2032	1,44	25.300,00		356,04	2.300,00		23.000,00
05	6768380674	Sparkasse Rhein-Haardt	575120	315231	30.12.2033	0,35	200.789,14		687,89	17.000,00		183.789,14
06	3401 2134 64	WR-Bank-KRP	575110	315131	30.04.2030	0,98	157.271,33		1.474,12	18.303,88		138.967,45
07	3401 2134 56	WR-Bank-KRP	575110	315131	31.12.2033	1,38	53.490,70		730,24	2.300,00		51.190,70
08	549366	KW	575190	315931	15.08.2023	0,48	17.268,00		59,16	9.888,00		7.380,00
09	3324535800	DZ HYP	575110	315131	30.12.2050	0,95	63.800,00		600,88	2.200,00		61.600,00
10	6768442722	Sparkasse Rhein-Haardt	515120	315231	30.12.2041	0,53	101.300,00		530,18	5.065,00		96.235,00
Gesamtsumme:							700.043,09	0,00	4.982,59	60.306,88	0,00	639.736,21

III.2 Beteiligungsbericht

gemäß § 90 Abs.2 GemO

KEEP – Kommunale Eisenberger Energiepartner GmbH

Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz:	Eisenberg/Pfalz
Gründung:	Gründung durch Gesellschaftsvertrag vom 28.07.2015, zuletzt geändert durch Beschluss vom 10.8.2019 Handelsregistereintragung unter B 31915 am 10.9.2015
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr
Stammkapital:	1.052.159,00 Euro

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Energieversorgung, insbesondere die Erzeugung, der Bezug, der Handel, der Transport sowie die Verteilung von Strom, Gas und Wärme sowie der Betrieb des von der Verbandsgemeinde Eisenberg eingebrachten Freibades und die Durchführung sonstiger der Ver- und Entsorgung dienender Aufgaben.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar und mittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetrieb errichten, erwerben und pachten sowie Interessengemeinschaften eingehen.

Beteiligungsverhältnis

Am Stammkapital sind beteiligt:

Verbandsgemeinde Eisenberg	618.000,00 €	=	58,7 v. H.
Ortsgemeinde Hettenleidelheim	184.159,00 €	=	17,5 v. H.
Ortsgemeinde Ramsen	88.000,00 €	=	8,4 v. H.
Ortsgemeinde Wattenheim	84.000,00 €	=	8,0 v. H.
Ortsgemeinde Obrigheim	78.000,00 €	=	7,4 v. H.

Besetzung der Organe am 31.12.2021

Organe der KEEP sind der Aufsichtsrat, die Geschäftsführung und die Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführung:	Stefan Lorentz Helmut Zurowski	Kaufmännisch Geschäftsführung Technische Geschäftsführung
Aufsichtsrat	Bernd Frey Christian Frey Adolf Kauth Jürgen Rödel Wolfgang Steitz Steffen Blaga Norbert Schwab Ernst Albert Kraft Regina Imblan Achim Mielisch Axel Jurkat	Vorsitzender des Aufsichtsrates Verbandsgemeinde Eisenberg Verbandsgemeinde Eisenberg Ortsgemeinde Ramsen Ortsgemeinde Ramsen Ortsgemeinde Hettenleidelheim Ortsgemeinde Hettenleidelheim Ortsgemeinde Wattenheim Ortsgemeinde Wattenheim Ortsgemeinde Obrigheim Ortsgemeinde Obrigheim
Gesellschaftsversammlung	Bernd Frey Arnold Ruster Steffen Blaga Carsten Brauer Stefan Muth	Gesellschafter VG-Eisenberg Gesellschafter OG Ramsen Gesellschafter OG Hettenleidelheim Gesellschafter OG Wattenheim Gesellschafter OG Obrigheim

Grundzüge des Geschäftsverlaufs - Bilanz

Bilanz		Gesamt		Elektrizitätsversorgung		Gasversorgung	
		2021	2022	2021	2022	2021	2022
A. Anlagevermögen		12.363.843,79 €	13.081.083,64 €	9.781.818,94 €	10.370.061,79 €	2.060.437,80 €	2.216.223,80 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		461.094,63 €	631.582,00 €	403.558,63 €	588.277,00 €	31.167,00 €	20.724,00 €
II. Sachanlagen		11.877.639,16 €	12.424.391,64 €	9.353.150,31 €	9.756.674,79 €	2.029.270,80 €	2.195.499,80 €
III. Finanzanlagen		25.110,00 €	25.110,00 €	25.110,00 €	25.110,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen		6.577.991,76 €	7.755.853,50 €	5.919.587,36 €	6.634.983,07 €	1.036.510,99 €	1.726.579,81 €
I. Vorräte		229.268,00 €	359.652,54 €	229.268,00 €	359.652,54 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.897.767,43 €	2.844.401,64 €	2.566.130,29 €	2.298.061,96 €	515.979,82 €	663.467,68 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		3.450.956,33 €	4.551.799,32 €	3.124.189,07 €	3.977.268,57 €	520.531,17 €	1.063.112,13 €
C. Rechnungsgrenzungsposten		32.346,12 €	122.575,16 €	32.346,12 €	122.575,16 €		
Bilanzsumme		18.974.181,67 €	20.959.512,30 €	15.733.752,42 €	17.127.620,02 €	3.096.948,79 €	3.942.803,61 €
A. Eigenkapital		11.531.799,33 €	13.156.570,26 €	8.847.952,51 €	10.525.823,92 €	2.466.926,57 €	2.622.328,77 €
I. Gezeichnetes Kapital		1.052.159,00 €	1.052.159,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	52.159,00 €	52.159,00 €
II. Kapitalrücklage		9.963.338,21 €	10.612.700,84 €	7.479.443,64 €	8.057.588,68 €	2.143.549,98 €	2.414.767,57 €
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag							
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		516.302,12 €	1.491.710,42 €	368.508,87 €	1.468.235,24 €	271.217,59 €	155.402,20 €
V. Einstellung in die Kapitalrücklage							
B. Sonderposten (EEZ)		1.429.888,00 €	1.493.524,00 €	1.302.062,00 €	1.369.267,00 €	127.826,00 €	124.257,00 €
C. Rückstellungen		514.073,61 €	624.931,88 €	301.254,61 €	420.968,88 €	163.160,00 €	149.256,00 €
D. Verbindlichkeiten		5.493.203,73 €	5.679.269,16 €	5.277.266,30 €	4.806.343,22 €	339.036,22 €	1.046.961,84 €
E. Rückstellungen		5.217,00 €	5.217,00 €	5.217,00 €	5.217,00 €		
Bilanzsumme		18.974.181,67 €	20.959.512,30 €	15.733.752,42 €	17.127.620,02 €	3.096.948,79 €	3.942.803,61 €

Bilanz		Gesamt		Elektrizitätsversorgung		Gasversorgung	
		2021	2022	2021	2022	2021	2022
A. Anlagevermögen		12.363.843,79 €	13.081.083,64 €	9.781.818,94 €	10.370.061,79 €	2.060.437,80 €	2.216.223,80 €
I. Sachanlagen		461.094,63 €	631.582,00 €	403.558,63 €	588.277,00 €	31.167,00 €	20.724,00 €
II. Finanzanlagen		25.110,00 €	25.110,00 €	25.110,00 €	25.110,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen		6.577.991,76 €	7.755.853,50 €	5.919.587,36 €	6.634.983,07 €	1.036.510,99 €	1.726.579,81 €
I. Vorräte		229.268,00 €	359.652,54 €	229.268,00 €	359.652,54 €	0,00 €	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.897.767,43 €	2.844.401,64 €	2.566.130,29 €	2.298.061,96 €	515.979,82 €	663.467,68 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		3.450.956,33 €	4.551.799,32 €	3.124.189,07 €	3.977.268,57 €	520.531,17 €	1.063.112,13 €
C. Rechnungsgrenzungsposten		32.346,12 €	122.575,16 €	32.346,12 €	122.575,16 €		
Bilanzsumme		18.974.181,67 €	20.959.512,30 €	15.733.752,42 €	17.127.620,02 €	3.096.948,79 €	3.942.803,61 €

Grundzüge des Geschäftsverlaufs - Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2021	Gesamt	2022
(Elektrizitätsversorgung und Bäderbetrieb)			
Unsatzerlöse	15.198.068,24 €	15.326.206,20 €	13.896.873,28 €
Aktivierte Eigenleistungen	47.281,84 €	95.431,54 €	44.621,98 €
Sonstige betriebliche Erträge	96.485,75 €	159.140,48 €	84.566,04 €
Gesamtleistung	15.341.835,83 €	15.580.778,22 €	14.026.061,30 €
Materialaufwand	10.994.698,69 €	9.378.006,69 €	9.981.580,94 €
Personalaufwand	1.273.255,44 €	1.374.010,57 €	958.758,45 €
Abschreibungen	940.712,76 €	980.823,79 €	788.760,08 €
Konzessionsabgaben	431.814,00 €	418.909,00 €	431.814,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.431.302,61 €	1.611.201,79 €	1.247.538,63 €
Erträge aus Beteiligungen	1.260,00 €	1.575,00 €	1.260,00 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.818,62 €	3.959,70 €	1.814,68 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.417,59 €	22.649,77 €	11.674,40 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	261.713,36 €	1.800.711,31 €	609.009,48 €
Steuern von Einkommen und Ertrag	64.309,76 €	523.309,91 €	170.100,23 €
Sonstige Steuern	4.479,81 €	6.142,60 €	4.100,92 €
Erträge aus Verlustübernahme	304.007,13 €	353.512,13 €	
Jahresüberschuss	496.930,92 €	1.624.770,93 €	434.808,33 €

Gewinn- und Verlustrechnung	2021	Elektrizitätsversorgung	2022
Gasversorgung			
		2021	2022

Gewinn- und Verlustrechnung	2021	Gasversorgung	2022
		2021	2022

Lage des Unternehmens (nur Elektrizitäts- und Gasversorgung)

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2022 weist bei der Elektrizitätsversorgung einen Jahresgewinn von 1.677.871,41 € (im Vorjahr 434.808,33 €) und bei der Gasversorgung von 155.402,20 € (im Vorjahr 271.217,59 €) aus. Davon entfallen:

- auf die Elektrizitätsverteilung (Netz)	406.473,60 €
- auf den Vertrieb und Erzeugung	1.271.397,81 €
- auf die Gasverteilung (Netz)	40.101,96 €
- auf den Vertrieb	115.300,24 €

Die Ertragslage **der Elektrizitätsversorgung** zeigt, dass die Wirtschaftsgrundsätze gemäß § 8 Abs. 3 KAG **erfüllt werden konnten**, da die Eigenkapitalverzinsung, die darauf entfallenden Steuern und Konzessionsabgabe vollständig erwirtschaftet wurden. Die Ertragslage **der Gasversorgung** zeigt, dass die Wirtschaftsgrundsätze gemäß § 8 Abs. 3 KAG **nicht erfüllt werden konnten**, da die Eigenkapitalverzinsung nicht erwirtschaftet wurden.

Die Eigenkapitalquote der Elektrizitätsversorgung liegt bei 61,5 % (im Vorjahr 56,2 %). Das Eigenkapital und die Empfangenen Ertragszuschüsse umfassen insgesamt 69,4 % (im Vorjahr 64,5 %) der Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote der Gasversorgung liegt bei 66,5 % (im Vorjahr 79,7 %). Das Eigenkapital und die Empfangenen Ertragszuschüsse umfassen insgesamt 69,7 % (im Vorjahr 83,8 %) der Bilanzsumme.

Elektrizitätsversorgung: Die kurzfristig verfügbaren Mittel (innerhalb eines Jahres fällige Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände, Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) mit T€ 6.275 überschreiten die kurzfristigen Verbindlichkeiten (T€ 4.384) und Rückstellungen (T€ 421) um T€ 1.470. Die Liquidität kann damit als zufriedenstellend bezeichnet werden. Die Vermögenslage ist im Hinblick auf die Finanzierung des Anlagevermögens zufriedenstellend, da 118,8 % des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Der Verschuldungsgrad (Eigenmittel zu Fremdkapital) ist besser als 1:1. Finanzierungsprobleme bestehen nicht.

Gasversorgung: Die kurzfristig verfügbaren Mittel mit T€ 1.727 überschreiten die kurzfristigen Verbindlichkeiten (T€ 1.047) und Rückstellungen (T€ 149) um T€ 531. Die Liquidität kann somit als zufriedenstellend bezeichnet werden. Die Vermögenslage ist im Hinblick auf die Finanzierung des Anlagevermögens zufriedenstellend, da 123,9 % des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Der Verschuldungsgrad (Eigenmittel zu Fremdkapital) ist besser als 1 : 1. Finanzierungsprobleme bestehen nicht.

Die Finanzlage **des Gesamtkonzerns** (also Elektrizität- und Gasversorgung sowie Messstellen- und Bäderbetrieb) am Bilanzstichtag kann als zufriedenstellend bezeichnet werden, da die kurzfristig verfügbaren Mittel (T€ 7.396) die gesamten kurzfristigen Verbindlichkeiten (inkl. Rückstellungen) mit T€ 5.866 um T€ 1.530 überschreiten. Die **Selbstfinanzierungsmittel** (Cashflow) aus der laufenden Geschäftstätigkeit **reichen aus**, die Investitionen zu finanzieren (Überdeckung T€ 1.291).

Das **Gesamtvermögen** hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 1.986 (= + 10,5 %) auf T€ 20.960 erhöht. Im Berichtsjahr standen den Investitionen von insgesamt T€ 1.699 Abschreibungen von T€ 981 und Sachanlagenabgänge von T€ 1 gegenüber. Von den Investitionen entfielen T€ 1.412 auf den Betriebszweig Elektrizitätsversorgung und T€ 262 auf den Betriebszweig Gasversorgung.

Tätigkeitsabschluss (nur Elektrizitäts- und Gasversorgung)

Gemessen am Gesamtumsatz des Elektrizitätssektors von 13.700.920 € weist der Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung einen Umsatz von 8.985.979 € aus. Der Tätigkeitsbereich Elektrizitätsverteilung weist für das Wirtschaftsjahr einen **Jahresüberschuss von 406.474 €** aus. Zum Bilanzstichtag 31.12.2022 betrug die Bilanzsumme des Tätigkeitsbereichs Elektrizitätsverteilung einen Anteil von 52,8 % zur Bilanzsumme des Elektrizitätssektors. Das Anlagevermögen weist zum Bilanzstichtag einen Wert von 7.877.803 € auf.

Gemessen am Gesamtumsatz des Gasversorgungssektors von 1.714.977 € weist der Tätigkeitsbereich Gasverteilung einen Umsatz von 276.601 € aus. Der Tätigkeitsbereich Gasverteilung weist für das Wirtschaftsjahr einen **Jahresüberschuss von 115.300 €** aus. Zum Bilanzstichtag 31.12.2022 betrug die Bilanzsumme des Tätigkeitsbereichs Gasverteilung einen Anteil von 72,8 % zur Bilanzsumme des Gasversorgungssektors. Das Anlagevermögen weist zum Bilanzstichtag einen Wert von 2.199.823 € auf. Der Tätigkeitsbereich Messstellenbetrieb weist einen Umsatz von 54.865 € und einen **Jahresfehlbetrag von 8.503 €** aus.

Prognose (nur Elektrizitäts- und Gasversorgung)

Die Leistungsfähigkeit und der Ausnutzungsgrad der Betriebsanlagen lassen bei kontinuierlich zu erwartenden Verbrauchssteigerungen keine Engpässe im Bereich von Versorgungsleitungen und Trafostationen erkennen.

Durchleitungskunden zahlen bisher ein angemessenes Entgelt für die Nutzung der jeweiligen Einrichtungen.

Das Energiewirtschaftsgesetz erfordert in allen Bereichen des Betriebes einschneidende Maßnahmen. Ziel des eingesetzten Regulierer ist es, die Netzentgelte zu senken. Es ist in jedem Fall ein höherer administrativer Aufwand erforderlich, um allen Anforderungen [unbundlingsgerechter Jahresabschluss, wiederkehrende Informationspflichten gegenüber der Bundesnetzagentur, Umsetzung der Marktregeln für die Durchführung der Bilanzkreisabrechnung Strom (MaBiS) und Umsetzung der Wechselprozesse im Messwesen (WiM)] gerecht zu werden. Vorläufige unterjährige Abrechnungen für das Jahr 2022 ergaben keine wesentlichen Auswirkungen der COVID 19 Ausbereitung auf den Strom- sowie Gasabsatz.

Zum 1.1.2017 trat die Anreizregulierung mit der 3. Regulierungsphase von 5 weiteren Jahren in Kraft. Ab diesem Geschäftsjahr findet wieder eine kostenorientierte Kalkulation der Netzentgelte statt, wobei das Basisjahr 2016 die Ausgangsgröße der Kalkulation darstellt. Da Kraft gesetzlichen Vorgaben diese Erlösobergrenze beim sogenannten „vereinfachten Verfahren“, zu diesem hat sich auch die KEEP GmbH entschlossen, weiterhin zu Mindererlösen bei der Netznutzung führen wird, muss diesem Mechanismus durch Kosten einsparungen oder Realisierung von neuen Tätigkeitsfeldern entgegengewirkt werden, um weiterhin eine ausreichende Marge ausweisen zu können.

Zum 1.1.2018 wurde die Einbringung der Gemeindewerke Hettenleidelheim mit den Sparten Verteilung Gasversorgung und Gasvertrieb vollzogen. Durch diese Einbringung konnte eine Anhebung von neuen Synergieeffekten erfolgen, welche zu einer weiteren Verbesserung der Marge der KEEP GmbH geführt hat.

Für das Wirtschaftsjahr **2023** wird lt. Wirtschaftsplan **2023** ein Jahresgewinn in Höhe von **T€ 533** erwartet.

Risikobericht (nur Elektrizitäts- und Gasversorgung)

Infolge des völkerrechtswidrigen Krieges Russlands gegen die Ukraine und dessen Auswirkungen auf die Energieversorgung kann derzeit keine zuverlässige Aussage über die weitere Entwicklung der Energiepreise getroffen werden.

Bezüglich der Entwicklung der Stromabgabe sollte für das kommende Jahr bei unseren Tarifabnehmern mit einem steigenden Verbrauch gerechnet werden. Dies ist u. a. zurückzuführen auf den Anstieg der Kundenanzahl in fremden Netzen.

Bei den Sonderabnehmern ist im 10 monatigen Vergleich des laufenden Jahres zum Vorjahr bei gleichbleibender Kundenanzahl ein Anstieg der Stromverkaufsmenge erfreulich festzustellen. Es bleibt zu hoffen, dass im kommenden Jahr die Absatzmengen erneut erreicht werden kann. Die Entwicklung des Gasverbrauches wird sich in Abhängigkeit der Witterungsverhältnisse verändern.

Sollten sich die derzeitigen Prognosemengen auch für das kommende Wirtschaftsjahr bewahrheiten, ist auch hier u. a. durch den Neugewinn von Gaskunden in Netzen außerhalb von Hettenleidelheim von einem möglichen Anstieg auszugehen.

Unabhängig dieser erfreulichen Entwicklung dürfte allerdings auch ein Zunahme der Strom- als auch Gasmengen insbesondere zu Beginn des neuen Jahres erfolgen, da zu vermuten ist, dass viele derzeit fremdversorgte Haushalts- und kleinere Gewerbekunden, sogenannte SLP-Kunden, keinen Lieferanten mit Beginn des neuen Jahres vorweisen können und Kraft Gesetz durch den örtlichen Grundversorger mit Strom und Gas zu versorgen sind. Es bedarf aus diesem Grunde der Vorhaltung und kontinuierlicher Überprüfung eines Grund- und Ersatzversorgungstarifes für Haushaltkunden als auch eines Ersatzversorgungstarifes für „Nicht-Haushaltkunden“.

Im Rahmen der Gasbeschaffung durch unseren Dienstleister Energie Quader hat dieser durch einen Fehler die ihm von der Geschäftsführung in Auftrag gegebenen Gasbeschaffung – Teilmengen – für die Jahre 2023, 2024 und 2025 nicht durchgeführt. Da in diesem Zeitpunkt der Kriegseintritt in der Ukraine zu verzeichnen war, sind die Beschaffungskosten überproportional angestiegen. Die Mengen sind mittlerweile beschafft. Unter Mithilfe einer beauftragten Rechtsanwaltskanzlei ist derzeit ein außergerichtlicher Vergleich in Vorbereitung und Verhandlung. Energie Quader hat dem Vergleichsvorschlag der KEEP GmbH nicht zugesagt, sodass es zum Rechtsstreitverfahren kommen dürfte.

Chancenbericht (nur Elektrizitäts- und Gasversorgung)

Auf der Beschaffungsseite sowohl auf der Strom- als auch Gasversorgung können wir durch die Anwendung der Tranchenbeschaffung sinkende Marktpreise besser ausnutzen und flexibler auf Mengenänderungen reagieren.

Stromversorgung

Im Bereich der lastgang gemessenen Kunden wurden alle Verträge, bei denen ein Kündigung zum **31.12.2022** möglich war, gekündigt.

Dieser Kundengruppe wird grundsätzlich nur noch ein Stromlieferungsvertrag angeboten, welche beruht auf einer Differenzberechnung zwischen der per Vertrag vereinbarten bestellten Strommenge und der tatsächlich gelieferten Strommenge auf Basis jeder 1/4 Stunde. Abweichungen sind dann unter Berücksichtigung eines möglichen Toleranzbandes vom Kunden nach den sogenannten Spotmarktpreisen zu übernehmen. Alternativ wird dem Kunden auf Wunsch seine komplette Strommenge nach Spotmarktpreisen zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr alternativ angeboten.

Ein Vertragsabschluss mit sogenannten "Neukunden" im Bereich der lastgang gemessenen Kunden wird im kommenden Jahr sorgfältiger abzuwägen bzw. differenzierter als bisher zu betrachten sein, da zu vermuten ist, dass der eine oder andere mittelständige Betrieb u. a. durch den Anstieg der Energiekosten und weitere Belastungen im Bereich der übrigen sonstigen Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe in seinem Betrieb mit wirtschaftlichen Problemen, Zahlungsschwierigkeiten bis hin zur möglichen Insolvenz konfrontiert sein könnte. Seitens der KEEP wird derzeit überlegt, mit solchen "Neukunden" dann möglicherweise Bankbürgschaften oder Abschlagszahlungen zu vereinbaren.

Bei Kunden, bei denen der Stromlieferungsvertrag über das Jahr 2022 unverändert weiterläuft, dürfte eine ausreichende Marge weiterhin gewährleistet sein, da die Beschaffung größtenteils im Vorjahr bzw. noch früher erfolgte. Es bleibt allerdings in diesen Fällen zu wünschen, dass die beschaffte Strommenge auch von diesen Kunden abgenommen wird, und nicht durch wirtschaftliche oder sonstige Einflüsse sich drastisch senken wird.

Gasversorgung

Auch in der Gasversorgung wurden die Gaspreise zum 01.01.2023 angehoben. Die Erhöhung im Vergleich zum Strom wird hier allerdings um ein Mehrfaches höher liegen. Die Erhöhung umfasst sämtliche Tarife im Bereich der Sonder-, als auch Grund- und Ersatzversorgungstarife. Gleichzeitig wurde im Bereich der KEEPY-Sondertarife erstmals ein Tarif eingeführt, bei welchem analog der Stromtarife mögliche Veränderung der gesetzlichen Umlagen und Abgaben automatisch an den Kunden weitergegeben werden können, ohne ihn anschreiben bzw. den bestehenden Vertrag kündigen zu müssen.

Gesamtaussage

Die Preisentwicklung am Energiemarkt ist ein dominierendes Thema und birgt im Vergleich zu den Vorjahren deutlich höhere Risiken. Da neben einem überproportionalen Anstieg der Börsenstrompreise insbesondere die Volatilität bei dem Spotmarkt zu nicht kalkulierbaren Risiken führt, muss aus Sicht des Vertriebes dafür gesorgt werden, dass im Bereich der lastganggemessenen Kunden dieses Risiko durch den Kunden zu tragen ist.

Bezüglich der Standardlastprofilkunden müssen in Zukunft ebenfalls die Prognosewerte ggf. unterjährig mehrmals angepasst werden, damit es zu keinen größeren Differenzen zwischen Bestellung und Bedarf im Rahmen der monatlichen Mengenbilanzierung kommt, die dann durch größere Spotmarkt- und Ausgleichsenergiekosten das eigene Werk belasten. In der Gasversorgung beliefert die KEEP ausschließlich Standardlastprofilkunden. Da der derzeitige Gaslieferungsvertrag mit ihrem Vorlieferanten ein einkalkuliertes Toleranzband beinhaltet, bestehen keine Probleme.

Im kommenden Jahr sollte dieses erreicht werden können, da dann die Kunden, bei denen zum Jahresende 2022 keine Kündigung möglich war, die Kündigung ihres Stromlieferungsvertrages dann erhalten. In der Gasversorgung beliefert die KEEP ausschließlich Standardlastprofilkunden. Da der derzeitige Gaslieferungsvertrag mit ihrem Vorlieferanten ein einkalkuliertes Toleranzband beinhaltet, bestehen keine Probleme.

Die gestiegenen Energiepreise belasten Haushalte und Unternehmen enorm. Um dieser Mehrbelastung entgegenzuwirken, hat die Bundesregierung bereits die Soforthilfe im Dezember veranlasst. Zur dauerhaften Entlastung greifen vom 1. März bis einschließlich 31. Dezember 2023 die Strompreisbremse und die Erdgasbremse. Eine Verlängerung bis zum 30. April ist in Planung. Die Entlastungsmaßnahmen werden aus Mittel des Bundes finanziert und haben das Ziel, Verbraucher schnell, unkompliziert und effektiv zu unterstützen. Die Verrechnung der Preisbremsen erfolgt über monatliche Gutschriften, die bei der Abrechnung berücksichtigt werden. Die Energiepreisbremsen sind einheitlich für private Haushalte, kleine und mittelständische Unternehmen umgesetzt. Somit müssen Verbraucher nichts weiteres unternehmen. Die Entlastung erfolgt automatisch über den Versorger.

Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzmitteln

Die Risikobereitschaft der Geschäftsleitung ist gering bei Umgang mit Finanzinstrumenten, d. h. es werden keine risikobehafteten Anlagemöglichkeiten ausgeschöpft. Die flüssigen Mittel werden - soweit wie möglich - als Festgeld bei den Hausbanken angelegt und dienen ausschließlich der Finanzierung von Investitionen, der Tilgung bzw. Sondertilgungen von Darlehen sowie der Vorhaltung der Liquidität des Betriebes.

Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt

Auf den Gemeindehaushalt haben nachfolgende Beträge im Jahr 2022 ergebniswirksame Auswirkungen:

- Konzessionsabgabe 2022	36.699 €
- Gewinnausschüttung 2022	40.000 €

Die Gewinnausschüttung sowie die Ergebnisfeststellung wurden in der Gesellschafterversammlung der KEEP GmbH am 19.10.2023 beschlossen.

Beteiligungsbericht

AöR Freibäder Altleiningen und Hettenleidelheim

Einleitung

Die Ortsgemeinden Carlsberg, Tiefenthal und Wattenheim sind gemäß § 1 Abs. 5 der Betriebssatzung der AöR Freibäder Altleiningen und Hettenleidelheim mit 1.000 € an deren Stammkapital beteiligt. Die Stammkapitaleinlage der Ortsgemeinden Altleiningen und Hettenleidelheim ergeben sich aus den bis 2017 bestehenden Schwimmbad-Regiebetrieben.

Das Stammkapital beträgt **159.082,18 € und teilt sich wie folgt auf:**

Ortsgemeinde Altleiningen	43.342,93 €
Ortsgemeinde Carlsberg	1.000,00 €
Ortsgemeinde Hettenleidelheim	112.739,25 €
Ortsgemeinde Tiefenthal	1.000,00 €
Ortsgemeinde Wattenheim	<u>1.000,00 €</u>
Stammkapital gesamt	159.082,18 €

Lagebericht

Freibäder

Altleinigen und Hettenleidelheim AöR

zum

31.12.2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I) Grundlagen des Unternehmens	3
1) Geschäftsmodell des Unternehmens	3
II) Wirtschaftsbericht	3
1) Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen	3-4
2) Geschäftsverlauf	4
3) Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	4-5
4) Finanzielle Leistungsindikatoren	6
III) Prognosebericht	6-7
IV) Chancen- und Risikobericht	7-8

I) Grundlagen des Unternehmens

1) Die Ortsgemeinden Altleiningen, Carlsberg, Hettenleidelheim, Tiefenthal und Wattenheim gründeten die gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) „Freibäder Altleiningen und Hettenleidelheim“ zum 01.01.2018 in der Fassung vom 22.03.2019 und stellten aufgrund übereinstimmender Beschlüsse

- des Ortsgemeinderats Altleiningen vom 04.05.2017,
- des Ortsgemeinderats Carlsberg vom 18.05.2017,
- des Ortsgemeinderats Hettenleidelheim vom 11.05.2017,
- des Ortsgemeinderats Tiefenthal vom 04.05.2017, und
- des Ortsgemeinderats Wattenheim vom 12.05.2017

die Anstaltssatzung fest.

Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Hettenleidelheim am 21.12.2017.

Am 17.12.2018 stimmte der Verwaltungsrat der Freibäder Altleiningen und Hettenleidelheim AöR einem Dienstleistungsvertrag zu, der regelt, dass die Betriebsführung und alle damit verbundenen Aufgaben durch die Verbandsgemeinde Leiningerland erfolgt.

In der Sitzung vom 20.08.2019 wurde das Vertragsverhältnis ab dem 01. Januar 2020 für weitere fünf Jahre abgeschlossen.

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, soweit er nicht von einer Vertragspartei mit einer Frist von vier Monaten schriftlich gekündigt wird

II) Wirtschaftsbericht

1) Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

In Deutschland gibt es eine historisch gewachsene, ausgeprägte Kultur öffentlicher Schwimmbäder. Sie machen das Sport- und Freizeitangebot einer kommunalen Infrastruktur attraktiv. Nach Radfahren und Laufen ist Schwimmen eine der beliebtesten Sportarten.

Für den Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB) ist es unstrittig, dass Schwimmbäder ein unverzichtbarer Bestandteil der kommunalen Daseinsfürsorge sind.

Allerdings wurden in den letzten Jahren laut DLRG immer mehr Schwimmbäder geschlossen, weil vielen Kommunen das Geld für die Sanierung, Erhaltung oder gar dem Neubau von Schwimmbädern fehlt. Deshalb warnt der DLRG vor den Folgen von Schwimmbad-Schließungen, da die Zahl der Kinder, die nicht schwimmen können, stetig steigt.

2) Geschäftsverlauf

Im Wirtschaftsjahr 2022 waren die beiden Freibäder vom 14.05.2022 bis einschl. 04.09.2022 geöffnet. Die täglichen Öffnungszeiten waren von 9:00 bis 19:00 Uhr. Im Jahr 2022 wurden die Eintrittspreise wieder wie vor der Pandemie ausgestaltet und damit auch wieder Dauerkarten, Familienkarten, Feierabendkarten und 12er-Karten ausgegeben. In den Jahren von 2014 bis 2021 waren die beiden Bäder an durchschnittlich 110 Tagen geöffnet. Im Jahr 2022 waren die Bäder aufgrund des guten Sommerwetters an 113 Tagen geöffnet.

3) Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betrugen 122 T€ und bewegen sich somit auf einem sehr guten Niveau, ähnlich wie in den Jahren 2018 und 2019. Die Besucherzahlen waren, trotz anhaltender Corona-Pandemie und dem damit verbundenen notwendigen Hygienekonzept, sehr zufriedenstellend. Einfluß auf die Besucherzahlen hatte das außergewöhnliche gute Wetter. Der Sommer 2022 war heiß und trocken.

Materialaufwand

Der Materialaufwand ist im Gegensatz zum Planansatz um 96 T€ niedriger ausgefallen. Die technische Betriebsführung war im Wirtschaftsplan mit 220 T€ angesetzt, tatsächlich angefallen sind 203 T€. Die Fremdleistungen für Unterhaltung waren mit 102 T€ angesetzt, tatsächlich sind 64 T€ angefallen.

Personalaufwand

Die Freibäder Altleiningen und Hettenleidelheim –Anstalt des öffentlichen Rechts- und die Verbandsgemeinde Leiningerland haben einen Vertrag über die Erbringung von Betriebsführungsdienstleistungen für die beiden Freibäder in Altleiningen und Hettenleidelheim geschlossen. Das Vertragsverhältnis beginnt am 01. Januar 2020 für einen Zeitraum von fünf Jahren. Der Vertrag verlängert sich

jeweils um ein weiteres Jahr, soweit er nicht von einer Vertragspartei mit einer Frist von vier Monaten schriftlich gekündigt wird.

Zur Betriebsführung gehören alle damit verbundenen Aufgaben, also insbesondere die technische und kaufmännische Betriebsführung (wie z.B. Rechnungswesen, Erstellung von Wirtschaftsplan und Jahresabschluss, Vertragswesen, Steuern), das Führen einer Kasse, der Personaleinsatz und die Gewährleistung der Verkehrssicherheit (einschließlich Winterdienst).

Die angefallenen Personalaufwendungen für die kaufmännische Betriebsführung (Einsatz Verwaltungspersonal der Fachbereiche 1 bis 4) und die angefallenen Aufwendungen für die technische Betriebsführung (Einsatz Fachkräfte Bäderbetriebe, Reinigungskräfte, DLRG-Kräfte etc.) werden jährlich abgerechnet.

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betrugen im Berichtsjahr 53 T€. Sie entfallen im Wesentlichen in Höhe von 14 T€ auf die Gebäude und baulichen Anlagen, mit 30 T€ auf Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen und mit 7 T€ auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung und 2 T€ auf GWG.

Sonstiger betrieblicher Aufwand

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich für das Berichtsjahr auf 142 T€ und umfassen in erster Linie die kaufmännische Betriebsführung (83 T€).

Ertrag aus Verlustübernahme

Der Ertrag aus Verlustübernahme betrug für das Berichtsjahr 417 T€, davon 60 T€ von der Verbandsgemeinde Leiningerland.

Kapitalstruktur

Das Eigenkapital beträgt 159 T€ und entspricht damit 19,5 % des Gesamtkapitals.

Vermögenslage

Die Anlagendeckungsquote (Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital zu Anlagevermögen) beträgt 87,4 %. Investitionen erfolgten in Höhe von 56 T€, im Wesentlichen sind dies die Neugestaltung des Parkplatzes in Hettenleidelheim, Schließanlagen in beiden Bädern und die Neuverlegung einer Wärmeleitung in Altleiningen

4) Finanzielle Leistungsindikatoren

Der Cashflow aus der lfd. Geschäftstätigkeit (./. 345 T€) reichte nicht aus, um die Investitionen in Höhe von 56 T€ zu finanzieren. Die Unterdeckung wurde durch Kapitalzuführungen der Trägergemeinden und der Verbandsgemeinde Leiningerland finanziert.

III) Prognosebericht

Die Leistungsfähigkeit und der Ausnutzungsgrad der Betriebsanlagen lassen auch für die nächsten Jahre keine Engpässe erkennen.

An künftigen Investitionen ist Folgendes vorgesehen:

Vorhaben:	Investitionssumme: (voraussichtlich ca.)
Pumpe f.Wasserattraktion FB Hett	50 T€
Planschbeckenpumpe FB Alt	10 T€
Planschbeckenpumpe FB Hett.	10 T€
Digitales Kassensystem für beide Bäder	70.T€
Sonstige BGA für beide Bäder	2 T€

Vorstand und Verwaltungsrat gingen für das Jahr 2023 von einer planmäßigen Entwicklung der Anstalt aus. Allerdings war zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplans 2023 nicht kalkulierbar, in welchem Umfang mit Einschränkungen und ggf. Aufwandserhöhungen zu rechnen sein wird.

Im Vordergrund steht die Rechts- und Betriebssicherheit der Bäder, sowie das Ge-
bot der vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung.

Der russische Krieg gegen die Ukraine hat weiterhin große Auswirkungen auf die Versorgung und Versorgungssicherheit, insbesondere mit Rohöl und Erdgas in Europa. Tatsächliche und erwartete Engpässe haben bereits auf den internationalen Energiemarkten zu drastischen Preiserhöhungen bei zahlreichen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen geführt.

Ebenso sind die internationalen Lieferketten im Warentransport weiterhin nach bzw. über Russland enorm beeinträchtigt. Im Ergebnis können diese Umstände u.a. dazu führen, dass Material nicht geliefert wird und die Kosten weit über den ursprünglichen Planansatz hinaus steigen.

Der Sommer 2022 war in Rheinland-Pfalz insgesamt außergewöhnlich gut; er war sonnig, heiß und trocken. Die Sonne schien 2022 so lange wie nie zuvor seit Beginn der Aufzeichnungen. Der bisherige Temperaturrekord aus dem Jahr 2018 wurde sogar übertroffen. Die Niederschläge lagen 15 Prozent unter dem langjährigen Mittel. Für die Badesaison 2023 gehen wir ebenfalls wieder von normalen Wetterverhältnissen aus.

In der Verwaltungsratssitzung am 22.12.2022 wurden der Jahresabschluss 2021, der Zwischenbericht 2022 und der Wirtschaftsplan 2023 vom Verwaltungsrat beschlossen, respektive dem Organ zur Kenntnis vorgelegt. Für 2023 wird mit einem Ergebnis vor Verlustübernahme von -470 T€ geplant.

IV) Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich möglicher Schäden der Anlagen gegen Brand, Vandalismus oder zufälligen Untergang besteht Versicherungsschutz.

Um ein Organisationsverschulden zu vermeiden, liegen entsprechende Dienst- und Betriebsanweisungen, Betriebsablaufpläne sowie eine Gefährdungsbeurteilung vor. Die Fortschreibung bzw. Überprüfung der Dienst- und Betriebsanweisungen sind geplant.

Die Risikobereitschaft der Anstalt ist gering beim Umgang mit Finanzinstrumenten, d.h. es werden keine risikobehafteten Anlagemöglichkeiten ausgeschöpft.

Gemäß § 10 Abs.1 der Anstaltssatzung erhält die Anstalt einen Zuschuss von der Verbandsgemeinde von 60.000 € pro Jahr. Der danach verbleibende Verlust wird von den Trägergemeinden (Ertrag aus Verlustübernahme) ausgeglichen.

Sollte beschlossen werden, dass eine Verlustübernahme nicht mehr durchgeführt wird, ist die Anstalt in ihrem Bestand gefährdet.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Ausführungen sind im Hinblick auf die künftige Entwicklung keine weiteren Risiken erkennbar, die den Bestand des Unternehmens gefährden, oder einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten.

Grünstadt, den 30. Juli 2023

Julian Hoffmann
(Vorstand)

III.3 Anlagenübersicht

gemäß § 50 GemHVO

047 Ortsgemeinde Wattenheim

Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Wirtschaftsgüter - 2022
Summen je Konto-Nr.

047 Ortsgemeinde Wattenheim

Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Wirtschaftsgüter - 2022 Summen je Konto-Nr.

Pos.	Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		
		Stand zum 31.12.2021	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	Endbestand	Aufgelauf. Abschreib. zum 31.12.2021	Zuschreib. in 2022	Abschreib. in 2022	Umbuch./ Umgeld. in 2022	Aufgelauf. Abschreib. auf 31.12.2022	Abschreib. zum 31.12.2022	Restbuch- wert 31.12.2022	Restbuch- wert 31.12.2021		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14			
039290	Friedhofsbau, Leichenhallen - sonstige Anlagen	23.989,53	0,00	0,00	23.989,53	20.403,36	0,00	272,28	0,00	0,00	20.675,64	3.313,89	3.586,17			
039900	sonstige Gebäude	38.347,51	0,00	0,00	38.347,51	17.723,69	0,00	0,00	0,00	0,00	17.723,69	20.623,82	20.623,82			
039910	sonstige Gebäude, Bauten - Grillrütten	10.587,93	0,00	0,00	10.587,93	8.999,07	0,00	264,66	0,00	0,00	9.263,73	1.323,30	1.587,96			
039920	sonstige Gebäude, Bauten - Toilettenanlagen,	6.072,00	0,00	0,00	6.072,00	6.071,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.071,00	1,00	1,00			
039980	sonstige	2.917.416,86	5.822,22	0,00	0,00	2.923.239,08	1.329.128,43	0,00	38.627,50	0,00	0,00	1.367.755,93	1.555.483,15	1.588.288,43		
Summe 1.2.3.		9.794.370,27	0,00	0,00	9.794.370,27	5.727.032,25	0,00	60.651,19	0,00	0,00	5.787.683,44	4.006.686,93	4.087.388,02			
1.2.4.																
041500	Infrastrukturmögen	36.376,96	0,00	0,00	36.376,96	20.524,55	0,00	500,88	0,00	0,00	21.025,43	15.351,53	15.852,41			
041900	Stützbauwerke	78.104,68	0,00	0,00	78.104,68	71.070,66	0,00	1.630,54	0,00	0,00	72.701,20	5.403,48	7.034,02			
048110	Sonstige	2.456.790,68	0,00	0,00	2.456.790,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.456.790,68	2.456.790,68			
048120	Grundstücke Straßen, Wege, Plätze	163.914,71	0,00	0,00	163.914,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	163.914,71	163.914,71			
048240	Grundstücke landwirtschaftliche Wege	3.992.388,35	0,00	0,00	3.992.388,35	3.142.203,63	0,00	33.637,86	0,00	0,00	3.145.841,49	846.546,86	880.184,72			
048250	Strassen - Gemeindestraßen	725.495,38	0,00	0,00	725.495,38	653.358,79	0,00	10.979,18	0,00	0,00	664.337,97	61.157,41	72.196,59			
048260	Strassen - Gehwege	40.155,39	0,00	0,00	40.155,39	30.826,47	0,00	639,12	0,00	0,00	31.465,59	8.689,80	9.328,92			
048310	Straten - Straßenbegleitgrün	186.102,93	0,00	0,00	186.102,93	77.120,64	0,00	1.438,98	0,00	0,00	78.558,62	107.543,31	108.982,29			
048330	Wege - Fußwege	305,37	0,00	0,00	305,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	305,37			
048340	Wege - landwirtschaftliche Wege	1.055.694,01	0,00	0,00	1.055.694,01	1.055.597,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.055.597,01	97,00	97,00		
048360	Wege - forstwirtschaftliche Wege	254.350,58	0,00	0,00	254.350,58	220.619,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220.619,69	33.710,89	33.710,89		
048410	Plätze - Parkplätze	147.739,36	0,00	0,00	147.739,36	74.486,16	0,00	1.491,96	0,00	0,00	75.978,12	71.761,24	73.293,20			
048420	Plätze - Dorfplätze	325.287,72	0,00	0,00	325.287,72	115.781,87	0,00	7.957,08	0,00	0,00	123.738,95	201.548,77	209.565,85			
048710	Straßenbeleuchtung - Strom	287.818,52	0,00	0,00	287.818,52	271.883,74	0,00	1.441,15	0,00	0,00	273.324,89	14.493,63	15.934,78			
049310	Öffentlicher Personennahverkehr - Bahnhöfe, Buswartehäuser, sonstige Wartehäuser	37.341,16	0,00	0,00	37.341,16	22.645,86	0,00	804,00	0,00	0,00	23.449,86	13.891,30	14.695,30			
049800	Sonstige (u.a. Bachverrohrung)	6.524,47	0,00	0,00	6.524,47	913,18	0,00	130,44	0,00	0,00	1.043,62	5.480,86	5.611,29			
Summe 1.2.4.		9.794.370,27	0,00	0,00	9.794.370,27	5.727.032,26	0,00	60.651,19	0,00	0,00	5.797.683,44	4.006.686,83	4.067.338,02			
1.2.6.	Kunstgegenstände, Denkmäler	18.997,17	0,00	0,00	18.997,17	7.159,84	0,00	186,12	0,00	0,00	7.345,96	11.651,21	11.837,33			
065100	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.070,60	0,00	0,00	2.070,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.070,60			
065200	ortsfeste Einzelhandels- und Bauwerke	16.926,57	0,00	0,00	16.926,57	7.159,84	0,00	186,12	0,00	0,00	7.345,96	9.560,61	9.766,73			
Summe 1.2.6.		18.997,17	0,00	0,00	18.997,17	7.159,84	0,00	186,12	0,00	0,00	7.345,96	11.651,21	11.837,33			
1.2.7.	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	30.007,17	0,00	0,00	30.007,17	20.214,17	0,00	1.059,00	0,00	0,00	21.273,17	8.734,00	9.793,00			
071810	Zusatzeinrichtungen für Fahrzeuge - Salzstreueräte für Winterfahrzeuge	5.104,00	0,00	0,00	5.104,00	511,00	0,00	511,00	0,00	0,00	1.022,00	4.092,00	4.593,00			
071900	sonstige Fahrzeuge	5.471,13	0,00	0,00	5.471,13	274,13	0,00	548,00	0,00	0,00	822,13	4.649,00	5.197,00			
073100	Allgemeine Betriebsvorrichtungen	19.432,04	0,00	0,00	19.432,04	19.439,04	0,00	0,00	0,00	0,00	19.439,04	3,00	3,00			
Summe 1.2.7.		30.007,17	0,00	0,00	30.007,17	20.214,17	0,00	1.059,00	0,00	0,00	21.273,17	8.734,00	9.793,00			
1.2.8.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	454.868,68	14.756,80	0,00	469.625,48	335.132,34	0,00	22.691,86	0,00	0,00	357.824,20	111.801,28	119.736,34			

KIS-KRW | 26.03.2025 - 14.35.40 | 2/3 | Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Wirtschaftsgüter - 2022 - Summen je Konto-Nr. Filtergruppe(n): Keine

047 Ortsgemeinde Wattenheim

Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Wirtschaftsgüter - 2022 Summen je Konto-Nr.

Pos.	Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte	
		Stand zum 31.12.2021	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	Endbestand	Aufgelauf. Abschreib. zum 31.12.2021	Zuschreib. in 2022	Abschreib. in 2022	Umbuch. / Umgld. in 2022	Aufgelauf. Abschreib. auf Abgänge	Abschreib. zum 31.12.2022	Restbuch- wert 31.12.2022	Restbuch- wert 31.12.2021	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
082110	Betriebsausstattung Werkstätteneinrichtungen	432.594,87	12.583,55	0,00	0,00	445.178,42	322.372,48	0,00	19.832,33	0,00	0,00	342.204,81	102.973,61	110.222,39	
082210	Geschäftsraumausstattung - Büromöbel	1.889,70	0,00	0,00	0,00	1.889,70	1.075,75	0,00	86,28	0,00	0,00	1.162,03	727,67	813,95	
082240	Geschäftsraumausstattung - Hardware	11.302,26	1.342,32	0,00	0,00	594,98	13.239,56	2.637,26	0,00	2.559,30	0,00	5.175,56	8.063,00	8.665,00	
082240	Geringwertige Vermögensgegenstände	9.081,85	830,93	0,00	-594,98	9.317,80	9.046,85	0,00	233,95	0,00	0,00	9.280,80	37,00	35,00	
Summe 1.2.8.		454.868,68	14.756,80	0,00	0,00	469.625,48	335.132,34	0,00	22.691,86	0,00	0,00	337.824,20	111.801,28	119.736,34	
1.2.9.	Pflanzen, Tiere	17.179,80	0,00	0,00	0,00	17.179,80	8.424,08	0,00	171,42	0,00	0,00	8.584,30	8.755,72		
083100	Nutzpflanzungen	17.179,80	0,00	0,00	0,00	17.179,80	8.424,08	0,00	171,42	0,00	0,00	8.585,50	8.584,30	8.755,72	
Summe 1.2.9.		17.179,80	0,00	0,00	0,00	17.179,80	8.424,08	0,00	171,42	0,00	0,00	8.585,50	8.584,30	8.755,72	
1.2.10.	Gelieiste Anzahlungen, Anlagen im Bau	113.078,85	1.188,81	0,00	0,00	114.267,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.267,66	
096100	Anlagen im Bau	113.078,85	1.188,81	0,00	0,00	114.267,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113.078,85	
Summe 1.2.10.		113.078,85	1.188,81	0,00	0,00	114.267,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.267,66	
Summe 1.2.		17.934.394,46	21.787,83	4,80	0,00	18.016.157,98	7.427.031,11	0,00	123.387,09	0,00	0,00	7.550.478,20	10.465.679,29	10.567.303,35	
1.3.	Finanzanlagen	632.609,84	0,00	0,00	0,00	632.609,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	632.609,84	632.609,84	
1.3.3.	Beteiligungen	631.008,84	0,00	0,00	0,00	631.008,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	631.008,84	631.008,84	
111800	Sonstige Anteilsrechte	84.000,00	0,00	0,00	0,00	84.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.000,00	84.000,00	
111801	Einführungswert KEEP GmbH	547.008,84	0,00	0,00	0,00	547.008,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	547.008,84	547.008,84	
Summe 1.3.3.		631.008,84	0,00	0,00	0,00	631.008,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	631.008,84	631.008,84	
1.3.5.	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige Kommunale Stiftungen	1.001,00	0,00	0,00	0,00	1.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.001,00	1.001,00	
123100	Zweckverbände	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
124100	rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	
Summe 1.3.5.		1.001,00	0,00	0,00	0,00	1.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.001,00	1.001,00	
1.3.8.	Sonstige Ausleihungen	600,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	600,00	
136210	Ausleihungen an den sonstigen inländischen Bereich - Laufzeit von einem bis zu fünf Jahren	600,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	600,00	
Summe 1.3.8.		632.609,84	0,00	0,00	0,00	632.609,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	632.609,84	632.609,84	
Summe 1.3.		19.282.196,24	22.223,83	4,80	0,00	19.304.415,27	7.827.262,50	0,00	142.364,09	0,00	0,00	7.969.626,59	11.334.789,68	11.454.933,04	
Summe Anlagevermögen															

KIS-KRW | 26.03.2026 - 14:36:40 | 3/3 | Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Wirtschaftsgüter - 2022 - Summen je Konto-Nr.

047 Ortsgemeinde Wattenheim

Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Sonderposten - 2022 Summen je Konto-Nr.

Pos.	Sonderposten	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Aufflusungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte	
		Stand zum 31.12.2021	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	Endbestand	Aufgelauf. Auflösung zum 31.12.2021	Zuschreib. in 2022	Auflösung in 2022	Umbuch. / Umglied. in 2022	Aufgelauf. Auflös. auf Abgänge	Auflösungen zum 31.12.2022	Restbuch- wert 31.12.2022	Restbuch- wert 31.12.2021	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
2.	Sonderposten	5.517.803,59	6.488,70	0,00	0,00	5.524.292,29	3.746.039,24	0,00	78.871,79	0,00	0,00	3.825.911,03	1.598.381,26	1.771.764,35	
2.2.	Sonderposten zum Anlagevermögen	5.322.691,85	188,70	0,00	0,00	5.322.880,55	3.665.210,73	0,00	74.894,66	0,00	0,00	3.740.105,39	1.582.775,16	1.657.481,12	
2.2.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	1.739.178,52	0,00	0,00	0,00	1.739.178,52	852.492,43	0,00	34.613,56	0,00	0,00	887.105,99	852.072,53	886.685,09	
231410	Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund	4.311,56	0,00	0,00	0,00	4.311,56	1.381,19	0,00	431,16	0,00	0,00	1.812,35	2.489,21	2.930,37	
231420	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	1.262.663,48	0,00	0,00	0,00	1.262.663,48	634.442,60	0,00	24.398,28	0,00	0,00	658.838,88	603.844,60	628.240,88	
231430	Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	441.248,07	0,00	0,00	0,00	441.248,07	201.679,30	0,00	8.292,42	0,00	0,00	209.921,72	231.326,35	239.618,77	
231470	Sonderposten aus Zuwendungen von rechtstädtigen Stiftungen	2.500,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	584,00	0,00	250,00	0,00	0,00	834,00	1.666,00	1.916,00	
231590	Sonderposten aus Zuwendungen vom sonstigen privaten Bereich ab 2021 Kto. 231900	18.247,82	0,00	0,00	0,00	18.247,82	12.425,75	0,00	291,70	0,00	0,00	12.717,45	5.530,37	5.922,07	
231900	Sonderposten aus Zuwendungen von Sonstigen	10.187,59	0,00	0,00	0,00	10.187,59	2.029,59	0,00	952,00	0,00	0,00	2.981,59	7.206,00	8.158,00	
Summe 2.1.		1.739.178,52	0,00	0,00	0,00	1.739.178,52	852.492,43	0,00	34.613,56	0,00	0,00	887.105,99	852.072,53	886.685,09	
2.2.2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten von privaten Unternehmen	3.545.249,60	0,00	0,00	0,00	3.545.249,60	2.812.718,30	0,00	40.281,10	0,00	0,00	2.852.999,40	692.250,20	732.531,30	
232510		3.545.249,60	0,00	0,00	0,00	3.545.249,60	2.812.718,30	0,00	40.281,10	0,00	0,00	2.852.999,40	692.250,20	732.531,30	
Summe 2.2.2.		3.545.249,60	0,00	0,00	0,00	3.545.249,60	2.812.718,30	0,00	40.281,10	0,00	0,00	2.852.999,40	692.250,20	732.531,30	
2.2.3.	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	36.263,73	188,70	0,00	0,00	38.452,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.452,43	38.263,73	
233100	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	10.594,35	188,70	0,00	0,00	10.783,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.783,05	10.594,35	
233201	Stellplatzablösungen	27.669,38	0,00	0,00	0,00	27.669,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.669,38	27.669,38	
Summe 2.2.3.		38.263,73	188,70	0,00	0,00	38.452,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.452,43	38.263,73	
Summe 2.2.		5.322.691,85	188,70	0,00	0,00	5.322.880,55	3.665.210,73	0,00	74.894,66	0,00	0,00	3.740.105,39	1.582.775,16	1.657.481,12	
2.5.	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	195.111,74	6.300,00	0,00	0,00	201.411,74	80.928,51	0,00	4.977,13	0,00	0,00	86.805,64	115.606,10	114.283,23	
236100	für Grabnutzungsentgelte	195.111,74	6.300,00	0,00	0,00	201.411,74	80.928,51	0,00	4.977,13	0,00	0,00	85.805,64	115.606,10	114.283,23	
Summe 2.5.		195.111,74	6.300,00	0,00	0,00	201.411,74	80.928,51	0,00	4.977,13	0,00	0,00	85.805,64	115.506,10	114.283,23	
Summe Sonderposten		5.517.803,59	6.488,70	0,00	0,00	5.324.292,29	3.746.039,24	0,00	79.871,79	0,00	0,00	3.825.911,03	1.598.381,26	1.771.764,35	

KIS-KRW | 26.03.2025 | 14.37.43 | 1/1 | Anlagenachweis nach Bilanzgliederung - OSK | Sonderposten - 2022 - Summen je Konto-Nr.

III.6 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushalts- ermächtigungen

gemäß § 53 GemHVO

Ortsgemeinde Wattenheim

Muster 22
(zu § 53 GemHVO)

Ifd. Nr.	Konto/Bezeichnung	Ansatz des Haushalts- jahres 2022	Übertragung auf das Haushalts- folgejahr 2023	€
1. Aufwandsermächtigungen				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten			
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt 2			
4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			

III.7 Kommunaler Entschuldungsfonds

4. Zahlenmäßiger Nachweis - Wattenheim

2022

Nr.	Buchungsstelle (Produkt / Konto)	Bezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme (gem. § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)	Maßnahme umgesetzt		Basis lt. Vertrag	HH-Ansatz incl. Nachträge	Finanz- ergebnis	Konsolidierungsergebnis		Bemerkungen
			ja	nein teilw.				Soll-Betrag €	IST-Betrag €	
1	611001.601200	Erhöhung Hebesatz der Grundsteuer B von 340% auf 370% (Berechnung: Ergebnis : 420 % x 30%)	x		134.000 €	192.500 €	170.131,74 €	11.900 €	12.152,27	
2	611001.603300	Erhöhung Steuersatz um 24 € (1 Hund) bzw. 36 € (2.+3. Hund) Berechnung: 173 Hunde x 24 €; 33 Hunde x 36 €, ermäßigt 1 Hund x 12 €)	x		10.000 €	17.200 €	16.730,50 €	6.800 €	5.352,00	
3	114201.641900	Gestattungsgenugt mit E-Plus aufgrund Gestattungsvertrag	x		3.500 €	3.870 €	4.157,18 €	3.500 €	3.860,50	neues Konto ab 2022 bei 44.1900
4	114501.676100	Gewinnabführung E-Werk ab 2012	x		10.000 €	0 €	0,00 €	10.000 €	0,00	E-Werk wurde 2016 an die KEEP GmbH abgegeben.
7					€	€	€	€	€	
8					€	€	€	€	€	
9					€	€	€	€	€	
10					€	€	€	€	€	
11		Summe Erhöhung der Einzahlungen:						32.200 €	21.364,77	
12					€	€	€	€	€	
13					€	€	€	€	€	
14					€	€	€	€	€	
15					€	€	€	€	€	
16					€	€	€	€	€	
17					€	€	€	€	€	
18					€	€	€	€	€	
19					€	€	€	€	€	
20					€	€	€	€	€	
Summe Verringerung der Auszahlungen:					0 €	0 €	0 €	32.200 €	21.365 €	
Konsolidierungsbeitrag:										

Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)

(+) Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))

(=) anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag

(-) jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Drittelanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)

(=) Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)

21.365 €	120.298 €	141.663 €	25.283 €
			116.380 €

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	1.453.780	1.393.101	1.332.422	1.271.743	1.211.065	1.150.386	1.089.707	1.029.028	968.349	907.670	846.982	786.313	725.634	664.985	604.276	543.597
Ist-Größe	1.453.780	1.935.493	2.144.595	2.089.566	2.001.617	2.230.588	2.087.325	1.844.922	1.798.435	1.818.200	1.529.692	1.307.210	1.307.210	1.307.210	1.307.210	1.307.210

Konsolidierungspfad der Gemeinde Wattenheim im KEF-RP, 2012 bis 2025, in Euro

